

07

2026

48. JAHRGANG
580

KOSTENLOS!

schnüßs

Das Bonner Stadtmagazin

623

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

John Wood & Paul Harrison, Filmstill aus *Bored Astronauts on the Moon*, 2011
(Einkanal-Video, 20 min), Courtesy of the artists, © VG Bild-Kunst, Bonn 2026



**arp
museum**

Bahnhof
Rolandseck

**| 10.7.2026–
10.1.2027**

Zu den Sternen!

**Weltraum und Weltflucht
seit der Moderne**



Madness



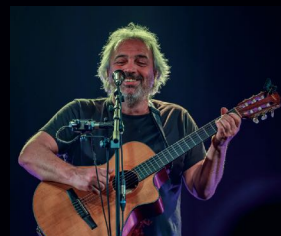
09.07. →
Bonn
Kunst!Rasen

**Klassik!
Picknick**



12.07. →
Bonn
Kunst!Rasen

**Götz
Widmann**



17.07. →
Bonn
Katharinenhof

© STEFFEN GETT

Im Einklang mit der Natur!



Garten- und Landschaftsbau-Meister
FLL-zertifizierter Baumkontrolleur
Baumpfleger SKT-A / SKT-B
European Treeworker ETW
PSA-Prüfer
Forstwirt
Waldbauer
BVWA-zertifizierter Waldbademeister

Baumkontrolle + Baumschutz + Baumpflege + Baumfällung + Baumpflanzung

Baumpfleger werden? Wir bilden aus! Geprüft durch anerkannte LVR-Ausbildungsstätten.



HenneferBaumdienst.de | Tel: 02242 - 918 021 9 | info@henneferbaumdienst.de 

Gutschein für eine kostenlose Baumkontrolle!



HERKENRATH

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine kostenlose FLL-zertifizierte Sicherheitskontrolle für Ihren Baum. **Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns!**

Herkenrath Baumdienst 02242 - 918 021 9 | Tel: 0228 - 965 880 1

www.herkenrathbaumdienst.de • www.bonnerbaumdienst.de • www.henneferbaumdienst.de



Inhalt **07**

Juli 2026

- 04 **Magazin** • Heroes und mehr
- 11 **Kultur-News**
- 12 **Thema** • Ferien daheim? Null problemo!
- 15 **Musik**
- 18 **Kino**
- 20 **Theater**
- 22 **Kunst**
- 25 **Literatur**
- 28 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 32 **Veranstaltungskalender**
- 44 **Impressum**
- 16 **Abo-Coupon**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

Good news: Am 17. Juli ist die verratene und verkaufte WM 2026 endlich überstanden. Auch beginnt Mitte Juli endlich die parlamentarische Sommerpause (selbst wenn Frau Ostermann vom Verband der Familienunternehmer dies missbilligt). Sprich wir müssen uns nicht mehr jeden Tag anhören und/oder ansehen, welch brillanten Murks sich Merz, Klingbeil, Bas, Reiche (und Frau Ostermann) nun wieder ausgedacht haben, damit »es endlich wieder aufwärts geht in diesem Land«.

Apropos aufwärts, das Bafög soll erst einmal nicht erhöht werden. Darob wird Kritik besonders auch an Bildungsministerin Bär laut, aber um ganz ehrlich zu sein: Muss denn wirklich *jeder* studieren? Dorothee Bär zum Beispiel. Hätte sie nicht, statt sich selbst in einen Hörsaal und Fetzen von Politikwissenschaft in ihre intellektuelle Mikrowelle zu zwingen, etwas anderes, für sie und die wissenschaftliche Welt Sinnvolleres machen können? Eine Ausbildung als Topfmodel in der Doktor Oetker Versuchsküche/Abteilung Tütensuppen zum Beispiel. Da wäre nichts Ehrenrühriges nicht dabei gewesen. Ganz im Gegenteil.

Doch nun geht es erst einmal ab in die Sommerferien. Manche verreisen ins Ausland, was man sich allerdings

gut überlegt haben sollte, denn es kann so ein Auslandsaufenthalt schnell viel teurer werden, als gedacht. Dies haben jedenfalls aus USA angereiste Rom-Touristen erleben müssen, die sich, nichts Böses ahnend, in einer Gelateria eine Portion Eis bestellten – und denen dafür pro Person und Portion (3 Kugeln plus Sahne plus Waffel) das nicht unstattliche Sümmchen von sage und schreibe 44 Euro berechnet wurde.

Mischt die Mafia jetzt etwa auch im unschuldigen Eisgeschäft mit? Oder ist in diesem Obolus etwa eine Art Rom-Abnutzungs-Gebühr enthalten, was man eventuell noch verstehen könnte, immerhin wird die Stadt von Touristenmassen ja geradezu kaputtgetrampelt. So wie der Dom in Köln, wo Trampeltouristen künftig ebenfalls blechen sollen, damit sie der inneren Schönheiten des Gotteshauses ansichtig werden dürfen: 12 Euro pro Person, und warum auch nicht. Immerhin spucken die Trampel unter ihnen täglich so viele Kaugummis auf den Domfußboden, dass derselbe täglich von den Verschmutzungen gereinigt werden muss.

Zwölf Euro sind aber immer noch geschenkt gegen die mindestens (!!) 34 Euro, die (pro Person!) für einen Blick in die Sagrada Família fällig werden. Hallelujah.

*Entspannten Juli wünscht
Die Redaktion*



Bestell mit uns dein Traumrad!

Aus dem kompletten Sortiment unserer
Hersteller +++ Frisch aus der Produktion
+++ Echte Beratung vor Ort +++ Erprobte
Ergonomie-Optimierung +++ Individuell
passend montiert +++ Mit unserer
Drahtesel-Mobilitätsgarantie

Laufenbergstraße 24 • 53 173 Bonn
Tel. 02 28-36 15 45 • drahtesel-bonn.de
Di.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-15 Uhr



DOMMOMATEN

- natürlich Schlafen auf 100% Naturlatex
- aus nachwachsenden Rohstoffen
- garantiert Schadstofffrei
- aus heimischer Produktion
- dauerhafte Qualität

Vorbeikommen und Probeliegen:
Wolfes & Wolfes | Adenauerallee 12- 14
53113 Bonn | www.wolfes-wolfes.de

Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an: **verlosungen@schnuess.de**
Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

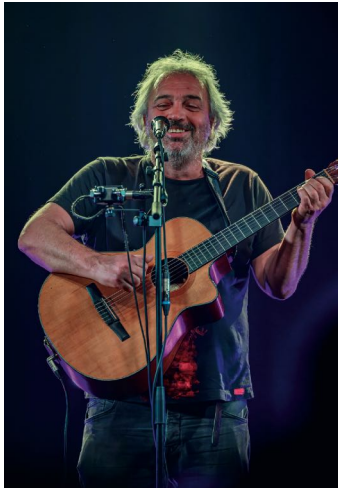
① **Götz Widmann**

17.07.2026 • Katharinenhof
Einsendeschluss: 12.07.2026
Stichwort: Götz Widmann

Schnüss verlost 2x2 Karten für

② **Serienkiller True Crime Session**

»Der Fall Fritz Honka«
31.07.2026 • Ehem. Autohaus
Einsendeschluss: 19.07.2026
Stichwort: Serienkiller



Tausendmal berührt, tausendmal ist nichts passiert -

und dann hat es doch Woom gemacht auf der **Nordbrücke**. Seit der spektakulären Vollsperrung war unsere Stadt so häufig in überregionalen Nachrichten wie seit der Zeit nicht mehr, als Bonn nicht allein in bundespolitischer Bedeutungslosigkeit, sondern flugs auch von der Wetterkarte verschwand.

Nein, diese Vollsperrung ist wahrlich kein Anlass zu spotten – aber es darf, bei allem Verständnis für den Unmut der Autofahrer über die kommenden Verkehrs-Unbillen, auch angemerkt sein: Wie gut, dass die Maßnahme rechtzeitig kam sprich bevor ein Unglück Menschen hätte zu Schaden bringen können.

Helge Matthiesen, Chefredakteur des **GA**, kommentiert am 4.6.:

»Bonn ist auch ohne diese Sperrung nicht für Automassen gebaut.«

Neun von zehn Bonnern schließen sich diesem Befund an. Der zehnte ist momentan **Bonner OB** und findet, Autos und Parkplätze gehören ganz einfach zum Leben. Sechs von zehn Bonnern haben ihn dafür gewählt.

Helge Matthiesen, Chefredakteur des **GA**, weiter:

»Bonn zu erreichen, wird schwierig, Bonn zu verlassen auch.«

Acht von zehn Bonnern finden das auch. (Manche fragen sich, wieso so etwas nicht besser mal in Sachsen-Anhalt passiert.)

»Es ergibt angesichts der Lage wenig Sinn, nach Schuldigen zu suchen oder zu jammern: Bonn löffelt die Fehler einer verfehlten Verkehrspolitik der vergangenen Jahrzehnte aus, die einseitig auf den Rückzug aus dem Autoverkehr gesetzt hat.

Der ideologisch geprägte Streit um die Verbreiterung der Nordbrücke oder einem Ersatz in den alten Dimensionen geht angesichts der Sperrung munter weiter. Das muss jetzt aufhören. Es muss eine Entscheidung her, die sich schnell um-

setzen lässt – welche auch immer. Dafür wird es jetzt Kompromisse brauchen.«

(Eine von zehn findet, dass somit zumindest die Frage, wie viele widersprüchliche Aussagen sich in einem einzigen Kommentar unterbringen lassen, somit geklärt wäre.)

[GITTA LIST]

Mehr Stimmen zur Verkehrslage

Appell vom **Wochenkino WOKI** am Bertha-von-Suttner-Platz via Instagram (10.6.):

Bonn, we have a problem

– und die Brücke ist nur ein Teil davon. Die schöne Aufgabe einer Brücke ist es, Menschen miteinander zu verbinden. Leider zeigt die Sperrung der Nordbrücke deutlich, dass uns nicht nur die Infrastruktur trennt. Ärger, Frust und Wut sind aktuell vollkommen nachvollziehbar. Die Frage ist jedoch, wie wir mit diesen Gefühlen umgehen. Ganz ehrlich: Schaut man aktuell in die Kommentarspalten, fragt man sich, wann wir verlernt haben uns zuzuhören.

Bei der Fußball-WM werden wir zu Bundestrainern, jetzt sind wir alle Infrastrukturexpert*innen. Ein Gespräch außerhalb der eigenen Internet Bubble reicht dabei oft schon aus, um zu checken, wie unterschiedlich die Probleme und

**KULTUR LEBT
VON IHNEN!**

Kultur/gut für Bonn:

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

Friedrich-Ebert-Brücke (Nordbrücke)



Bedürfnisse der Menschen sind. Einfache Antworten sind leider oft beliebter als unbequeme Wahrheiten. Sätze wie »Lasst das die Chinesen machen, dann ist die Brücke in zwei Wochen fertig« liest man derzeit häufig...

Infrastrukturprojekte bestehen nicht nur aus Beton, sondern auch aus Sicherheitsstandards, Genehmigungen, Kontrollen, Bürgerrechten und vielen weiteren Faktoren. Hey, wir sind gerade in einem Umbau, wir wissen genau, wovon wir sprechen!

Viele Menschen haben Vertrauen verloren. Nach einigen Negativbeispielen der vergangenen Jahre sind Frust und Skepsis verständlich. Gleichzeitig müssen wir erleben, wie sich unterschiedliche Akteure gegenseitig die Verantwortung zuschieben.

Die Aufarbeitung möglicher Fehler wird noch wichtig sein. Aber jetzt sollte sie nicht im Mittelpunkt stehen. Aktuell benötigen unsere Stadt und unsere Region vor allem Lösungen. Es geht nicht um Partei- oder Klientelpolitik, Profilierung oder Schuldzuweisungen. Es geht um Rettungskräfte, Schüler*innen, Pendler*innen, Handwerksbetriebe, Unternehmen und alle Menschen, die auf funktionierende Verkehrswege angewiesen sind.

Deshalb wünschen wir uns von den Verantwortlichen vor allem eines: Transparenz. Kommuniziert offen, benennt Probleme ehrlich und zeigt nachvollziehbar auf, welche Lösungen möglich sind. Nutzt die Krise als Chance zu beweisen, dass Pragmatismus und unbürokratisches Handeln mehr sein können als politische Schlagworte. Damit grabt ihr populistischen Kräften das Wasser ab.

All diejenigen, die aktuell sehr laut schreien, möchten wir fragen: Sind die aktuellen Verantwortlichen

zu beneiden? Sicherlich nicht! Könnt ihr es besser machen? Wahrscheinlich auch nicht.

Doch nicht nur die Politik ist gefragt. Wir alle können uns fragen, welchen Beitrag wir leisten können. Ist für einige von uns vielleicht ein anderes Verkehrsmittelmöglich? Können Fahrgemeinschaften helfen? Müssen wir jeden Frust sofort in die sozialen Netzwerke tragen oder gibt es konstruktivere Wege, seinem Ärger Luft zu machen?

Die kommenden Monate werden nicht einfach. Umso wichtiger sind Zusammenhalt, gegenseitiges Verständnis und die Bereitschaft, auch andere Perspektiven zu sehen und zu respektieren. Lassen wir nicht zu, dass eine gesperrte Brücke und gesellschaftlich weiter voneinander entfernt.

Für die kommende Zeit wünschen wir uns allen viel Geduld, Ruhe und Verständnis.

Der Kommentar unseres
Schnüss-Kollegen CP:

Gefährliche Zeiten fürs Radfahren

Seit der Sperrung der Bonner Nordbrücke liegt Veränderung in der Luft. Wie ein Wunder in schwierigen Zeiten. Während sich schier endlose Kolonnen von PKW und LKW durch die Stadt schieben, steigen immer mehr Menschen aufs Fahrrad. Wo immer man hinsieht: Radfahrerinnen und Radfahrer. Alleine auf der Kennedybrücke radeln laut städtischen Fahrradmessstellen seit dem 3. Juni längst mehr als doppelt so viele Leute wie vorher.

In der Stadtratssitzung am 11. Juni aber wurde klar, dass die Minderheitskoalition aus CDU, SPD und FDP den Radverkehr zurückdrängen und die Sicherheit Radfahrender mutwillig aufs Spiel setzen möchte. Da konnte Oberbürgermeister Guido Déus noch so sehr »pragmatische, schnellere und sichere Lösungsansätze« beschwören. Bereits nach wenigen Worten entschlüpfte dem CDU-Politiker eine haarsträubende Mahnung an die Stadtverordneten: »Wenn dem ersten Fahrradfahrer etwas passiert, wird es mein Kopf sein, der gefordert wird und nicht Ihrer.« Und damit das nicht passiert, sollen die Radfahrenden eben runter von den Straßen – also den wichtigen Ver-

BUNDESKUNSTHALLE

AMAZONIA INDIGENE WELTEN

NUR
NOCH BIS
9. AUGUST!



**HIGHLIGHT AM
LETZTEN TAG
DER AUSSTELLUNG!**

**SINGING AMAZONIA
DIE KLÄNGE
SÜDAMERIKANISCHER
ALTER MUSIK**

**MIT SING-WORKSHOP
MIT DEM TENOR
RAFAEL MONTERO
SO., 9. AUGUST, 14 UHR**



www.bundeskunsthalle.de/tickets



Liebe Schnüss Redaktion,
liebe Gitta List,

dass man was gegen Merz und Höcke haben kann, verstehe ich ja. Zumal Letzterer an der Uni Bonn ausgebildet wurde und dort offenbar schlechte Erfahrungen gemacht hat (»Wessis sind keine guten Deutschen«). Aber gegen Männerfußball? (früher nannte man das Spiel die »englische Krankheit«)

Ist ja auch irre. Millionen Menschen beobachten, wie 22 erwachsene Männer hinter einem Lederbällchen hinterherjagen. Millionen schauen dabei zu, wem es gelingt das Bällchen in ein luftigen Käfig zu schubsen.

Für mich gelang das am besten Bomber Müller von Bayern München, der nahm den Ball mit der Brust an, ließ ihn abtropfen und schoss dann mit einer Dreivierteldrehung in das Tor. Da brüllten und jubelten nicht nur die Bayern, sondern, ich gestehe, der Autor auch.

Bei den Fans gibt es keine Brandmauer.

Alle Spiele mit Bällen gehen auf den Jagdtrieb zurück. Die Bällchen waren früher Karnickel oder der Meister Petz, die erlegt werden mussten. Erfolg hieß damals leckeres Kaninchenragout oder der Bärenschinken. Die Anthropologen Tiger und Fox nannten die jagende Meute »Raubaffen«.

Der Philosoph und Schriftsteller Albert Camus hinterließ uns das Zitat:

»Alles was ich über Moral und Verpflichtungen gelernt habe, verdanke ich dem Fußball.«

Camus war Torwart. Auch der Schreiber dieser Zeilen war Torwart.

Mit freundlichen Grüßen
Hans Wallow



In memoriam

Die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn trauert um ihren ehemaligen Rektor Prof. Dr.-Ing. **Klaus Borchard**. Der Stadtplaner, Hochschullehrer und Wissenschaftsmanager ist im Alter von 88 Jahren verstorben. Mit ihm verliert die Universität eine herausragende Persönlichkeit, die ihre Entwicklung über viele Jahrzehnte mit großer Sachkenntnis, strategischem Weitblick und persönlichem Engagement geprägt hat.

»Klaus Borchard hat sich in herausragender Weise um die Universität Bonn verdient gemacht«, sagt Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Hoch. »Als Wissenschaftler, Dekan und Rektor hat er Verantwortung für unsere Universität übernommen, sie mit großer strategischer Weitsicht und klarem Wertekompass mitgestaltet und ist ihr weit über seine Amtszeit hinaus engagiert und eng verbunden geblieben. Wir verlieren mit ihm nicht nur einen klugen Ratgeber und eine prägende Persönlichkeit, sondern auch einen warmherzigen Menschen mit feinem Humor, der vielen in persönlicher Erinnerung bleiben wird.«



BUNDESSTADT BONN/GIACOMO ZUCCA: RIEN NE VA PLUS

kehrachsen, wie es denn auch später von der Minderheitskoalition mit Unterstützung von Bürger Bund Bonn und AfD beschlossen wurde.

Wenige Tage zuvor hatte General Anzeiger-Chefredakteur Helge Mathiesen die ideologische Marschrichtung für die Stadt in einem Kommentar vorgegeben: »Bonn löffelt die Fehler einer verfehlten Verkehrspolitik der vergangenen Jahrzehnte aus, die einseitig auf den Rückzug aus dem Autoverkehr gesetzt hat.« CDU-Fraktionschef Rainer Haid schwadronierte entsprechend im Stadtrat vom »Verkehrsraum, den wir in den letzten fünf Jahren begrenzt haben« und der nun neu geordnet werden müsse. Wem dieser Raum nicht zusteht, daran ließ er mit seiner massiven Verbalattacke gegen die »Fahrradgeneration« keine Zweifel: »Ob wirklich alle Fahrradfahrer auch an den anderen denken oder nur an ihr schnelles Vorankommen?«

Dass Rainer Haid neben einer Sperrung von Oxfordstraße oder Adenauerallee für Radfahrende, wie es die Stadtverwaltung nun ungehindert umsetzen könnte, den Radverkehr auch auf der Kennedybrücke einschränken möchte, ist ungeheuerlich. »Die Situation ist massiv gefährdet und muss daher auch da geregelt werden«, raunte der Rechtsanwalt im besten christlich-demokratischen Verbotswahn. Anstatt Sicherheit in einer Stadt voller PKW- und LKW-Durchgangsverkehr zu bekommen, stehen für neue und alte Radfahrende gefährliche Zeiten an.

(CHRISTOPH PIERSCHKE)

Aus der **SPD-Fraktion im Bonner Rat** kommt – in deren aktuellem Newsletter *Drucksache* – folgende Stellungnahme:
(...) Auch auf den Straßen werden Anpassungen vorgenommen. An besonders belasteten Stellen sollen

zusätzliche Fahrspuren für den Autoverkehr geschaffen werden, damit die Umleitungsstrecken leistungsfähig bleiben. Dazu gehören Veränderungen auf der Adenauerallee, der B56 und an wichtigen Verkehrsknotenpunkten in der Innenstadt. Ziel ist es, Staus zu reduzieren und die Erreichbarkeit der Stadt möglichst aufrechtzuerhalten.

Uns ist bewusst, dass nicht jede Maßnahme auf Begeisterung stoßen wird. Die aktuelle Situation verlangt jedoch von allen Beteiligten Kompromisse. Wichtig ist für uns, dass auch weiterhin sichere Wege für Radfahrerinnen und Radfahrer gewährleistet werden. Dort, wo bestehende Führungen vorübergehend angepasst werden müssen, erwarten wir von der Verwaltung sichere, durchgängige und gut ausgeschilderte Alternativrouten.

Viele der beschlossenen Maßnahmen sind bewusst als Test angelegt. Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, welche Auswirkungen jede einzelne Änderung haben wird. Deshalb werden die Entwicklungen fortlaufend von der Task Force Verkehr beobachtet und ausgewertet. Wenn sich zeigt, dass Maßnahmen nicht die gewünschte Entlastung bringen oder die Nachteile größer sind als der Nutzen, müssen sie angepasst oder wieder zurückgenommen werden.

Die kommende Zeit wird für uns alle nicht einfach. Umso wichtiger ist es, pragmatisch zu handeln, neue Wege auszuprobieren und schnell nachzusteuern, wenn etwas nicht funktioniert. Unser Ziel ist klar: Wir handeln schnell und tun alles dafür, dass Bonn trotz der Sperrung der Nordbrücke mobil bleibt.

(MAX BIENIEK)

(Auszug aus *Drucksache* 12/06)

Die trauen sich was

»Sage, wo die Hase läuft«

(Paul Speitzek)

Alle Welt jammert, nörgelt, klagt und zetert. Sei es die Wirtschaft, sei es das Wetter, alles ist mies und wird täglich mieser. Und Lametta war früher auch mehr. (Aber Lamento war eigentlich immer schon.)

In dieser so unerfreulichen Zeit also kommt die *Ohrenkuss*-Redaktion auf die kühne Idee, eine Ausgabe über »Zukunft« zu machen. Spinnen die?

Die spinnen mitnichten – ganz im Gegenteil: Diese *Ohrenkuss-Ausgabe* No. 56 ist ein Erfrischungs-Bonbon zum Lesen und Anschauen. Wie immer sind die Fotos klasse (Fotograf: Martin Langhorst/Assistenz Peri de Bragança und Thoko Hancock). Entstanden sind sie während eines Besuchs der Redaktion in der Bundeskunsthalle im Januar 2026 in der Ausstellung »WeTransform«.

Die Texte, die zum Thema entstanden sind, sind so klug, witzig, nachdenklich und originell, wie wir das von den *Ohrenkuss*-Autorinnen und Autoren kennen. Die Gedanken, die sie darin äußern, dürften wohl die meisten Menschen teilen – auch wenn nur wenige es vermögen, sie so präzise auf den Punkt zu bringen wie die Profis von *da rein da raus*. Johanna von Schönfeld zum Beispiel sagt:

Wenn ich mich mit der Welt beschäftige, dann rege ich mich schnell auf.

Daniel Rauers sagt:

Ich bin zufrieden eigentlich.

Maren Naefken schreibt:

Meine Zukunft ist gute Laune. Vielleicht.

Knapper, zugleich treffender kann man es ja wohl nicht sagen. (Außer man ist Samuel Beckett, aber der lebt ja nicht mehr.)

Jan-Benjamin-Zoch schreibt:

Ich möchte mich bemühen, dass ich nicht so viel dem Klima schade.

Lieber Fahrad fahren, nicht immer mit dem Auto.

Mit der Bahn Reisen und die Natur schützen.

Auch Anna-Lotta Mentzendorff teilt die Wünsche der Vernünftigen. Sie schreibt:

Die Zukunft unsere Welt.

Ich möchte kein Krieg mehr, das finde ich schrecklich und furchtbar was da passiert in den Nachrichten.

Was die eigene Situation angeht, macht sich zum Beispiel Autorin Natalie Dedreux Gedanken, aber nichts vor. Sie sagt:

Ja, ich wünsch' mir, dass die Welt so sein wird,

ja in der auch wir Menschen mit Behinderung wirklich gesehen werden.

Dass wir auch gehört werden und dass wir auch mehr mitreden dürfen.

Genau. Das ist sehr sehr wichtig.

Ja, zum anderen hab' ich die Sorge, dass wir Menschen mit Behinderung nicht richtig ernst genommen werden.

Das liegt, glaub' ich. Auch daran Dass die uns noch nicht wirklich gesehen haben.

Deswegen ist es auch wichtig, was ich empfehlen kann, dass man nicht so viel Angst vor uns haben muss, genau.

Verstanden, Leute? Capisce? Compris? Got it? Na, dann ist ja einiges gewonnen.

Euch, liebe Kolleginnen und Kollegen der Redaktion *Ohrenkuss*, möchte ich mal wieder ein großes Kompliment machen: Tolles Heft, eure Nummer zur Zukunft.

Dank und Gruß von Herzen

[GITTA LIST]

I want to ride my...
Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.



Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur

CYCLES
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn

Stiftsplatz 1 · tel. 0228 - 696169 · mail@cycles-bonn.de · www.cycles-bonn.de

BLEIB IN BEWEGUNG.

→ **WIR UNTERSTÜTZTEN DICH DABEI.**

DER Radladen und DIE Werkstatt
in Bonn-Beuel.

VSF.all-ride
2022-2023
EXZELLENTER WERKSTATT
Zertifiziert für 2022-2023
Ausgezeichnet: 50 Werkstätten bundesweit

Termin buchen:
www.radladen-honig.de

RADLADEN HOENIG

Schatzinsel.
Gebrauchtwarenkaufhaus

Möbel – Kleidung – Haushaltswaren
Elektroartikel – Bücher – Raritäten
Café und Kunst – Fairtrade-Produkte

Kölnstraße 367 | 53117 Bonn | ☎ 02 28 - 9 85 11 85
Alte Bahnhofstraße 19 | 53173 Bonn | ☎ 18 03 24 58

Sie können helfen:
Gerne nehmen wir Ihre Warenspenden entgegen.

Öffnungszeiten und Infos unter www.schatzinsel-bonn.de



Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
19.00–22.00 Uhr (montags–freitags)
18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH



FOTO: OHRENKUSS/MARTIN LANGHORST

Platz da!

EIN BLICK IN DIE BONNER GESCHICHTE

(7) Der Ria-Maternus-Platz

Heute haben wir uns nach Bad Godesberg begeben, auf den Ria-Maternus-Platz.

Hier, direkt vor dem Bahnhofsgebäude, erstreckt sich dieser Platz und wirkt etwas zu groß. Seinen Namen bekam er 2003, zuvor war er Teil der Moltkestraße, die hier am Gebäude vorbeiführte. Als typischer Bahnhofsvorplatz war er ein eher gesichtsloser Ort. Dass der Platz heute noch seinen Charakter sucht, liegt sicher an der planlosen Gestaltung, auch wenn sich zusehends eine Verbesserung einstellt.

Immerhin ehrt der Platz heute Ria Maternus (1914 – 2001), die ehemalige Gastwirtin des Weinhauses »Maternus«. Das Weinhaus, von Rias Eltern gegründet, wurde erst unter ihr legendär, denn hier kehrten alle Politiker der Bonner Republik ein. Rainer Barzel von der CDU betitelte das Restaurant als »die größte Koalition der Bundesrepublik Deutschland«.

Ria Maternus stammte eigentlich aus Neuwied, machte 1933 in Bonn ihr Abitur und studierte anschließend Medizin und Jura. In den Semesterferien half sie den Eltern im Weinhaus aus. Wenn man etwas zu gut macht, dann erfüllt man diese Aufgabe dauerhaft – Ria Maternus wurde schließlich Gastwirtin aus Leidenschaft. Sie zeichnete ein sehr rauer Umgangston aus, so bezeichnete sie viele Politiker als »Halunken« oder sogar als »Verbrecher«.

Heute zielt ihr Konterfei eine Glasscheibe des Schutzhäuschens zum U-Bahn-Zugang. Zum Glück hat die Stadt Bonn ihren ersten Fauxpas beseitigt, zunächst war das Bild von Ria Maternus seitlich angebracht und so durch einen Lüftungsschacht verdeckt.

Direkt gegenüber, am zweiten U-Bahn-Zugang, erblicken wir ein weiteres Porträt, das Paul Löbe darstellt. Sein Bild verweist auf die hier entlangführende Löbestraße. Paul Löbe (1875 – 1967) war einer von drei Reichspräsidenten und wurde 1949 Alterspräsident des Deutschen Bundestages. Übrigens geschah dies zum Ärgernis von Konrad Adenauer, der mit seinen 73 Jahren fest davon ausging, dass er selbst Alterspräsident würde. Da hatte er allerdings nicht mit Löbe gerechnet, der drei Wochen älter war als er. Besonders wurmte Adenauer natürlich, dass Paul Löbe auch noch SPD-Abgeordneter war. Adenauer kommentierte das Ganze mit den Worten »Es wird sich bald biologisch erledigt haben«. Eine recht dreiste Formulierung, zumal er Paul Löbe



Jaume Plensa, »Laurelle«

Paul Löbe (1875 – 1967) wurde 1949 Alterspräsident des Deutschen Bundestages. Zum Ärger von Konrad Adenauer, der mit seinen 73 Jahren fest davon ausging, dass er selbst Alterspräsident würde. Besonders wurmte Adenauer natürlich, dass Löbe auch noch SPD-Abgeordneter war. Adenauer kommentierte das Ganze mit den Worten »Es wird sich bald biologisch erledigt haben«. Eine recht dreiste Formulierung, zumal er Paul Löbe darin erneut unterschätzte: Dieser überlebte Adenauer nämlich um dreieinhalb Monate.

darin erneut unterschätzte: Dieser überlebte Adenauer nämlich um dreieinhalb Monate. Nur weil Löbe zum Ende seines Lebens nicht mehr für den Bundestag kandidierte, schaffte es Adenauer doch noch zum Alterspräsidenten.

Werfen wir von hier aus einen Blick auf das Bahnhofsgebäude, das vor ein paar Jahren sehr aufwändig und gelungen restauriert wurde. Dieser Bau stammt von 1908 und ist eine Kombination aus Jugendstil und Art déco, was übrigens auch schön in der Warthalle zu erkennen ist. Ursprünglich befand sich der alte Bahnhof von 1855 bis 1908 weiter nördlich, dort, wo wir heute das gelbliche Hansa-Haus erblicken. Die Bahnlinie von Köln nach Bonn aus dem Jahr 1844 wurde im Jahr 1855 nach Godesberg verlängert, da dies der Wunsch der wohlhabenden Bewohner der Sommerresidenzen rund um den heutigen Kurpark war.

Die Rentiers und Fabrikbesitzer aus Köln, als Beispiel sei nur die Familie Stollwerk (Schokoladen-

fabrikanten) genannt, finanzierten auch die Infrastrukturmaßnahmen. Noch heute erinnert in der Godesberger Fußgängerzone die »Alte Bahnhofstraße« an diesen ersten Bahnhof. Als allerdings der Godesberger Bürgermeister Anton Dengler eine moderne Unterführung der Bahnlinie anstrebte, 1859 war bereits eine Verlängerung nach Remagen erfolgt, musste die Trasse um einen Meter höher gelegt werden. Folglich musste auch der Bahnhof umgebaut werden, deshalb entschloss man sich, das Gebäude abzureißen und 1908 weiter südlich neu zu errichten. An dieser Stelle versprachen sich die Stadtoberen einen regen Kurbetrieb. Heute, wo wir keinen Kurbetrieb mehr haben, wirkt der Bahnhof etwas aus dem Zentrum gerückt.

Wenn wir etwas weiter nördlich in die Moltkestraße blicken, sehen wir auf der linken Seite das Hotel Kaiserhof, das bereits 1904 errichtet wurde und damals noch, unter gleichem Namen, ein Solitärbau war, dessen Gründerzeitturmchen besonders charakteristisch emporragten. Der damalige Besitzer wusste schon um die Pläne des Bahnhofneubaus, und so war dies eine attraktive Lage. Vom einstigen Ruf zeugt heute noch die Fassade.

In unmittelbarer Nähe stand ab 1910 ein kleines Holzhäuschen, dort, wo heute der Grünstreifen der Moltkestraße verläuft. In diesem Haus war die Touristeninformation untergebracht und bot sogar Informationen in Esperanto an. Man ging damals noch davon aus, dass Esperanto zur Weltsprache würde – nun ist es doch Englisch geworden. Die heutige Tourist-Information finden wir gegenüber dem Bahnhofgebäude, eigentlich eine hervorragende Lage – eigentlich, denn der Bau aus den 60er Jahren erscheint verwahrlost, auch wenn er es nicht ist. Der nicht funktionierende Brunnen vor dem Gebäude trägt obendrein dazu bei. Es sind wohl Fehler bei den Sanierungsarbeiten gemacht worden, und so ist das Brunnenbecken nicht dicht und wir haben hier heute einen Rechtsstreit. Zudem ist der Schriftzug »Stadtmarketing Bad Godesberg« schief auf der Glasscheibe des Pavillons angebracht – böse Zungen könnten behaupten, es gehe bergab.

Oft übersehen, weil auf der Rückseite angebracht, wird ein sehr schönes Mosaik von Paul Magar (1909 – 2000). Der rheinland-pfälzische Maler war in den 60er und 70er Jahren sehr bekannt, und einige seiner Werke wechselten in den Besitz von bekannten Politikern wie Willy Brandt oder Annemarie Renger. Der aus Ahrweiler stammende Magar ist heute auf dem Godesberger Burgfriedhof bestattet.

Apropos Kunst, nicht zu übersehen ist seit 2024 »Laurelle«: Dieser schwarzgraue Frauenkopf empfängt die Besucher Godesbergs direkt vor dem Bahnhofseingang und wirkt aus jeder Blickrichtung etwas anders. Gestiftet wurde die Skulptur des katalanischen Künstlers Jaume Plensa von der »Stiftung Kunst & Kultur«. Ebendiese Stiftung hat schon für eine laufende Handtasche gesorgt, aber das ist eine andere Geschichte.

RAINER SELMANN

ERSTES »JAZZNETZ BONN«-MEETING

Neue Reihe verbindet Konzert und Begegnung

Zum Start der neuen Veranstaltungsreihe präsentiert Peter Materna, Saxophonist und Intendant des Jazzfest Bonn, am 5. Juli um 18 Uhr im Bonner Restaurant NEES ein Trio-Konzert mit jungen Spitzenvertretern der NRW-Jazzszene.

»Das Jazznetz Meeting soll Menschen zusammenbringen, die sich für Jazz, Kultur und das Jazzfest Bonn interessieren«, so Peter Materna. »Es bietet die Möglichkeit, das Festival auch außerhalb der Konzertsaison aus nächster Nähe zu erleben und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Beim ersten Jazznetz-Meeting steht Materna selbst auf der Bühne: Gemeinsam mit Schlagzeuger Karl-Friedrich Degenhardt und Bassist Duy Luong spielt er ein Trio-Programm zwischen Kammermusik, Improvisation und lyrischer Klang-



Peter Materna, Karl-Friedrich Degenhardt und Duy Luong

sprache. Im klassischen »piano-less« Saxophon Trio entsteht ein intensiver Dialog dreier eigenständiger Stimmen des aktuellen Jazz.

Im Anschluss an das Konzert lädt das Jazznetz Bonn Mitglieder, Gäste und Interessierte zum persönlichen Austausch ein. Das Jazznetz-Meeting versteht sich als offenes Begegnungsformat rund um Musik, Gespräche und gemeinsame kulturelle Erlebnisse. Geplant sind künftig zwei bis drei Veranstaltungen pro Jahr. Infos und Tickets sind über das Jazzfest Bonn zu bekommen:

www.jazzfest-bonn.de

MEHR JAZZ

Konzerte im Kulturzentrum Hardtberg

Sonntag, 5. Juli

Nine Steps

Bossa, Balladen, Jazz- Klassiker, Blues, Funk-Rock, Pop; diesen bunten Mix aus Covern und eigenen Kompositionen haben die Musiker von *Nine Steps* im Gepäck – ein frischer Sound ohne Schnickschnack, der für gute Laune sorgt und in die Beine geht.

Die Kölner Band entstand 2014 zunächst als Comboformation und hat in nunmehr neunköpfiger Besetzung – bestehend aus Piano, Drum, Bass, vier Saxophonen, Posaune und Trompete/Flügelhorn – ihren spezifischen Sound gefunden.

Samstag, 11. Juli

Die Polyphoniker

Mit dem neuen Programm »Stars of the Summer Night« laden die jungen Stimmen des Chors zu einer musikalischen Reise ein, die von klassischen Meisterwerken bis zu modernen Hits reicht.

Neben Chorwerken von Edvard Elgar stehen französische Folksongs auf dem Programm, für gute Stimmung sorgen außerdem Hits der Wise Guys, Imagine Dragons und Billie Eilish.

Sonntag, 12. Juli

Hot Pepper Jazzband

Die Band spielt seit 1989 in fast der

gleichen Besetzung Kompositionen aus dem Chicago der 20er Jahre, etwa King Oliver, Bix Beiderbecke, Duke Ellington, Louis Armstrong und natürlich Jelly Roll Morton. Mit ihrem lebendigen und herzhaften Sound begeistert sie seit vielen Jahren regelmäßig das Publikum in Jazzclubs und bei Jazzfestivals im Inland und Ausland.

Sonntag, 19. Juli

Papa Toms Jazz GmbH

Die Musiker von *Papa Toms Jazz GmbH* spielen schon seit über 30 Jahren zusammen. Besondere Merkmale der Band sind ansteckender Humor, musikalisches Können, ein etwas anderer Swing und die außergewöhnliche Gesangsperformance des Bandleaders.

Neben Jazz werden auch Schlager der 20er und 30er dargeboten.

Sonntag, 26. Juli

Hot Jazz GmbH

Die *Hot Jazz GmbH* steht neben freundschaftlichem Zusammenspiel für klangliche und programmatische Vielfalt. Sie bietet mitreißenden Dixieland, einfühlsame Blues- und Swing-Standards, augenzwinkernd Nostalgieschlager, aber auch Barmusik und Big-Band-Sound. Die ausgesprochen spielfreudigen Musiker und ihre faszinierende Sängerin sind immer bereit, musikalisch und verbal auf das Publikum einzugehen und bieten Unterhaltung der besten Art.

PARTNER GESUCHT!

Ich (charmant, klein, grün, mit betörenden Augen) suche jemanden, der mir hilft, meinen Lebensraum, den einzigartigen Regenwald, zu schützen.

www.oroverde.de



ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER
AUCH VERGRIFFENE AUSGABEN IM ARCHIV

www.schnuess.de

SINN UND SEIN - DIE PHILOSOPHISCHE KOLUMNE

VON MARKUS MELCHERS

Exakt!

»Wo kommt denn der rote Hauswein her?

- *Der Hauswein ist vom Haus.*

Ja klar, aber der kommt doch woher, aus einem Keller?

- *Genau, aus dem Keller.*

Der wird doch nicht in Ihrem Keller gemacht!

- *Der Wein wird vom Winzer gemacht!*

Ja eben, aber der ist doch irgendwo ...

- *Genau!*

Ich meine, der Wein hat doch eine Herkunft, meinetwegen Rioja oder Bordeaux oder sowas?

- *Genau. Das haben wir alles auf der Karte.*

Ja sicher, aber ich frage nach dem Hauswein.

- *Den haben wir schon lange vom Haus.*

Naja, wird wohl 'ne ziemliche Plörre sein!

- *Da muss ich nachfragen, ob wir das haben.«*

Diese Zeilen, unter der Überschrift »Im Restaurant« platziert, sind in dem gerade erschienenen Buch *Das Lachen der Wölfe. Texte und Satiren* von Raimund Allebrand (*1955) nachzulesen. Der Theologe und Psychotherapeut ist Mitbegründer und Vorstand der AFIB (Arbeitsgemeinschaft für interkulturelle Begegnung e.V.) und dem IFIB (Institut für interkulturelle Beratung in spanischer Sprache) – beide sind in Bonn ansässig.

Ob sich der wiedergegebene Dialog tatsächlich so zugetragen hat? Wahrscheinlich nicht. Ob sich solche Gespräche tatsächlich so ergeben können? Wahrscheinlich schon. Denn nicht nur privat-empirisch lässt sich belegen, dass die kleine Buchstabenkombination »genau« eine allgemeine Bekräftigung oder Bestätigung oder aber die Bekräftigung einer bestimmten Aussage markiert. Und dies unabhängig vom Kontext, in dem kommuniziert wird. »Genau« ersetzt dann immer häufiger und verdrängt damit Wortverwendungen wie »ohne Zweifel«, »ganz gewiss« oder »eben«.

Daneben zeigt sich aber auch, dass »genau« einem weiteren Anwendungswandel unterliegt – weg von der Bestätigung, hin zum Übernahmesignal.

»Genau« mutiert dann zu einem »Ja«, wenn eine Person spricht, eine andere aber nun ihren Redebeitrag äußern möchte – und deswegen, richtig, »genau« sagt. Dieses »Genau« dient dann als Einstieg in den eigentlichen, intendierten Beitrag.

Auffälliger zeigt sich »genau« jedoch, wenn es als Füllwort dient. Dann wird das vertraute »Äh« ersetzt, mit dem in vergangenen Zeiten eine Denkpause gekennzeichnet wurde.

Damit aber nicht genug. »Genau« wird auch dann verwendet, wenn es dem Sprecher darum geht, einen inhaltlichen Punkt abzuschließen und zum nächsten überzugehen.

Wer sich eine x-beliebige »Talk-Show« anschaut, der muss nicht lange darauf warten, dass sich mindestens eine der daran beteiligten Personen als Bestätigung des eben von ihr Ausgesagten eines »Genau« bedient.

Und wer sich eine x-beliebige »Talk-Show« anschaut, der muss nicht lange darauf warten, dass sich mindestens eine der daran beteiligten Personen als Bestätigung des eben von ihr Ausgesagten eines »Genau« bedient. Oder aber zur Selbstbestätigung mit einem »Genau« ihre Ausführungen beginnt.

Neben diesen in der Lebenswelt zu beobachtenden Verwendungen sind die (natur)wissenschaftlichen Kriterien zur Bestimmung von »genau« überschaubar, klar und deutlich formuliert. So wartet das DWDS zu recht mit diesem Eintrag auf: »präzise, exakt (in der Ausführung oder seiner Beschaffenheit); um nichts von einer Vorgabe, einem Muster, einer Vergleichsgröße oder einem Vorbild, etw. Bestimmtem abweichend, damit übereinstimmend«.

Bei der Untersuchung von Atlanten, Karten, Abbildungen in naturwissenschaftlichen Werken entwickeln die Wissenschaftshistoriker Lorraine Daston (*1951) und Peter Galison (*1955) in ihrem Werk *Objektivität* (2007) eine Reihe epistemischer Tugenden, die beim Entwurf, der Anfertigung und Einordnung von Bildern als Evidenzen eine führende Rolle spielen. Zu diesen Tugenden zählt neben Wahrheit, Objektivität, Wiederholbarkeit, Gewissheit auch die Genauigkeit. Auf diese kommt es besonders bei der Ausübung wissenschaftlicher Betätigung an.

Eine im kulturellen Gedächtnis fest verankerte Vorstellung von Genauigkeit, auf die sich die Idee der Vereinheitlichung der Welt gründet, in der wir uns der Standardisierung von Zeit, Gewichten und Längenmaßen bedienen, ist das Urmeter. Wie groß müsste die Enttäuschung sein, wenn sich herausstellte, dass das Urmeter von Anfang an unge-

TERMINE

Das Philosophische Café in der Theatergemeinde Bonn

08.07.2025

Populismus

Ort: Theatergemeinde Bonn
Bonner Talweg 10

53113 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 9 Euro

Das Philosophische
Café Bonn

15.07.2026

**Muss ich immer
konsequent sein?**

Ort: Café Camus

Breite Str. 54-56

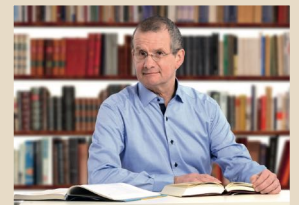
53111 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 10 Euro

nau war. In der Tat erweist es sich schon 1799 als ungenau – um 0,002 m zu kurz. 1889 wird ein weiteres Urmeter festgelegt. 1960 erfolgte eine erneute Korrektur: eine neue physikalische Definition der Länge bezieht sich nicht mehr auf konkrete Objekte, sondern auf die Wellenlänge eines Elementarteilchens. Zu ungenau heißt es bald. Und schon 1983 erfolgt die bis heute geltende, also diesmal ganz genaue Definition des Meters mit Hilfe der Zeit und Vakuumlichtgeschwindigkeit.

Angesichts der Bedeutungsvielfalt von »genau« und eines wenig präzisen Wortgebrauchs wäre eine *Enzyklopädie der Genauigkeit* wünschenswert, weil hilfreich. Gut, dass es sie seit 2021 gibt. Genau!



Markus Melchers (*1963), Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor, ist seit 1998 mit seiner Praxis »Sinn auf Rädern« bundesweit tätig. In Bonn gründete er 1998 das Philosophische Café.

29. BONNER BIERBÖRSE®

Im Juli ist es wieder so weit: Die Bonner Bierbörse verwandelt vom **24. bis 26. Juli 2026** den Freizeitpark Rheinaue bereits zum 29. Mal in den größten Biergarten Bonns. Besucher jedes Alters erwartet eine abwechslungsreiche Entdeckungsreise durch die Welt der Braukunst.

In der Rheinaue finden rund 60 Ausschank- und Speisegeschäfte Platz, die den Gästen sowohl einheimische als auch exotische Köstlichkeiten präsentieren. Von bewährten Klassikern bis hin zu außergewöhnlichen Spezialitäten ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Zahlreiche internationale Spezialitäten bereichern das Angebot und sorgen für besonderen Biergenuss. So stehen unter anderem das brasilianische Xingu, das polnische Zywiec und das fruchtige San Miguel für einzigartige Geschmackserlebnisse. Gleichzeitig stehen die traditionellen Biere der Münchner Hofbräu für vollmundige Klassiker deutscher Braukunst.

Unter dem Leitspruch »Bayern zu Gast bei Freunden« ist in diesem Jahr erstmals ein Stand der Bayreuther Bierbrauerei vertreten, an dem das beliebte Bayreuther Hell frisch vom Fass ausgetrennt wird.

Für die passende Stimmung sorgen die Biergärten der einzelnen Brauereien, die mit Musik aus der jeweiligen Heimatregion ihrer Biere ein authentisches Ambiente schaffen. So entsteht eine entspannte Atmosphäre, in der Genuss und geselliges Miteinander im Vordergrund stehen.

Die Öffnungszeiten:

Freitag und Samstag von 15:00 bis 24:00 Uhr und

Sonntag von 13:00 bis 20:00 Uhr

Der Eintritt ist an allen Veranstaltungstagen kostenfrei

Weitere Informationen unter www.bierboerse.com

LESEREIHE

»ZU GAST AUF DEM SOFA«

Sachbuchautor Werner Bartens liest am **Donnerstag, 2. Juli 2026, 19.30 Uhr**, an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg in Rheinbach

Von Aderlüssen und Amputationen ohne Narkose hin zu Gentherapien und Schlüsselloch-Operationen: Der Journalist und Sachbuchautor Werner Bartens stellt sein Buch »Leib und Seele – eine Reise durch die Geschichte der Medizin« am Donnerstag, 2. Juli 2026, um 19.30 Uhr in der Hochschul- und Kreisbibliothek Bonn-Rhein-Sieg am Standort Rheinbach der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg (H-BRS) vor. Das Publikum darf sich auf eine persönliche

Atmosphäre freuen und die Gelegenheit zum Gespräch mit dem Autor. Die Lesung in der Reihe »Zu Gast auf dem Sofa« moderiert Susanne Kundmüller-Bianchini.

Werner Bartens führt die Leserinnen und Leser höchst kenntnisreich durch die Menschheits- und Medizingeschichte, so der Rowohlt Verlag. Lebensnah und manchmal blutig erzähle er von Helden der Medizin, vergessenen Dramen und erstaunlichen Entdeckungen, ohne die die Welt heute anders aussähe. Bartens zeige, was wir von der Viersäftelehre übernommen haben und wie Schneewittchens Glassarg und der Boom der Obduktionen zusammenhängen. Der ebenso lehrreiche wie kurzweilige Blick auf die Geschichte der Medizin wurde mit dem Preis »Wissenschaftsbuch des Jahres« ausgezeichnet.

Dr. med. Werner Bartens ist leitender Redakteur im Wissenschaftsressort der *Süddeutschen Zeitung*. Er gilt als einer der einflussreichsten deutschen Publizisten zum Thema Gesundheit.

Die Lesung findet statt in der Hochschul- und Kreisbibliothek der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Von-Liebig-Straße 20, in Rheinbach. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 12 Euro, ermäßigt 8 Euro.

Kartenreservierungen sind telefonisch unter 02241/865-680 oder per E-Mail an bibliothek@h-brs.de möglich. Im Vorverkauf sind Karten erhältlich bei der Buchhandlung Thalia Rheinbach und in der Hochschulbibliothek. Zudem gibt es eine Abendkasse (Barzahlung). Die Lesereihe »Zu Gast auf dem Sofa« veranstaltet die Hochschul- und Kreisbibliothek gemeinsam mit der Buchhandlung Thalia Rheinbach.

Weitere Informationen unter:

www.h-brs.de/de/bib/termin/zu-gast-auf-dem-sofa-rheinbach-werner-bartens

»IM GRAUSAMEN PANDÄMONIUM DER GESCHICHTE«

Lesung und Gespräch zu Carlo Emilio Gadda mit Katharina List und Marco Menicacci

Erstmals in deutscher Übersetzung: das Kriegstagebuch des größten italienischen Erzählers des 20. Jahrhunderts.

Der junge Carlo Emilio Gadda nimmt als Freiwilliger am Ersten Weltkrieg teil, doch sein Idealismus prallt schnell auf eine chaotische Kriegsrealität, in der die ersehnte Gelegenheit zu Heldentaten auf sich warten lässt. Im Oktober 1917 gerät er in deutsche Gefangenschaft und erlebt Monate des Hungers und der moralischen Niedergeschlagenheit, lernt aber auch Deutsch und schreibt erste literarische Texte. Ein einzigartiges historisches Zeugnis dieser »Urkatastrophe« des 20. Jahrhunderts, in dem

die Zeitläufte und die Persönlichkeit des Verfassers gleichermaßen lebendig werden.

»Dank der meisterhaften Übersetzung von Katharina List ist dieses Pandämonium nun auch auf Deutsch zu entdecken.« Jörg Magenau, Dlf

Carlo Emilio Gadda (1893-1973) begann seine schriftstellerische Tätigkeit in deutscher Gefangenschaft. Mit seinen Romanen *Die grässliche Bescherung in der Via Merulana* und *Die Erkenntnis des Schmerzes* wurde er auch international berühmt.

Katharina List unterrichtet italienische und französische Literaturwissenschaft an der KU Eichstätt-Ingolstadt und übersetzt aus dem Italienischen.

Marco Menicacci unterrichtet italienische Sprache und Kultur an der Universität St. Gallen.

Buchhandlung Böttger

Maximilianstraße 44, Bonn-City

Donnerstag, 23.07.2026, 20:00 Uhr

Die Mörder und wir

DIE AUSSTELLUNG

»SERIENKILLER« IN KÖLN

Die Schau spannt einen Bogen von historischen Figuren wie der römischen Giftmischerin Locusta – einem der frühesten dokumentierten Fälle – bis hin zu berühmten Tätern des 20. Jahrhunderts wie Jeffrey Dahmer, der zwischen 1978 und 1991 in den USA mordete. Ergänzt wird die Schau durch Fälle aus dem deutschsprachigen Raum: So wird etwa der Fall Jack Unterwiesing beleuchtet, der nach seiner ersten Verurteilung als »Knapstpoet« Bekanntheit erlangte und auf Initiative prominenter Unterstützer vorzeitig entlassen wurde – nur um danach weiter zu morden.

Tickets ab 22 Euro für Erwachsene können unter www.serienkiller-ausstellung.com erworben werden und sind auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie ab Ausstellungsbeginn an der Tageskasse erhältlich. Im Ticketpreis inbegriffen ist eine umfangreiche und informative Audio-Führung, die die Besucher ganz einfach auf ihren Smartphones abrufen können.

Der Besuch der Ausstellung ist ab dem vollendeten 16. Lebensjahr empfohlen.

Um die Besucherströme optimal lenken zu können, ist die Buchung eines Zeitfensters erforderlich. Mit dem Zeitfenster-Ticket ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt.

Die True Crime Ausstellung Köln

Bis 25. Oktober 2026

Mi/ Do Fr Sa So & Feiertage

Oskar-Jäger-Straße 99 50825 Köln

FERIEN ZUHAUS? NULL PROBLEMO

TIPPS AUS DER SCHNÜSS-REDAKTION

Teil I: Ferien im Museum

FÜR SPÜRNASEN

Das LandesMuseum hat eine gute lange Tradition, in jedem Sommer Ferienprogramme für die Bonner Kinder aufzulegen. Unterhaltsam geht es da immer zu, dieses Jahr aber, das muss man sagen, schießen die Museumsleute wirklich den Vogel ab – mit dem Escape Game »Nachtwache« nämlich, das sie zusammen mit der Bonner Escape Game-Agentur Timebreak entwickelt haben.

Hobbydetektive, aufgepasst: Im Museum geht es neuerdings nicht mit rechten Dingen zu. Welcher Schelm hat im Bereich Steinzeit ein Feuer entfacht? Warum schlägt in der Kelten-Gegend plötzlich der Alarm an? Wer hat bei den Römern Schabernack getrieben – und wer hat das Depot in Unordnung gebracht und: Lauert hier etwa des ganzen Rätsels Lösung?

Bewaffnet mit Nachtwächter-Sets (bestehend aus Tablet und Taschenlampe), machen sich die Detektiv-Teams auf Spurensuche durch den »nächtlichen Parcours« – in jedem der insgesamt acht Räume muss, wie beschrieben, ein Rätsel gelöst werden. Das erfordert natürlich Spürsinn, Kombinationsgabe und Teamgeist – und macht jede Menge Spaß, wie sich schon bei der Pressebegehung erwiesen hat, während der die anwesenden Journalisten, sobald sie den Parcours betraten, ruckzuck zu den *Drei ???* mutierten. [G.L.]

Das Escape Game »Nachtwache«

läuft bis zum 30. August 2026

Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen, Kinder ab 12 Jahren auch ohne Begleitung. (Es kann natürlich gut sein, dass sich Erwachsene in jedem Fall hinzumogeln, siehe oben.)

Gruppenstärke: je 2-6 Personen

Spieldauer: 60 Minuten

Start pro Gruppe: alle 15 Minuten

Eintritt: 10 Euro pro Spielzeitfenster

(zzgl. Museumseintritt / für Kinder unter 18 ist der Museumseintritt frei)

Weitere Infos, zB zum Begleitprogramm, sowie Buchungsmöglichkeit unter lmb.lvr.de

WOW! COMICS FÜR KINDER

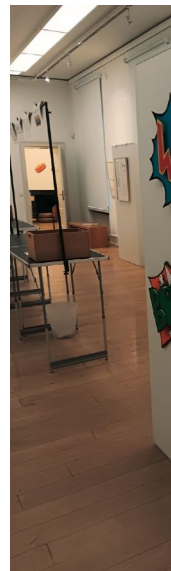
Am Rand der Wahner Heide in Troisdorf liegt das rote Herrenhaus der Burg Wissem mit Zwiebeltürmchen und Wasergraben. Ein Ort, der sich wunderbar als Ausflugsziel anbietet, zumal nicht nur ein Museumscafé vorhanden ist, sondern hier auch schöne Wander- und Spazierwege in die Wahner Heide starten. Um den Innenhof gruppiert sind außerdem eine Remise und ein moderner Anbau, alles zusammen ergibt das Museumsareal Burg Wissem. Das auffällige rote Gebäude aus dem 19. Jahrhundert beherbergt seit 1982 das Bilderbuchmuseum, nach eigenen Angaben europaweit das einzige Museum, das sich systematisch der Sammlung und Ausstellung von Bilderbüchern und Bilderbuchillustrationen widmet. Eine Präsenzbibliothek lädt zum Entdecken, Schmökern und Wiederentdecken ein, es gibt ein Märchenlesezimmer im Burgturm und ein Gespensterzimmer samt Giftschränk.

Die wechselnden Ausstellungen im Bilderbuchmuseum Burg Wissem widmen sich Illustratorinnen, Zeichnern, Themen wie dem Wimmelbuch oder der Hexerei – und immer mal wieder Comics der einen oder anderen Couleur. Aktuell stellt *Kein Kinderkram. Comics für Kinder* in Bild und Text erzählte Geschichten für junge Leser*innen vor, die immer mehr Kinder- und Jugendbuchverlage neu entdecken. In dieser Ausstellung sind viele Arbeiten von Kunstschaffenden zu sehen, die in dem engagierten Kindercomic-Magazin *Polle* veröffentlichen. Es erscheint seit 2018 im Kölner Péridot-Verlag und arbeitet mit internationalen Illustratorinnen und Zeichnern.

Auch Anke Kuhl ist bei *Polle* dabei – und viele der tollen Arbeiten der Kinderbuchillustratorin und Kindercomiczeichnerin an der Schnittstelle von Kinderbuch und Comic sind noch bis 6. September in der Werkschau *Tach zusammen. Anke Kuhl* in der ersten Etage des Museums zu sehen. Ein Cowboy, der Angst vor Pferden hat, ist Held eines preisgekrönten Bilderbuchs, makabre Reime werden in feiner Tusche illustriert und Karten an einer Wand geben Aufklärungsantworten auf Kinderfragen.

An einem Sonntagmorgen Mitte Mai ist im Ausstellungsraum im Erdgeschoss noch alles ruhig. Im Kontrast dazu leuchten auf einer Stellwand in der Mitte des Raums die Soundworte »WOW« und »BOOM« in knalligen Farben. Ringsum an den Wänden hängen gerahmte Originale, Skizzen und Reinzeichnungen von Axel Scheffler, Ferdinand Lutz, Leo Leowald, Tanja Esch, Josephine Mark, Tor Freeman. Flix oder Ralf König. Ansichtsexemplare der fertigen Comics lehnen an der Fußleiste oder liegen am Rand eines Schaukastens – auch für kleine Leute gut erreichbar.

Und dann kommt Leben in die Bude. Zwei Mädchen beugen sich eifrig beratend über einen





der Tische in der Mitte des Raums, auf denen Bögen Papier, Stifte und eine Anleitung zum Erstellen eines eigenen Comics liegen. Ihre Mutter amüsiert sich damit, den Kopf unter eine der Halbkugeln aus Kunststoff mit aufgemalten Kulleraugen zu halten. Papa und Onkel (mutmaßlich) betrachten aus nächster Nähe die detaillierten Bleistiftstriche der Originalzeichnungen von Mawil zu seiner Klassiker-Hommage *Lucky Luke satzelt um* und schmun-

zeln. Zwei Räume weiter sitzen inzwischen zwei Jungs rechts und links neben ihrer Oma auf einer Bank und lassen sich von ihr aus den von Patrick Wirbeleit erdachten Abenteuern von *Weltraumpolizistin Oma Gurke* vorlesen. Die bunten Drucke dazu von Stephan Lomp hängen gerahmt vor ihnen. Flugs ein Foto geschossen, damit sie wissen, was sie später kaufen möchten – und weiter geht's zu mehr Entdeckungen.

[BARBARA BUCHHOLZ]

Kein Kinderkram. Comics für Kinder,

bis 30. August 2026

Tach zusammen. Anke Kuhl

bis 6. September 2026

Bilderbuchmuseum Burg Wissem,

Burgallee 1, 53840 Troisdorf

Di bis Fr 11:00 - 17:00 h, Sa+So 10:00 - 18:00 h

MEHR TIPPS (FÜR PÄNZ)

Museum Koenig

(Alle Veranstaltungen finden von 10 bis 15 Uhr statt; bitte Verpflegung für die Mittagspause mitbringen. Anmeldung unter www.bonn.leibniz-lib.de)

Datendetektive

Warum brauchen wir Daten und Diagramme, um Informationen darzustellen?

Wie lernen wir, wissenschaftliche Daten zu erfassen, zu analysieren, darzustellen und zu präsentieren? Was interessiert dich in deinem eigenen Projekt?

In diesem interdisziplinären Workshop betrachten wir die historische Entwicklung der Datenvisualisierung bis hin zum modernen Design und vertiefen wissenschaftliche und kreative Methoden zur Datenprozessierung und Informationsweitergabe. Schritt für Schritt lernen wir wissenschaftliche Daten zu erfassen, zu analysieren und zu präsentieren. In unserem eigenen Projekt bearbeiten wir eine Fragestellung zum Thema Biodiversität und entwerfen ein geeignetes Layout und Design zur Präsentation unserer Ergebnisse.

Dreitägiger Kurs (21.7.-23.7.) für Kinder ab 12 Jahren; 120 Euro inklusive Eintritt in das Museum.

Tarnung und Warnung im Tierreich

Wer spielt nicht gern Verstecken mit seinen Freunden und Freundinnen?

Viele Tiere machen es in ihrem Lebensraum genauso, indem sie möglichst unauffällig aussehen und so scheinbar mit ihrer Umgebung verschmelzen. Mit dieser Tarnung sind sie für Fressfeinde nur schwer zu erkennen.

Es gibt aber auch Tiere, die knallbunt sind. Jeder Fressfeind würde sie sofort entdecken und verspeisen. Das auffällige Aussehen ist jedoch eine Warnung an mögliche Fressfeinde, denn die bunten Tiere sind oft giftig oder ungenießbar.

Vormittags wollen wir solche Tarltrachten und Warltrachten im Tierreich kennenlernen, und nachmittags geht es um giftige Tiere wie Schlangen, Spinnen oder Skorpione.

Teil 1: für Kinder von 6-9 Jahren, 23.7.

Teil 2: für Kinder von 9-12 Jahren, 24.7.

Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro inklusive Eintritt in das Museum.

Von der Natur ins Atelier

Du begeisterst dich für die Natur und bist gerne selbst kreativ? Dann bist du bei uns richtig! Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise durch die großen Lebensräume unserer Erde: Im Workshop erkunden wir im Museum Koenig die Tierwelten von Savanne, Regenwald, Polarregionen und Mitteleuropa. An einem Tag gehen wir auch ins Kunstmuseum Bonn und tauchen dort in die Ausstellung *Versammlung der Tiere* ein.

An den Tagen im Museum werden wir vormittags zu echten Naturforscherinnen und Naturforschern: Welche Tiere leben wo? Wie passen sie sich an ihre Umgebung an? Was brauchen sie zum Überleben?

Mit Rätseln, spannenden Geschichten und kleinen Entdeckungsaufgaben erkunden wir die Ausstellungen des Museums. Nach der Mittagspause wird es immer kreativ: Dann gestalten wir selbst kleine Naturkunstwerke zum Mitnehmen. Den zweiten Tag verbringen wir im Kunstmuseum Bonn und lassen dort unserer Kreativität freien Raum.

Viertägiger Kurs (28.7.-31.7.) für Kinder von 6-10 Jahren; 160 Euro inklusive Eintritt in das Museum.

Kunstworkshop Kleine Flieger und Krabbeltiere

Tauche ein in die unglaubliche Vielfalt der Insekten! Wir entdecken ihre bunte und schillernde Welt – von winzigen Käfern bis zu majestätischen Schmetterlingen. Ihre skurrilen Körperformen und leuchtenden Farben regen nicht nur zum Staunen, sondern auch zum kreativen Schaffen an.

Gemeinsam erkunden wir, was die Artenvielfalt so besonders macht, und bringen unsere Eindrücke auf die Leinwand. Gestalte dein eigenes Kunstwerk, inspiriert von der mikrokosmischen Schönheit dieser kleinen Wunder.

Viertägiger Kurs (4.8.-7.8.) für Kinder von 10-14 Jahren; 160 Euro inklusive Eintritt in das Museum.

Natürlich Kunst -

Wir gestalten Fenster zur Natur

Im Museum Koenig zeigen wir Tiere in möglichst naturnahen Lebensräumen. Diese Fenster zur Natur heißen Dioramen. Wir schauen uns während

des Kurses in den Ausstellungen um und fragen uns, wie diese aufwendig gestalteten Lebensräume entstanden sind.

Nach einer Mittagspause basteln wir unsere eigenen Schaukästen aus unterschiedlichen Materialien. Lasst eurer Fantasie freien Lauf und gestaltet eure eigene Miniaturwelt!

Die Mittagspause verbringen wir bei trockenem Wetter im Museumspark, neben einem Pausensnack bitte einen größeren, stabilen Schuhkarton mitbringen.

Viertägiger Kurs (25.8.-28.8.) für Kinder von 9-12 Jahren; 160 Euro inklusive Eintritt in das Museum.

Jugendkunstschule arte fact

(Alle Kurse finden jeweils von 9 bis 13:30 Uhr statt.)

Tierisch kreativ

In dieser Woche dreht sich alles um Tiere – wilde Tiere, Lieblingstiere und Fantasiestiere.

Welche Tiere magst du besonders? Wie sehen sie aus? Und wie kann man sie malen, zeichnen oder bauen? Wir gestalten gemeinsam bunte Kunstwerke:

Wir zeichnen, malen, schneiden, kleben und bauen unsere eigenen Tiere aus verschiedenen Materialien.

Am Ende der Woche gibt es eine kleine Ausstellung mit euren Werken.

Einwöchiger Kurs (20.7.-27.7.) mit Peri de Bragança für Kinder ab 6 Jahren; die Anmeldung gilt für den gesamten Kurs. Anmeldung unter jks@artefact-bonn.de

Sommerferien im »FarbenMEER«

Im Ferienkurs Farbenmeer erkunden wir gemeinsam Farben, Muster und Formen des Ozeans. Welche Meereswesen kennst du? Einen glitzernen Regenbogenfisch, einen stacheligen Kugelfisch oder vielleicht ein leuchtendes Tentakelwesen? Wir malen, drucken, stempeln und collagieren mit schillernden Farben und verschiedensten Materialien. Aus Farbklecksen entstehen lustige Algen und Fische, aus Linien ganze Fantasiewelten und aus Farbverläufen erschaffen wir Korallenriffe und geheimnisvolle Unterwasserwesen.

Zum Abschluss gibt es eine Ausstellung für Eltern und Freunde, in der gezeigt wird, was in eurem Farbenmeer so alles schwimmt, leuchtet und glitzert.

Fünftägiger Kurs (17.8.-21.8.) mit Katharina Seelen für Kinder ab 7 Jahren; die Anmeldung gilt für den gesamten Kurs. Anmeldung unter jks@artefact-bonn.de

Schaffe dein eigenes Comicbuch und animiere deine Helden!

Kreiere dein eigenes Comic-Buch, erfinde und animiere deine Helden. Wir lernen verschiedene Zeichentechniken kennen, entwerfen Figuren, erfinden Geschichten und erfahren, wie man daraus einen schönen Comic macht. Außerdem beschäftigen wir uns mit Animationstechniken und Lernen, wie wir die Figuren »zum Leben« erwecken.

In selbst erstellten Heftchen und Büchern wird jede/r seine eigenen Ideen umsetzen.

Fünftägiger Kurs (24.8.-28.8.) mit Katharina Klemm für Kinder ab 8 Jahren; die Anmeldung gilt für den gesamten Kurs. Anmeldung unter jks@artefact-bonn.de



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

Austausch ist aufregend!



**ENTDECKE MIT YFU
EINES VON ÜBER 40
LÄNDERN WELTWEIT!**

040 22 70 02 -0 | info@yfu.de | www.yfu.de

Finde YFU auf



Naturfreunde **Bonn-Ferienwochen**

(Die Ferienbetreuung findet jeden Tag von 8 bis 16:30 Uhr im Naturfreundegarten Bonn-Beuel statt. Bitte an wetterentsprechende Kleidung, Trinkflasche und Sonnenschutz denken.)

Wasserwoche

Ahoi und Abkühlung: Wir entdecken das Element Wasser! In dieser Woche dreht sich alles um den nassen Spaß und die spannende Natur am Fluss. Wir fahren mit dem Bus an die Sieg, um dort zu planschen und zu erforschen, welche kleinen Lebewesen sich im Wasser tummeln. Ein besonderes Highlight ist unsere große Schifffahrt auf dem Rhein bis nach Königswinter, bei der wir den Fluss vom Deck aus erleben können. Im Naturfreundegarten experimentieren wir außerdem kreativ: Ob beim Bauen kleiner Boote, beim Experimentieren mit Wasserkraft oder beim künstlerischen Gestalten mit Wasserfarben – wir finden heraus, was man mit Wasser alles machen kann!

Mittags wird frisch gekocht, außer an Tagen mit ganztägigen Ausflügen.

Fünftägiger Kurs (20.7.-24.7.) für Kinder von 6-12 Jahren; die Anmeldung gilt für die gesamte Woche. Anmeldung unter www.naturfreundebonn.de

Musikwoche

»Beethovens Enkel« auf Entdeckungstour: Wir bringen den Garten zum Klingen! In dieser Woche dreht sich alles um Töne, Rhythmus und Instrumente. Wir begeben uns auf die Spuren des berühmtesten Bonner Komponisten und besuchen das Beethoven-Haus, um dort spannende Einblicke in die Welt der Musik zu gewinnen. Im Naturfreundegarten werden wir selbst kreativ: Wir bauen eigene Flöten aus Schilf, lernen verschiedene Instrumente kennen und experimentieren mit Klängen. Zum krönenden Abschluss der Woche führen wir gemeinsam ein eigenes Musikstück auf.

Mittags wird frisch gekocht, außer an Tagen mit ganztägigen Ausflügen.

Fünftägiger Kurs (3.8.-7.8.) für Kinder von 6-12 Jahren; die Anmeldung gilt für die gesamte Woche. Anmeldung unter www.naturfreundebonn.de

Zu den Sternen!

*Weltraum und Weltflucht
seit der Moderne
10. Juli 2026 – 10. Januar 2027*

Seit jeher dient der Weltraum als mächtige Projektionsfläche für Sehnsüchte und Utopien – angesichts globaler Krisen hält er immer noch die Vision einer alternativen Existenz bereit.

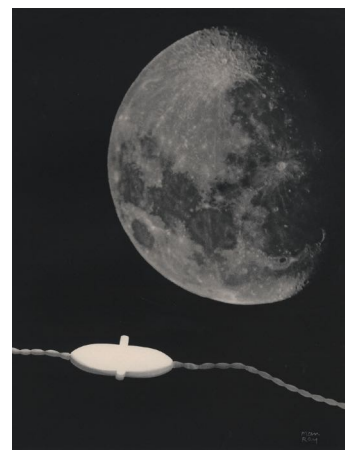
Apokalyptisches Erwachen und exzentrischer Grenzverlust werden mit rund 100 Werken von der Moderne bis zur Gegenwart beleuchtet – u. a. mit Yael Bartana, Max Ernst, El Lissitzky, Katharina Sieverding, Sophie Taeuber-Arp und Emma Talbot.

Der Blick in den Weltraum offenbart kosmische Träume und wird zu einer Reflexion über unsere Gegenwart und Zukunft.

Seit den 1980er-Jahren nehmen die kritischen Stimmen zu den scheinbar unbegrenzten Möglichkeiten der Raumfahrt merklich zu. Den Hoffnungen, alternatives Leben auf einem Ersatzplaneten zu finden oder dies zu ermöglichen, steht ein zunehmender Kulturpessimismus entgegen. Die Erkenntnis der Endlichkeit unserer lebenswichtigen Ressourcen angesichts menschlicher Hybris und unseres Fehlverhaltens führt auch in der Kunst zu neuen Diskursen.

Arp Museum Rolandseck, Hans-Arp-Allee 1, www.arpmuseum.org

Man Ray_ Le Mond. (Radiogramme aus der Series Electricité); 1931



Zu Beginn des 20. Jahrhunderts schien der Weltuntergang nahe. Der Halleysche Komet und dessen befürchtete Kollision mit der Erde weckten Ängste und Sehnsüchte. Eine angesichts von Technisierung und Rationalisierung blühende Projektion des Irdischen ins All vervielfachte sich in den Künsten.

In der Theorie war es denkbar geworden, den Weltraum zu bereisen, das Wissen um die Astronomie hatte sich potenziert.

Musik unter der Zeder

OPEN AIR AM KLEINEN THEATER

Das Musikfestival »Musik unter der Zeder« erklingt nun schon zum siebten Mal, mitten hinein in den Bonner Kultursommer. Am Kleinen Theater an der Koblenzer Straße 78 in Bad Godesberg können in diesem Jahr vom 6. Juli bis zum 31. August wieder neun Konzerte mit neun verschiedenen Bands unter dem selbsternannten »schönsten Dach der Stadt« genossen werden, mitorganisiert und durchgeführt vom Verein »Kunst & Kultur Bad Godesberg«.

Tickets gibt es an der Abendkasse, bei BonnTicket und ohne Vorverkaufsgebühren bei Musik Baum in der Plittersdorfer Straße sowie direkt am Kleinen Theater. Die Konzerte sind bestuhlt, mit freier Platzwahl, bei Tanzbedarf werden die Stühle selbstverständlich zur Seite gestellt.

Den Auftakt machen am 6. Juli ab 19:30 Uhr **Willy Ketzer & Friends featuring Debora Woodson**. Die amerikanische Sängerin Woodson wechselt mühelos zwischen Blues, Jazz und Soul, Bandleader Willy Ketzer gilt als einer der profiliertesten deutschen Jazz-Schlagzeuger des Landes und hat mit Papa Samory Seck (Percussion), Marcus Schinkel (Klavier) und Jens Foltynowicz (Bass) ein hochkarätiges Ensemble auf der Bühne.

Am 13. Juli werden unter der Zeder Bonns Blueslegenden **Baum's Bluesbenders** rund um Gitarrist Norfried Baum (bekannt auch durch seinen Musikladen »Musikbaum« in der Plittersdorfer Straße) die Blätter zum Glühen bringen. Mit ihrem wilden Mix aus Chicago- und Westcoast-Blues, Boogie, Rockabilly und Rootsrock begeistern sie Gitarrensolo-Aficionados wie Boogie-Woogie und Jive-Tänzer gleichermaßen.

Am Montag, den 20. Juli kommen **Vrings 5** aus der Kölner Südstadt zum Kleinen Theater, um ihre kölsche Mischung aus Soul und Funk zu präsentieren. Der Bandname setzt sich übrigens aus

einer liebevollen Hommage an das Kölner Vringenviertel und der Ehrerbietung für die Jackson 5 zusammen. Acht Bandmitglieder an Keyboards, Bass, Gitarre, Saxophon, Schlagzeug, Querflöte und mit jeder Menge männlichen wie weiblichen Gesangsstimmen gesegnet, unterstreichen, dass die kölsche Mundart sich ganz hervorragend für groovige Soul- und Funkarrangements eignet. **The Rhythm Section Band + Guests** stellen sich als nächstes musikalisches Highlight am 27. Juli ab 19:30 Uhr unter der Zeder vor. Zur festen Besetzung gehören unter anderem der aus Chicago stammende Gitarrist Matt Sonnicksen (vielleicht bekannt als Gitarrist der Bob Marley-Tribute Band Marley's Ghost), Sängerin Rosa Kemp (Swoosh und PENG-Kollektiv) und Schlagzeuger Claus Schulte (Drummer u.a. für Mrs Greenbird, Guildo Horn, Lichter oder Gisbert zu Knyphausen). Dazu kommt noch eine weitere Gesangsstimme als Special Guest, möglicherweise ein Saxophon für »ein paar Nummern«, oder auch ein weiterer Sänger. »Wir nennen es einfach: +Guests – der Rest bleibt Überraschung«, so die Band.

Am 3. August kehrt **Roland Meyer de Voltaire** aus Berlin nach Bonn zurück, um unter dem Namen **Schwarz** das Publikum zu begeistern. Bekannt als Sänger der Bonner Indieband **Voltaire** sowie als Komponist und Produzent für zahlreiche Titel-

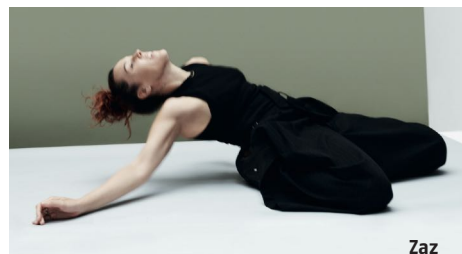
songs und Filmmusiken des Dokumentarfilmers Aljoscha Pause, wurde er im vergangenen Jahr mit dem Deutschen Filmmusikpreis ausgezeichnet. Schwarz vertritt einen eigenständigen, zeitgenössischen Sound zwischen Elektronik, Pop und Poesie. Und weil das Debütalbum seiner ehemaligen Band Voltaire in 2026 sein 20-jähriges Jubiläum

feiert, wird Roland Meyer de Voltaire gemeinsam mit Voltaire-Gründungsmitglied Marian Menge an diesem Abend auch einige alte Bandsongs in neuem akustischem Gewand wieder zum Leben erwecken.

Am 31. August wird es mit einer ungeahnten kreativen Mischung noch einmal spannend: **The Roaring 80s** erkunden, was passiert, wenn Nena einen Frack anzieht, der »Eisbär« von Grauzone plötzlich Charleston tanzt und der »Goldene Reiter« von Joachim Witt in einem Jazzclub vorstellig wird. Die Kölner Sängerin Daria Assmus und der Bonner Pianist Marcus Schinkel rücken die Neue Deutsche Welle mit glamouröser Ehrerbietung in die Goldenen Zwanziger des letzten Jahrhunderts.

[KLAAS TIGCHELAAR]

Mehr Infos unter: www.kukug.de



Zaz

Kunst!Rasen im Juli

3.7. Brings

Rock op Kölsch

4.7. Montez

Deutschrapp mit poppigem Einschlag

5.7. Marillion

Rock-Urgestein aus England

7.7. Jovanotti

Cantautore aus Rom

8.7. Nile Rodgers & Chic mit Boogie Wonderstars und Kid

Rock-, Funk- und Dance-Legende aus NYC

9.7. Madness

Nutty Sound aus London

12.7. Klassik!Picknick

umsonst und draußen

15.7. Zaz

Pop, Chanson und gute Laune

17.7. Wincent Weiss

Deutschpop-Shootingstar

Open Air auf dem Katharinenhof

Am 17.7. kehrt der Mann mit der Gitarre auf die Bühne des Katharinenhofs zurück: **Götz Widmann** präsentiert mit »Die schönsten leiden Lieder von 1993 bis heute« einen Überblick über seine Balladen und stellt dabei einmal mehr unter Beweis, dass er noch viel mehr kann als frech-rotzige Texte. Ein Abend mit Tiefgang und ganz ohne die üblichen Hits, dafür mit all den Songs, die sonst oft zu kurz kommen: »Henri Zimmermann«, »Das Kornfeld und der Wind«, »Im Hippiebus nach Marrakesh« und viele mehr. Am Folgetag, den 18.7. laden der umtriebige Bonner Crossover-Pianist **Marcus Schinkel** und die Kölner Sängerin **Daria Assmus** zu »Motown Motions – The Best of Soul«, wo die beiden Ausnahmemusiker Songs von u.a. Aretha Franklin, Marvin Gaye und Stevie Wonder zum Besten geben werden, natürlich auf ihre ganz eigene Art. Soul und Pop vereinen sie mit Klängen aus Jazz und elektronischer Musik zu einem anspruchsvollen Stilmix, der keine Genrengrenzen kennt.

Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



Für nur 24,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.



Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 24,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

2026-07

Den Betrag von 24,- € zahle ich per:

☐ **Überweisung**

Empfänger: Verein zur Förderung alternativer Medien e.V.
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

☐ **Bankeinzug**

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 - 0 · Mail an: abo@schnuess.de

Tonträger

BIG MODERN!

(No Coincidence
Records/Cargo)

Goose

Big Modern!

Heroische Schlagzeugwirbel, glückselige Synthiepepiche aus der ambivalenten Vorhölle des 1980er Synth-rock und zuckrige Gesangslinien – da muss man vorsichtig sein, um diese Formation aus Connecticut nicht mit der gleichnamigen Band aus Belgien zu verwechseln. Hier wird die vermeintlich unbeschwertere, neonfarbene Popwelt der 1980er definitiv großgeschrieben, von den ersten Bandbeschnupperungen am Berklee College of Music bis hin zu den Supportauftritten für die Dave Matthews Band oder Bob Weir. Ein anderes großes Steckenpferd ist der Jamband-Zirkus im Stil von Phish oder auch Grateful Dead, die auf »Big Modern!« in hochkarätig-jazzigen Improvisationen wie »saven-gersspell«, »faena« oder dem zwölf-minütigen »SALT« den Hals recken. Ob sich Schulterpolster-Cabrio-fahrer und zottelige Jamband-Verehrer zusammenführen lassen? Zumindest die Pop-Facette von Goose in Songs wie »nocture«, »Big Modern« oder »Savenger« hat das Zeug zur Legendenbildung.

[K.T.]



(D.I.Y.)

Grufflo

Anti-Exorcist

Mit »Anti-Exorcist« ist jüngst das Debütalbum der nach einer berühmten Kinderbuchfigur benannten Bonner Thrash-Kapelle erschienen. Trotz des für eine Metal-Band ungewöhnlichen Namensgebers – hierzulande als Grufflo bekannt – und eines bandinternen Durchschnitalsalters von gerade mal knapp 20 Jahren handelt es sich bei »Anti-Exorcist« mitnichten um Kinder-

kram. Das Album besticht durch gutes Songwriting, musikalisches Können und eine knackige Produktion. Für Letztere zeichnet der Troisdorfer Martin Buchwalter verantwortlich, der bereits mit international bekannten Genregrößen wie Destruction oder Accuser zusammengearbeitet hat. Trotz des zarten Alters der Bandmitglieder präsentieren sich Grufflo als traditionsbewusste Genrekenner, was besonders in der Gitarrenarbeit zum Ausdruck kommt – die Riffs lassen die Achtzigerjahre wieder aufleben und hätten sich damals auch auf Platten von Metallica oder Slayer gut gemacht. Von den Pionieren des Genres unterscheiden sich Grufflo klanglich vor allem durch die Verwendung gutturalen Grunzgesangs, was der Musik einen leichten (Melodic-)Death-Metal-Touch verleiht. »Anti-Exorcist« ist ein gelungenes Debüt, das sich Freunde von Old-School-Thrash nicht entgehen lassen sollten. Abzüge in der B-Note gibt es allerdings für das hässliche Coverbild, das aussieht, als hätte es die kleine Schwester eines Bandmitglieds gemalt.

[M.H.]



(Recordjet/Edel)

Get Well Soon Minus the Magic

Mit Fülle und Pracht schrubben die Weezer-Gitarren hier los, nur dass Konstantin Gropper im Opener »The 4-3 Days« mehr Harmonien verbrät als Weezer auf einem kompletten Album. Es ist eine Art veredeltes Grunge-Pop-Album geworden, dieses Werk aus der Lebensmitte, eine neue Besichtigung der alten Einflüsse mit dem Wissen und Können von heute. Die Gefahr: mit hutscheliger Nostalgie der eigenen Jugend hinterherweinen. Aber Gropper macht daraus große, wütende, mit musikalischer Macht aus dem Stein der Erinnerung gehauene Hits für heute. Für Leute, die wie er in den Zeiten von Sonic Youth-Pavement-Pulp-Nirvana groß geworden sind. Dazu die gewohnte Get Well Soon-Opulenz, diesmal um Streicher und Orchester reduziert – »Minus the Magic« –, die sofort filmische Assoziationen auslöst. Wie euphorisch absurd »There's Waldo«

PLATTE DES MONATS

(Magnetism Records/Zebralution)

Digitalism Optimism



Ein Album in diesen Zeiten »Optimism« zu nennen, verdient auf jeden Fall schon mal einen Orden! Und ist natürlich gleichzeitig eine Verbeugung der beiden Hamburger vor sich selbst und ihrem 2007 erschienenen Debut-Album »Idealism«. Vielleicht war jene ferne Zeit zwischen WM und Finanzcrash ja wirklich ein positiver Raum, in der solche Musik ganz selbstverständlich zum leichtfüßigen Club-Abend rief, halb French House und Daft Punk-Verehrung, halb LCD-Soundsystem Kraut-Clash und Electro-Simplizität. Und dabei immer den großen Pop-Moment im Blick. Klingt das angestaubt? Keine Spur! Diese Leichtigkeit des Sounds bei gleichzeitiger zweckdienlicher Wucht der Beats: In diesen Tracks möchte man am liebsten ein nie endendes Wochenende verbringen.

[KARL KOCH]

die Stirn in den Wind reckt, und im Mittelteil eine Art Queen Meets Daft Punk-Bridge geschenkt bekommt, oder Gropper seinen inneren Jarvis Cocker bei »The Pope Washed My Feet« channelt, das ist alles mal wieder von gediegener Schönheit. Von Könnern für Kenner.

[KARL KOCH]



(Republic/
Universal)

Violet Grohl Be Sweet To Me

Klar, bei dem Nachnamen müssen Rock-affine Menschen nicht lange überlegen. Da hat sich die älteste Tochter des ehemaligen »nicest guy in rock« Dave Grohl (Nirvana, Foo Fighters) einen Traum erfüllt. Aufgenommen im Homestudio von Justin Raisin (Kim Gordon, Yeah Yeah Yeahs) in Los Angeles, holt es den femininen 90s-Rocksound erstaunlich knackig wieder in die Gegenwart zurück. Natürlich ist hier alles groß: fette Gitarrenakkorde mit QOTSA-Geschmack, faustdicke Drums (nicht von Papa Dave, sondern von Anthony Paul Lopez) und eine ziemlich abgeklärte Violet mit kraftvollem Gesang (und – zumindest in den Single-Videos – auch an der Gitarre). Die 20-jährige Rockstar-Tochter stand bereits mit zwölf Jahren das erste Mal mit Papa auf der Bühne und ist sicherlich mit al-

len Showbusiness-Wassern gut abgewaschen worden. Neben diesem nennenswerten Grunge-Flashback-Debütalbum ist vor allem erbaulich, dass Violet Grohl anscheinend keine Abneigung gegen Daddys verdorbenen Rockzirkus entwickelt hat – Veruca Salt, Breeders, Liz Phair oder auch Kim Shattuck nicken metaphorisch anerkennend.

[K.T.]



(popup records)

POM Enlightened, baby

Diese Band aus den Niederlanden fegt so ungestüm drauf los, dass man schon ein fieser Knilch sein müsste, um nicht ständig breit zu grinsen. Auf »Enlightened, baby« präsentieren sich die Amsterdamer Power Popper stilistisch breiter als auf ihrem Debut »We Were Girls Together«. Nicht nur Garage-Fuzz-Pop, sondern richtig Breitwand und fast schon Stadion! Aber die Pop-Sensibilität hier ist fein verwurzelt. Diese Musik freut den Brit Pop-Freund genauso wie den Fan der frühen Green Day-Tage und vergisst auch nicht, die Wet Leg-Fraktion mitzunehmen. Für vermeintlich unbeschwerte kommende Sommer der Jugend und die Erinnerung an ebensolche der ideale Soundtrack.

[KARL KOCH]

ODIE
antenne
musiX
GAMES
PRÄSENTIEREN

PLUS KONZERT
PKS
SERVICE
ROLAND HOFMANN

AMONG SONGS THE BAND
PERFORMS LIVE ARE
(IN ALPHABETICAL ORDER)
ART FOR ART'S SAKE
DONNA
DREADLOCK HOLIDAY
GOOD MORNING JUDGE
I'M NOT IN LOVE
I'M MANDY FLY ME
LIFE IS A MINESTRONE
RUBBER BULLETS
SILLY LOVE
THE THINGS WE DO FOR LOVE
THE WALL STREET SHUFFLE

FREITAG, 25.9.26

live in Bonn im Brückenforum

Weitere Termine
im Frühjahr 2027.

Alle Konzerte bestuhlt mit
nummerierten Sitzplätzen.

Vorverkauf
EVENTIM, RESERVIX, u. a.

Infos: pks-rh@t-online

CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße)
Info: 0228/981 34 55

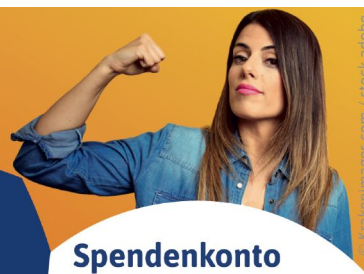
53111 Bonn
www.citymusicbonn.de

MÜTTER
GENESUNGS
WERK

#kraftspenden

Für Mütter.
Und Väter.
Und Pflegende.

Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden



Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE62 3702 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

Hai-Alarm im FRIESI:

**DIE FILMNÄCHTE IM
FRIESDORFER FREIBAD**

Zuerst: rein in den Bikini oder den Gert-Fröbe-Einteiler, ein paar Schwimmzüge machen und wagemutig vom Drei-Meter-Brett einen Kopfsprung wagen. Dann ein frisch gezapftes Kölsch (oder ein echtes Bier!) und eine Grillwurst schnabulieren, am Stand noch eine Tüte Popcorn ergattern

und sich auf die mitgebrachte Decke fläzen. Ist die Sonne untergegangen, surrt der Projektor an und ein lauschiger (ACHTUNG! hier schreibt ein Optimist! – auch bei »herausforderndem« Wetter wird gespielt!) Filmabend nimmt seinen Lauf.

Gemeinsam mit den Friesdorfer Freibadfreunden veranstaltet die Bonner Kinemathek/Kino in der Brotfabrik an zwei Wochenenden die kultigen Filmnächte in der kleinen gemütlichen und unverwüstlichen Nass-Anstalt. Passend zum Open-Air-Ambiente, wird in diesem Jahr das folgende wasserfeste Programm geboten:

Freitag 31. Juli

Extrawurst

HaPe Kerkeling und Christoph Maria Herbst »grillen« die deutsche Moralgesellschaft.

Samstag 1. August

22 Bahnen

Bewegendes Drama um eine junge Frau zwischen Fürsorge, unglückli-



che Liebe und Schwimmen im Regen. Nach dem Bestseller von Caroline Wahl.

Freitag 7. August

Glennkill – Ein Schafskrimi

Unterhaltsam wird es, wenn ein Schäfer ermordet wird, dessen Schafe unverzüglich selbst kriminalistisch ermitteln. Und sprechen können sie auch – und zwar mit den Stimmen von Anke Engelke und Bastian Pastewka.

Samstag 8. August

Der Weisse Hai

Steven Spielbergs Hai-Horror ist zwar mittlerweile über 50 Jahre alt – doch die Wirkung ist immer noch so gewaltig, dass man sich manchmal wünscht, die Taucherbrille möge beschlagen. [AK]

Einlass immer ab 19:00 Uhr

Schwimmbadnutzung bis ca. 21:10 Uhr
Programmbeginn um 21:30 Uhr

Ab DO. 2.7.

Die Camino-Therapie – Finde deinen Weg

Eine Frau mit komplizierter Vergangenheit und ein aggressiver Jugendlicher finden auf einer gemeinsamen Pilgerreise nach Santiago de Compostela Problemlösungen. (ab 2.7. Filmbühne, Rex)

Cuba & Alaska

Ukrainische Filmtage 2026: Zwei junge ukrainische Sanitäterinnen arbeiten an der Front. Doku über Kriegsalltag und Sisterhood. (Di. 7.7., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Dry Leaf

Auf der Suche nach Spuren seiner Tochter begibt sich ein Vater auf eine Reise quer durch Georgien und entdeckt dabei den Reichtum und die Schönheit des Landes. Ein mit magisch-realistischen Abschwweifungen und visuellen Wundern ausgestattetes Roadmovie. (ab 2.7. Kino in der Brotfabrik)

Eine stürmische Affäre

Italienisches Begehrens-Drama mit emotionalen und tief sinnigen Erzählmomenten. Durch Ironie und bösen Witz erinnert es an manche Filme eines Claude Chabrol. (ab 2.7. Kino in der Brotfabrik)

Grey Bees

Ukrainische Filmtage 2026: In einem fast verlassenen Dorf der Donbas-»grauen Zone« leben nur noch die Nachbarn Serhiich und Pashka. Sie haben entgegengesetzte Ansichten zur Ost- oder Westen-Ausrichtung. (Mi. 8.7., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

The Piano Tuner

Ungewöhnlicher Krimi um einen talentierten Klavierstimmer, der wegen seines sensiblen Gehörs von Verbrechern als Safeknacker eingesetzt wird. Mit Dustin Hoffman. (ab 2.7. Filmbühne, Rex)

Ab DO. 9.7.

Auf zwei Rädern

Zwei beste Freunde begeben sich, zusammen

Kino in Kürze

mit einem Hund, auf eine ebenso ungewöhnliche wie persönliche Fahrradtour quer durch Europa und erleben eine Vielzahl überraschender Begegnungen. (ab 9.7. Filmbühne, Rex)

Honeymoon

Ukrainische Filmtage 2026: Als ein frisch verheiratetes Ehepaar die Flitterwochen in einer Wohnung bei Kyjiw verbringt, beginnt der Krieg. Ein Kammerspiel über Angst, Nähe und Überleben. (Di. 14.7., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

The Mousetrap

Ukrainische Filmtage 2026: Soldat Anton wird nach einem Angriff in einem unterirdischen Unterstand eingeschlossen. Ein Klaustrophobischer Überlebenskampf beginnt. (Mi. 15.7., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Patagonia

Queeres Drama aus Italien um einen jungen Mann, der sich einem »fahrenden Clown« anschließt. Die neue Beziehung ist von Manipulation und Missbrauch geprägt. (Do. 9.7., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Rocketman

Biografie über den exzentrischen Rockmusiker. In prächtigen Kostümen mit vielen Pophits und in rauschhaft inszenierten Episoden tanzt und rockt der Film durch die Lebensstationen Elton Johns. (Fr. 10.7., 20.30 Uhr)

Schwarze Häuser

Dokumentarfilm über Kinder, die in der Nachkriegszeit in Ferienheimen viel institutionelle Gewalt erlebten, und darüber, wie diese Erfahrungen generationsübergreifend bis heute wirken. (ab 9.7. Filmbühne/Rex)

Vaiana

Abenteuerverfilm um die junge Häuptlingstochter einer Südsee-Insel, die auserwählt ist, ihr be-

drohtes Volk zu retten. Spielfilm-Remake des Disney-Zeichentricks. (ab 9.7. Kinopolis, Sternlichtspiele, WOKI)

Wise Women –

Fünf Hebammen, fünf Kulturen

Die Doku begleitet fünf Hebammen: in Äthiopien, Brasilien, Marokko, Nepal und Österreich. (ab 9.7. Filmbühne, Rex)

Ab DO. 16.7.

Insekten – Helden im Verborgenen

Eine dokumentarische Zeitreise durch den Mikrokosmos, erzählt von Katharina Thalbach. (ab 16.7. Kino in der Brotfabrik)

Die Odyssee

Der Meister-Regisseur des Opulenten, Christopher Nolan, beschäftigt sich mit dem Odysseus-Mythos und erzählt vom Trojanischen Krieg. Mit dabei: Matt Damon, Anne Hathaway und Zendaya. (ab 16.7. Kinopolis, Sternlichtspiele, WOKI)

So klingt das Leben

Nachdem der tragische Unfall eines Fischerbootes neun Todesopfer forderte, versucht die Gemeinde einer kleinen Küstenstadt, allmählich wieder ins Leben zurückzufinden – eine traditionelle Rondalla-Musikgruppe hilft dabei. (ab 16.7. Filmbühne, Rex)

To the Victory!

Ukrainische Filmtage 2026: In einer Nachkriegsukraine, die den Krieg zwar gewonnen hat, aber innerlich zerrissen bleibt, sucht ein desillusionierter Regisseur nach Sinn. Eine düstere ukrainische Zukunftsvision trotz »Siegs«. (Di. 21.7., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Traces

Ukrainische Filmtage 2026: Sechs ukrainische Frau-

en, die sexualisierte Gewalt und Folter überlebt haben, brechen das Schweigen. Die Doku erhielt auf der diesjährigen Berlinale den Publikumspreis. (Mi. 22.7., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Was haben wir gelacht

Doku mit vielen Archivaufnahmen über die Fernseh-Unterhaltung in den 1990er- und 2000er-Jahren – und wie sich weibliche Comedians wie Maren Kroymann, Hella von Sinnen und Esther Schweins in der Szene behaupten mussten. (ab 16.7. Filmbühne, Rex)

Ab DO. 23.7.

Chéri, ich komme – Die Erfindung der Lust

Französische Komödie über ein Ehepaar, das nach zwanzig Jahren Ehe die Lust zueinander neu entdeckt. (ab 23.7. Kino in der Brotfabrik)

H wie Habicht

Nach dem Tod ihres geliebten Vaters bekommt Tochter Helen einen Vogel. Mit der Aufgabe, einen wilden Greifvogel zu zähmen, setzt sie ihrer Trauer etwas entgegen. (ab 23.7. Filmbühne, Rex)

Silent Food

Ukrainische Filmtage 2026: An den Ufern eines Flusscanyons in der Westukraine lebt eine pazifistische Glaubensgemeinschaft in fragilem Gleichgewicht mit der Natur. Wiederkehrende Überschwemmungen – und später der Krieg – erschüttern diesen stillen Kosmos. (Mi. 29.7., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Spider-Man: Brand New Day

Tom Holland muss als Spinnenmann mit Superkräften wieder ran, um seine Stadt New York zu retten. (ab 23.7. Kinopolis, WOKI)

Stepne

Ukrainische Filmtage 2026: Anatoliy kehrt aus der Großstadt in sein Heimatdorf zurück, um seine sterbende Mutter zu pflegen. Stille, Erinnerungen und alten Geschichten lassen ein stilles Bild vom Verschwinden einer ganzen Lebenswelt entstehen. (Di. 28.7., 18 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

Doppelleben Mit leiser Stimme

Lilia lebt in Paris zusammen mit ihrer Lebensgefährtin Alice.

Der Tod ihres Onkels Daly führt sie zurück in ihre Heimat, in die tunesische Hafenstadt Sousse, zum bezaubernden Haus ihrer Großmutter Néfissa: eine Art idyllische Festung und Mittelpunkt der Großfamilie. Alice begleitet Lilia, wohnt aber im Hotel, denn die Familie weiß nichts von Lilias Beziehung. Homosexualität ist in Tunesien nach wie vor gesetzlich verboten, doch noch schwerer wiegt die Tradition innerhalb von Familie und Gesellschaft. Besonders die Großmutter ist den alten Sitten verpflichtet. Lilias Mutter Wahida, eine Ärztin, scheint da etwas aufgeschlossener zu sein.

Nun ist Daly unter mysteriösen Umständen ums Leben gekommen, er wurde nackt aufgefunden. Es stellt sich bald heraus, dass Lilias Onkel ein Doppelleben geführt hat, mit Zwangsheirat und gleichzeitiger Beziehung zu einem Mann. Während im Hause die umfangreichen



Trauerritten über die Bühne gehen, beginnt Lilia zu recherchieren, wie es zum Tod Dalys kommen konnte. Sie lernt dessen früheren Lebensgefährten und einen jüngeren Lover kennen, beide leben in ständiger Angst vor Justiz und Polizei. Kann Dalys Schicksal Lilia letztlich dazu bewegen, sich gegenüber der Familie zu outen? Denn auch für Alice ist die Situation nicht einfach. Eines Tages taucht sie unangemeldet im Haus der Großmutter auf.

Autorin und Regisseurin Leyla Bouzid verbindet in ihrem intensiven Drama die Selbstfindung einer Frau geschickt mit leisen Thrillerelementen. Immer wieder erzeugt die Umgebung bei Lilia Flashbacks in eine offenbar glückliche Kindheit, auch Dalys Vergangenheit blitzt immer wieder auf. Hauptdarstellerin Eya Bouteraa umweht in ihrer Rolle neben dem Zwiespalt zwischen einem Leben voller Geheimnisse und dem einer modernen, westlich orientier-

ten Frau immer ein Hauch von Melancholie. Man wünscht ihr von Herzen den Mut zum freien Leben. Und die wunderbare palästinensische Schauspielerin Hiam Abbass glänzt einmal mehr durch ihre schiere Präsenz.

[MARTIN SCHWARZ]

Tunesien 2026; R: Leyla Bouzid mit Eya Bouteraa, Hiam Abbass, Marion Barbeau (ab 9.7. Kino in der Brotfabrik)

Juli 2026



BONNER KINEMATHEK

kino in der

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

brotfabrik

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • [f kinoinderbrotfabrik](https://www.facebook.com/kinoinderbrotfabrik) • 0228/478489

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Kinemathek,
Queere Specials im Kino in der Brotfabrik im Juli 2026:

■ Do. 9.7.: PATAGONIA

19:00 Uhr bei den Philosophischen Filmbetrachtungen: Queeres Drama aus Italien um eine manipulative Männerbeziehung im „Fahrenden-Volk“-Milieu

■ Fr. 10.7.: ROCKETMAN

19:30 Uhr im Pink Movie Club: Das Biopic tanzt und rockt durch die Lebensstationen Elton Johns

■ Di. 21.7.: MUTT

20:00 Uhr im Queer Monday (goes Tuesday) An einem Sommertag in New York scheint für den jungen trans Latino Feña alles auf einmal zu passieren...

Und im **Kino im LVR Landesmuseum**, Bonn, Colmantstraße 16, präsentieren wir **dienstags und freitags um 19.30 Uhr** ausgewählte Arthausfilme.

Alle cineastischen Angebote, Infos und Tickets gibt es auf unserer Website www.bonnerkinemathek.de



PATAGONIA



ROCKETMAN

AUSBlick AUF DIE NEUE SPIELZEIT

Quatsch
keine Oper!
2026/27

Spätestens mit der Veranstaltungsreihe *QkO!*, die seit 2003 Jahr um Jahr zuverlässig Connaissance und Greenhorns in die klassischen Spielstätten lockt, hat sich Mastermind Rita Baus im Bonner Kulturbetrieb unsterblich gemacht.

»Lachen.Nachdenken.Weitererzählen.«, so das Motto der kommenden Saison, die gewissermaßen Unterhaltung mit Haltung bietet und von politischem Kabarett über literarische Lesungen und musikalische Abende bis hin zu Comedy für alle Fans von Bühnenkultur etwas bereithält. Als neuer Austragungsort ist diesmal auch die unlängst eröffnete Beethovenhalle mit von der Partie.

Für die kommende Spielzeit 2026/27, die im September startet, sind die Kartenschalter ab sofort geöffnet. Da viele Termine bereits stark nachgefragt sind, werden die Tickets erfahrungsgemäß schnell rar und Interessierte sollten sich etwas sputen. Hier ein kurzer Überblick über das reichhaltige Programm:

September bis Dezember 2026

Los geht's am **6.9.** mit einer hochkarätig besetzten Lesung: **Bjarne Mädel**, **Katrin Wichmann** und **Fritzi Haberlandt** lesen aus »Bin nebenan. Monologe für zu Hause« von Ingrid Lausund. Die in der Pandemie entstandenen Monologe erzählen von Menschen, die mit Einsamkeit, Sehnsucht, Unsicherheit und dem Wunsch nach Verbundenheit ringen. Am **13.9.** wird es musikalisch, wenn die vier Virtuosinnen von **Salut Salon** mit ihrem Programm »Heimat« die Bühne entern. Mit Cello, Klavier, zwei Geigen und einer gehörigen Portion Vokalakrobatik gehen die Hamburgerinnen der Frage nach, was es mit dem Konzept von Heimat auf sich hat.

Zum 10-jährigen Jubiläum des Interview-Podcasts **Hotel Matze** schaut Host schaut Matze Hiel-scher am **20.9.** auf eine beeindruckende Vielzahl an Gästen zurück – zwischen Journalismus, Wissenschaft, Politik, Philosophie, Sport, Kunst und Musik führte er bereits weit über 500 Gespräche.



Hagen Rether

© HARALD KIRSCH

Auf welche Persönlichkeiten sich das Publikum bei den kommenden Live-Shows freuen kann, bleibt natürlich eine Überraschung. Nach zwei Jahren kreativer Pause kehrt **Serdar Somuncu** am **29.9.** in seiner Paraderolle als Gift und Galle spuckender Hassias auf die Bühne zurück und rechnet in gewohnt bitterböser Manier mit allem ab, was nicht bei Drei auf den Bäumen ist – nichts für zart Besaitete mit dünnem Nervenkostüm.

Der Oktober beginnt mit der **Science Slam** am **4.10.**: Nach dem erfolgreichen Debüt im vergangenen Jahr wird die Bühne erneut zum Labor, in dem die Forscherinnen und Forscher demonstrieren, dass Wissenschaft alles andere als trocken ist. Am **29.10.** präsentiert **Hagen Rether** die aktuelle Version seines sich in beständigem Wandel befindlichen Programms »Liebe« – am Flügel sitzend, parliert Rether auf hohem Niveau über Politik und Gesellschaft und verweigert sich nach wie vor beharrlich jeder Vereinfachung komplexer Zusammenhänge, auf dass es sich niemand in seiner Selbstgewissheit allzu bequem einrichte.

Im November legt Singer/Songwriter und Medienmensch **Olli Schulz** am **4.11.** auf seiner »Allein in deiner Stadt«-Tour einen Stopp in Bonn ein: Der selbstbetitelt »Connaisseur des gepflegten Wahnsinns« spielt brandneue Songs flankiert von »fragwürdigen Geschichten und halbfertigen Hirngespinsten«.

Den Jahresabschluss läuten **Guido Horn** und **Die Orthopädischen Strümpfe** ein, die am **7.12.** in ihrem alljährlichen Weihnachtsprogramm zwang- und mühelos jede Genrengrenze über Bord werfen und lässig demonstrieren, wie gute Unterhaltung geht.

Am **28.12.** laden Schauspieler und Autor **Matthias Brandt** und Jazzpianist, Singer/Songwriter und Impro-Künstler **Jens Thomas** ihr Publikum erneut zu einer literarisch-musikalischen Erkundungstour der anderen Art ein. Nach dem erfol-

reichen Klang/Text-Kollagen »Psycho«, »Die Krankenakte Robert Schumann« oder »Dämon« feiern die beiden mit ihrem neuen, noch geheimen Programm Premiere in Bonn.

Die Jahrestür zu macht **Harald Schmidt** am **30.12.** mit seinem einmaligen »Bericht für Bonn – Endgültiges zur Weltlage 2026«. Was genau an diesem Abend passiert, entscheidet sich spontan bzw nach aktueller Krisenlage.

Januar bis Juni 2027

Den Auftakt macht **Florian Schroeder** am **2.1.** mit »Schluss jetzt! Der satirische Jahresrückblick«, in dem er gewohnt schonungslos mit 2026 abrechnet. Es folgt am **23.1.** der Kölner Klavierkabarettist **William Wahl** mit seinem aktuellen Soloprogramm »Wahlweise«, in dem er Poesie und Komik verbindet – bitterböse und doch zart sind seine



Michael Hatzius

© CHRISTINE FIEDLER/PAUL JACKEL

Lieder, in denen er menschliche Schwächen liebevoll aufs Korn nimmt, während seine Wortspiele für heftige Lachkrämpfe im Publikum sorgen.
Am 6.2. betritt ein QkO-Wiederholungstäter die Bühne, wenn es heißt **Max Mutzke & Friends meet Special Guest**. Der Ausnahmekünstler brachte in dieser Reihe bereits Größen wie Cassandra Steen, SASHA und Stefanie Heinzmann mit nach Bonn – wer diesmal mit dabei ist, wird noch nicht bekannt gegeben, aber die Grundrezeptur für einen Mutzke-Abend lautet stets: Jazz, Soul, Funk, Blues und Pop.

Am 13.3. ist Schauspieler und Musiker **Stefan Jürgens** (u.a. Gründungsmitglied von *RTL Samstagnacht*) mit seinem Programm »Liebe! (erstmal Dich selbst...)« zu sehen, der seinem Publikum ein Wechselbad aus gefühlvollen Songs mit gehaltvollen Texten, Poesie, bissiger Stand-up-Comedy und schonungsloser Selbstironie bietet.

Im April (20.4.) lässt **Michael Hatzius** in »Echsklusiv« die Puppen tanzen: die abgeklärte Echse mit dem ultimativen Durchblick, das zänkische Schweinepaar Stegi und Torsten, das woke Eichhorn, die motzende Möhre vom Sicherheitsdienst und viele mehr. **Miss Allie** sorgt auf ihrer ob des großen Erfolgs verlängerten »Paradiesvogel«-Tour am 30.4. mit Texten und Gi-

tarre für allgemeine Heiterkeit, und am 7.5. geht »Zur Sache!«, der politische Kabarett-Abend mit **Gerburg Jahnke, Bush.ida, Abdelkarim, Philip Simon** und **Wilfried Schmickler**, über die Bühne.

Bonn-Premiere feiert am 17.5. die szenische Lesung des Hörspiels »Die Unmöglichen: Eine Familiengeschichte« von Paul Plamper und Julian Kamphausen, bei der u.a. **Meret Becker, David Striesow** und **Thomas Loibl** den Figuren mit feinem Gefühl für Komik ihre Stimmen leihen. Es folgen am 23.5. die Schweizer Grenzgänger **Ursus & Nadeschkin** mit der Verlängerung des unter der Regie von Tom Ryser entstandenen Programms »PRSPKTVNWCHSL« vom vergangenen Jahr, bevor am 1.6. schließlich das europaweit gefeierte Programm »Crash BoomBang!« von **Starbugs Comedy** zu sehen ist: Die Show, bei der die Comedians wie lebendige Cartoons springen, tanzen und reiten, kommt fast ohne Sprache aus und kann durch wenige Anpassungen auch auf Französisch oder Englisch aufgeführt werden.

Tickets und weitere Infos unter www.quatschkeineoper.de oder www.theater-bonn.de

Selberspielen in der Spielpause

THEATERWORKSHOPS BEIM JTB

Wer immer schon mal selbst auf der Theaterbühne stehen wollte, dem seien die Schnupperkurse und Workshops des JTB wärmstens ans Herz gelegt. Die Kurse werden nicht nur in der Sommerpause angeboten, sind aber für die großen Schulferien eine echte Alternative zum Urlaub in der Ferne.

Der mehrtägige »Schauspiel-Schnupperworkshop« etwa, den es auch in einer Musical-Variante gibt, richtet sich an Neulinge und findet immer in den Schulferien statt, die »Grundkurse« I und II bauen aufeinander auf und umfassen jeweils acht Termine, und im Intensivworkshop »Schauspiel Summerschool« erarbeiten die Kinder und Jugendlichen über drei Wochen ein 35- bis 45-minütiges Stück, das sie abschließend im Thalia Kuppelsaal aufführen. Daneben werden auch Projektkurse sowie Workshops für Erwachsene (17-99 Jahre) angeboten.

Die Veranstaltungen finden in den verschiedenen Kursräumen der JTB-Werkstatt in Rüngsdorf, Beuel, Hardtberg und Dottendorf statt und bewegen sich preislich zwischen 60 und 130 bzw für die Summerschool 390 Euro.

Anmeldung, Termine und weitere Infos unter www.jt-bonn.de

HERR DER DIEBE

VON CORNELIA FUNKE

SA., 11.7., 15h
SA., 11.7., 18.30h
SO., 12.7., 15h
MO., 13.7., 10h
DI., 14.7., 10h

JETZT TICKETS SICHERN!



HERMANNSTR. 50
53225 BONN-BEUEL

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



FREUDE.
JOY.
BONN.



THEATER BONN

JUNGES THEATER BONN

AUSSERDEM IM PROGRAMM:

- DAS ELMAR-ABENTEUER (3+)
- PETERSSON UND FINDUS (4+)
- DAS Dschungelbuch (5+)
- DIE UNENDLICHE GESCHICHTE (7+)
- DIE WELLE (12+)

UND VIELE WEITERE STÜCKE
FÜR PUBLIKUM JEDEN ALTERS

TEL. (0228) 46 36 72
WWW.JT-BONN.DE



Yayoi Kusama bei der Arbeit an *My Eternal Soul* (2009–21), 2017

© YAYOI KUSAMA, COURTESY OF OTA FINE ARTS, DAVID ZWIENER

Mit der außerordentlich erfolgreichen Ausstellung der japanischen Künstlerin Yayoi Kusama (geb. 1929 in Nagano) feiert das Museum Ludwig in diesem Sommer sein 50-jähriges Bestehen. Ende Mai zählte man hier bereits 250.000 Besucher – Yayoi Kusama gilt zweifellos als eine der bekanntesten lebenden Künstlerinnen unserer Zeit.

Bereits im Kindesalter von Halluzinationen gequält, bei denen sie sich mit Punkten übersät sah, wurden die Punkte zu ihrem »Markenzeichen« und begleiteten sie ein Leben lang.

Die Natur, die Unendlichkeit des Universums, seltsame, sich auflösende, beängstigende und geheimnisvolle Erscheinungen hatten sich in ihren Geist eingebrannt und wurden zu einer Obsession, die sie in den Wahnsinn zu treiben drohte. Das Festhalten dieser Erscheinungen auf Papier half ihr, sich davon zu befreien.

So geriet das Bildermalen zur Verzweilungstat und Selbstrettung für das halbwüchsige Mädchen, das in einer patriarchalisch geprägten japanischen Gesellschaft und ohne emotionale Wärme in einem lieblosen Elternhaus aufwuchs.

In den 50er Jahren landet Yayoi Kusama im fiebrigen New York und wird Teil der Flower Power-Bewe-

gung, immer am Puls des aktuellen Kunstgeschehens. Mit Punkten und Netzen überzogene große Leinwände entstehen, die »Infinity Nets«, ohne Kompositionsprinzipien und ohne Zentrum, als immergleiche und repetitive Muster, die eine Art Monotonie erzeugen und das Publikum verstören. Für Yayoi Kusama sind diese mit »Polka Dots« überzogenen Leinwände ein Zeichen für die Unendlichkeit des grenzenlosen Universums. Die Netze wuchern über die Leinwand hinaus, füllen den ganzen Raum.

Kusama wird zur Environment-Künstlerin. Sie kreiert sogenannte »soft Sculptures«, Alltagsgegenstände, die sie mit phallusartigen Stoffgebilden überzieht, verkauft selbstproduzierte Kleidung in einer Modedeboutique, arbeitet mit Tänzerinnen, denen sie Kleider mit riesigen Löchern überstreift, veranstaltet über 70 Happenings an öffentlichen Orten – kurzum: ein wildes Leben.

Nach einem psychischen Zusammenbruch kehrt sie 1973 nach Japan zurück und entscheidet sich für eine psychiatrische Klinik mit angeschlossenem Atelier als von nun an dauerhaften Aufenthalts- und Arbeitsort: »Ich bin der festen Überzeugung, dass die Philosophie kreativer Kunst letztlich abgeschiedenem Nachdenken und der Stille der Seelenruhe entspringt, um in der Pracht der fünf Farben zu glänzen und zu flattern.«

Die Schau in Köln bildet ein ganzes 96-jähriges Leben ab. Die hohen Erwartungen an die Besucherzahlen resultieren nicht zuletzt aus der ausgesprochen guten Selfie- und Social-Media-Eignung von Kusamas raumfüllenden Installationen.

Doch die Ausstellung bietet mehr als spektakuläre Selfie-Motive: Sie gewährt den Blick in ein persönliches Universum von ungebrochener und obsessiver Kreativität, voller intimer, verrätselter und halluzinatorischer Vorstellungen mit unge-

zählten künstlerischen Eingebungen, immer in Verbindung mit dem eigenen quälenden Ich.

»Ich kann meine Existenz nicht aufgeben. Ich kann aber auch dem Tod nicht entkommen. Diese apathische Schwere des Lebens.« (Yayoi Kusama im Jahr 1978)

Die aufwendige Ausstellung entstand in Kooperation mit der Fondation Beyeler und dem Stedelijk-Museum Amsterdam. Dort ist sie ab dem 11. September zu sehen.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

Ein Lebenswerk am Puls der Zeit

YAYOI KUSAMA IM MUSEUM LUDWIG

Yayoi Kusama,
bis 2.8.26, Museum Ludwig,
Heinrich-Böll-Platz, 50667 Köln,
Di bis So: 11:00–18:00 h, Fr–So:
10:00–20:00 h, jeden 1. Do:
10:00–22:00 h,
am 2. Juli von 17:30–21:30 h

Kunst ABC

BONN

♦ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11–19 h, mi, fr–so, feiertags 11–17 h → **August Macke 1887–1914** Die Ausstellung im ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke. (*Dauerausstellung*). → **Visionen der Moderne. August Macke und Max Ernst** Im April 2026 jährt sich der Todestag von Max Ernst (1891–1976) zum 50. Mal. Daran anknüpfend, nimmt die Ausstellung die visionären künstlerischen Anfänge des international bekannten Dadaisten und Surrealisten im Kreis des Rheinischen Expressionismus in den Blick und beleuchtet seine enge Verbindung zu August Macke. (*bis 23.8.*)

♦ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, mi–mo, feiertags 10–18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken. (*Dauerausstellung*). → **Beziehungsweisen. Beethoven und die Familie Brentano** Beethoven und die weit verzweigte Familie Brentano sind über unterschiedliche Berührungspunkte und vielfältige Geschichten miteinander verbunden. Ihre Beziehungen eröffnen jeweils neue Perspektiven auf den Komponisten. Sie zeigen Beethoven als Künstlerpersönlichkeit zwischen Klassik und Romantik, die viele andere inspirierte, aber auch als Menschen, der Freundschaften pflegte und das Familienleben schätzte. (*bis 27.7.*)

♦ **Deutsches Museum Bonn** Ahrstraße 45, di–fr 10–17 h, sa 12–17 h, so, feiertags 10–17 h → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Künstliche Intelligenz (KI) ist die bedeutendste Technologie unserer Zeit. Doch was steckt dahinter und was kommt damit konkret auf uns zu? Dynamische Erlebnisräume laden zum Eintauchen in die Welt der KI ein. Interaktive und unterhaltsame Exponate und Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich. (*Laufzeit ohne Angabe*). → **Teilchen- und Beschleunigerphysik** Das Haus verfügt über eine herausragende Sammlung an historischen Objekten zur Teilchen- und Beschleunigerphysik. (*Laufzeit ohne Angabe*).

♦ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **Dauerausstellung** Die Dauerausstellung des Hauses erzählt die Geschichte der Frauenbewegung von ihren Anfängen bis in die Gegenwart. Ausgehend von den Kämpfen um Bildung, politische Teilhabe und das Frauenwahlrecht, beleuchtet sie die vielfältigen Wege, auf denen Frauen gesellschaftliche Veränderungen angestoßen und erkämpft haben. (*bis 21.6.*). → **Damals, Heute, Morgen. 45 Jahre Frauen-**

museum Bonn Das Frauenmuseum Bonn feiert 2026 sein 45-jähriges Jubiläum: 45 Jahre Kunst, Kultur und Geschichte aus weiblicher Perspektive. Dieses Jubiläum ist Anlass, zurückzuschauen, das Heute sichtbar zu machen und gemeinsam nach vorn zu blicken. (*bis 17.1.2027*)

♦ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–17 h, sa, so, feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Du bist Teil der Geschichte. Die neue Dauerausstellung** Über die neue Dauerausstellung erleben Sie, wie sich Deutschland seit 1945 zu einer gefestigten Demokratie entwickelt hat – persönlich, alltagsnah und interaktiv. Gleich am Eingang erwartet Sie eine eindrucksvolle Medieninstallation: »Du bist Teil der Geschichte« ist das Motto. Die live aufgenommenen Silhouetten der Besucherinnen und Besucher verschmelzen mit historischen Aufnahmen – etwa vom Tanz auf der Berliner Mauer im November 1989. So beginnt Ihre Zeitreise durch mehr als sieben Jahrzehnte deutscher Geschichte. (*Dauerausstellung*). → **Verlassen, verfallen, vergessen. Lost Places in Deutschland** »Lost Places« sind verlassene Orte, denen ihre Vergangenheit noch anzusehen ist. Auf viele Menschen üben sie eine ganz eigene Faszination aus. Sina Falkner, Andre Joosse und Benjamin Seyfang sind drei davon. In der U-Bahn-Galerie zeigt das Haus ihre Bilder von »Lost Places« in Deutschland. In manchen Fotos werden Spuren der Besatzungszeit und der DDR deutlich. Oft holt sich die Natur die Orte zurück. (*bis Frühjahr 2027*). → **Nach Hitler. Die deutsche Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus** Zwischen Verdrängung und Beschäftigung, Betroffenheit und Gleichgültigkeit: Seit fast 80 Jahren setzen sich Menschen in Deutschland mit dem Nationalsozialismus auseinander. Die Ausstellung beleuchtet die unterschiedlichen Blicke der Generationen auf die nationalsozialistische Herrschaft. (*bis Januar 2027*).

♦ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so, feiertags 10–19 h. **Das Dach ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich.** → **Peter Hujar. Eyes open in the dark** Peter Hujar war einer der bedeutendsten Fotografen New Yorks, der zu Lebzeiten jedoch wenig bekannt war. Hujars Hauptinteresse galt der Porträtfotografie und er fotografierte sich selbst, seine Freunde und Bewohner der queeren New Yorker Downtown-Szene. Auch richtete er seine Aufmerksamkeit auf Tiere, Architektur und Landschaften. (*bis 23.8.*). → **Amazônia. Indigene Welten** Die Ausstellung »Amazônia. Indigene Welten« hat sich das Ziel gesetzt, diese Region und ihre Einwohner*innen durch die Augen und Standpunkte ihrer ersten Bewohner*innen, der Indigenen, vorzustellen. Es ist ein vielschichtiger, sich immer weiter entwickelnder

Glasmuseum Rheinbach:

Stanislaw Borowski. Ein Leben für das Glas

Der Glaskünstler Stanislaw Borowski, einer der großen Namen der europäischen Studioglasbewegung seit den 1970er Jahren, hat entscheidende Jahre seiner internationalen Laufbahn in Rheinbach verbracht. Sein umfangreiches Oeuvre beeindruckt, bei aller Vielfalt, durch die Geschlossenheit seiner Bild- und Formsprache. Die Retrospektive am Ort seiner künstlerischen Anfänge zeigt Arbeiten aus allen Schaffensperioden.

Er gilt als unangefochtener Meister der Gravur, die er in seinen Arbeiten auf einzigartige Weise mit anderen vielfältigen Techniken der Glasbearbeitung verbindet, um seine faszinierend detailreichen, oft surrealistischen Bildwelten zu gestalten. Seine gravierten Skulpturen und Gefäße, die stilistisch dem magischen Realismus zugeordnet werden, setzen sich mit den politischen Themen seiner Zeit und der menschlichen Existenz auseinander. Die wechselseitige Wirkung zwischen Gravur und Plastik eröffnet neue Möglichkeiten und gibt Einblicke in die Gefühlswelten des Künstlers. (*bis 27.9.*)



Ort, an dem sich die sozialen und ökologischen Dynamiken ständig begegnen. (*bis 9.8.*). → **Sex Work. Eine Kulturgeschichte der Sexarbeit** Die Geschichte der Sexarbeit lässt sich von weit vor der Antike bis in die Gegenwart verfolgen. Welches Menschenbild die Zeit prägte, welche Werte galten und wer Macht ausübte, lässt sich auch daran ablesen, wie gesellschaftlich mit Sexarbeit umgegangen wurde. (*bis 25.10.*). → **Interactions 2026** Mit den »Interactions 2026« werden wieder ausgewählte Kunstwerke und Performances angeboten, die im Außenraum der Bundeskunsthalle zum interaktiven Spiel einladen. Nach dem Themenjahr der ökologischen Nachhaltigkeit 2025, steht das Jahr 2026 im Zeichen der sozialen Nachhaltigkeit, des Zusammenhaltes und der Achtsamkeit. Es werden Kunstwerke angeboten, die neben der Reflexion zum interaktiven Spiel einladen, sich aber auch mit Bildern, Sprache oder Musik/Sound als grenzüberschreitende und universelle Kommunikationsformen beschäftigen. (*bis 1.11.*)

♦ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di–so 11–18 h, mi 11–21 h → **Menschen und Geschichten. Die Sammlung der klassischen Moderne. August Macke und die Rheinischen Ex-**

pressionisten Kunst ist immer eng mit den Lebenswegen von Künstlerinnen und Künstlern, ihren Familien sowie Kunstsammlerinnen und -sammlern verknüpft. Die neue Sammlungspräsentation im Bereich der Klassischen Moderne spürt diesen Wegen und Geschichten nach. (*Sammlungspräsentation 19.9.2027*). → **Dorothea von Stetten Kunstpreis 2026. Tohé Commarel – Sarah-Anaïs Desbenoit – Pol Taburet** Die diesjährigen Finalist*innen vereint ihre selbstbewusste visuelle Ästhetik. Bekannte Medien wie Malerei und Kino denken sie noch einmal neu. (*bis 16.8.*). → **Human AI Art Award 2026. Christopher Kulendran Thomas. Peace Core (Surround)** Zum dritten Mal verleihen die Deutsche Telekom und das Kunstmuseum Bonn den »Human AI Art Award«. Der jährlich ausgelobte Preis würdigt Künstler*innen, die im Spannungsfeld von Bildender Kunst und modernster Technologie arbeiten und hier Pionierarbeit leisten. Diesjähriger Preisträger ist Christopher Kulendran Thomas. (*bis 13.9.*). → **#IFEELYOU. Dimensionen der Empathie** Die Werke der Ausstellung nähern sich dem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Sie beschäftigen sich mit gesellschaftlichen, sozialen und politischen Fragen rund um Empathie und zeigen, wie diese



Forum für Künstliche Intelligenz

erleben . verstehen . mitgestalten

Deutsches Museum
BONN



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 12 bis 17 Uhr
Sonntag & Feiertag 10 bis 17 Uhr

im Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de



in der zeitgenössischen Kunst verhandelt wird. Das Haus versteht sich dabei als Ort des Austauschs, der Teilhabe und des Perspektivwechsels. Ein wesentlicher Bestandteil der Ausstellung ist daher die Kooperation mit Menschen, Gruppen und Vereinigungen aus der Bonner Stadtgesellschaft sowie das Erproben neuer Formate der Begegnung. (bis 11.10.). → **Versammlung der Tiere. Ein kooperativer Malraum** Kinder und Jugendliche sind eingeladen, den Museumsraum malerisch in ein wildes und artenreiches Tierreich zu verwandeln. Anregungen dazu geben Tiere aus dem benachbarten Museum Alexander Koenig. (bis 1.11.). → **Aki Inomata-Mit-Werden** Aki Inomata (*1983 Tokio, lebt und arbeitet in Tokio) versteht ihre Werke als Brücke des Mit-Werdens zwischen Menschen und anderen Lebewesen. Dazu kooperiert sie mit verschiedenen nicht-menschlichen Organismen. Nach Ausstellungen im MoMA, New York, dem Musée d'arts de Nantes und dem National Museum of Modern Art, Kyoto, werden Inomatas Arbeiten nun erstmals in einem Museum in Deutschland präsentiert. (bis 1.11.). → **Zoom in. Hito Steyerl. Animal Spirits** Hito Steyerl (*1966 München, lebt und arbeitet in Berlin und München) gilt als eine der einflussreichsten zeitgenössischen Künstlerinnen. Ihre aufwändige Rauminstallation »Animal Spirits« (2022/2025) reflektiert die Verflechtungen von Kapitalismus, Technologie und Mythen. In einer vielschichtigen, flüchtig-inhaltlichen Erzählung verknüpft Steyerl reale und digitale Welten, ökonomische Theorien und spirituelle Vorstellungen. (bis 31.12.). → **Krafftelder. Neue Perspektiven aus der Sammlung** Die Neupräsentation der Sammlung verwandelt das Obergeschoss des Hauses in einen lebendigen Parcours: Werke der frühen Moderne sowie der Nachkriegszeit treten in Resonanz mit Beiträgen aktueller Kunst. (12.7. bis 11.6.2028).

♦ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14-16, di-so und feiertags 11-18 h → **Welt im Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen** Die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinischer Kunst- und Kulturgeschichte ein. (neue Dauerausstellung). → **Nachtwache. Ein Escape Game im Museum** Sommerferien-Event für Fa-

milien und Rätsellern (bis 30.8.). → **Angela Neuke. Die Wirklichkeit ist subjektiv** Angela Neuke gehörte zu den bedeutendsten Bildjournalistinnen der Bundesrepublik. 30 Jahre nach ihrem frühen Tod zeigt das Landesmuseum die erste große Retrospektive dieser außergewöhnlichen Fotografin. (ab Mai 2026).

RHEINBACH

♦ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di-fr 10-12 h und 14-17 h, sa, so 11-17 h → **Böhmisches Glas in Biografien. Dauerausstellung** In der grunderneuerten Dauerausstellung geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung. (Dauerausstellung). → **Stanislaw Borowski. Ein Leben für das Glas** (siehe Fotokasten) (bis 27.9.).

REMAGEN

♦ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di-so, feiertags 11-18 h → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische Querverweise zu einem breiten Panorama. (seit Mai 2023). → **Wirklichkeit. Kunst und Realität 1400 bis 1900** In Zeiten von KI und Fake News schwindet das Vertrauen in die Wahrheit der Bilder. Bei historischen Gemälden und Skulpturen wird dagegen oft nicht hinterfragt, was zu sehen ist. Die Ausstellung zeigt, wie sich die Vorstellung von Wirklichkeit im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. (bis 6.9.). → **Zu den Sternen! Weltraum und Weltflucht seit der Moderne** Seit jeher dient der Weltraum als mächtige Projektionsfläche für Sehnsüchte und Utopien – angesichts globaler Krisen hält er immer noch die Vision einer alternativen Existenz bereit. Apokalyptisches Erwachen und exzentri-

scher Grenzverlust werden mit rund 100 Werken von der Moderne bis zur Gegenwart beleuchtet. (10.7. bis 10.1.2027).

BRÜHL

♦ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comestraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di-so 11-18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund 70 Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953. (Dauerausstellung). → **Marianna Simnett. Headless** Die Ausstellung vereint sowohl neue als auch frühere Werke der Künstlerin und beleuchtet ihre enge Verbindung zu den Ideen des Surrealismus. In einer raumgreifenden Installation entfaltet sich ihre multidisziplinäre Praxis wie eine traumartige Welt – zwischen Video, künstlerischer Intelligenz, Skulptur, Malerei und Musik. (bis 5.7.). → **ALEX GREIN. Ongoing** Mit ihren Arbeiten reflektiert Alex Grein fotografische Prozesse und hinterfragt etablierte Seh- und Handlungsweisen. Sie greift auf Fotografien, Archivmaterial und Found Footage aus digitalen Bildströmen zurück und überführt diese in materielle Zusammenhänge. (bis 5.7.).

TROISDORF

♦ **Burg Wissem. Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945. (Dauerausstellung). → **Kein Kinderkram. Comics für Kinder** Das Haus zeigt eine Auswahl von Kindercomics, die derzeit den Bilder- und Kinderbuchmarkt stark beeinflussen. Den roten Faden durch die Ausstellung bildet dabei zu großen Teilen das Polle-Magazin und die Auswahl der hier wiedergegebenen Comic-Geschichten. (bis 30.8.). → **Anke Kuhl. Tach zusammen** Anke Kuhl zählt sie zu den bedeutendsten Kinderbuchillustratorinnen Deutschlands. Sie zeigt keine Scheu vor unterschiedlichen Buchgenres und »heißen« Themen. Mit Taktgefühl und Humor gelingt es ihr, tabuisierte Wirklichkeiten kindgerecht darzustellen. So wird Peinliches, Grausames oder vermeintlich Unheimliches erträglich. (bis 6.9.).

KÖLN

♦ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24 → **Louise Stomps. Konturen des Inneren** Die Bildhauerin Louise Stomps (1900-1988) führte ein kompromisslos eigenständiges Leben als Künstlerin. Ihr Werk kreist um existenzielle Erfahrungen wie Liebe, Trauer, Hoffnung und Verlust. Das Haus widmet dieser herausragenden und zu Unrecht lange Zeit nur selten ausgestellten Künstlerin nun eine umfassende Retrospektive mit rund 45 Skulpturen und 30 Papierarbeiten aus ihrem Nachlass sowie aus öffentlichen und privaten Sammlungen. (bis 28.6.). → **Kollwitz Ausgewählt. Die persönlichen „Best of“ der Künstlerin** 24 Zeichnungen, reproduziert als hochwertige Lichtdrucke, veröffentlicht in einer Mappe und in drei Auflagen erschienen, um der großen Nachfrage eines breiten Publikums gerecht zu werden: 1920 publizierte Käthe Kollwitz die sogenannte Richter-Mappe – eine Edition, die sich heute wie ein persönliches »Best of« ihres bisherigen Schaffens lesen lässt. (7.7. bis 15.11.2026).

♦ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Yayoi Kusama** Im Jahr 2026 widmet das Haus anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums der le-

gendären japanischen Künstlerin Yayoi Kusama eine große Ausstellung. Kusama (*1929, Matsumoto) zählt zu den bekanntesten Künstler*innen unserer Zeit. Ihre ikonischen Polka Dots, ihre Kürbisskulpturen und ihre verspiegelten Infinity Rooms sind zu einer Art Markenzeichen geworden und tauchen millionenfach in den Sozialen Medien auf. (bis 2.8.). → **Sammlung Fotografie: Zweimal Deutschland um 1980 Präsentation in den Fotoräumen** Die Präsentation zeigt eine Auswahl von Fotografien aus Ost- und Westdeutschland, die um das Jahr 1980 entstanden sind. Die Arbeiten von sieben Fotograf*innen geben Einblicke in gesellschaftliche und alltägliche Lebenswelten beider deutscher Staaten, die von unterschiedlichen politischen und wirtschaftlichen Systemen geprägt waren. (bis 11.10.). → **HIER UND JETZT im Museum Ludwig. De/Collecting Memories from Turtle Island** Mit der umfangreichsten Pop Art Sammlung außerhalb der USA ist das Haus für seinen Bezug zu den Vereinigten Staaten bekannt – einem Land, das 2026 das 250. Jahr seiner Unabhängigkeit feiert. Im Zentrum dieser Ausstellung stehen darum zwei zeitgenössische US-amerikanische Künstlerinnen: Marie Watt und Wendy Red Star. (bis 8.11.). → **Schultze Projects #4: Kresiah Mukwazhi** Für die vierte Ausgabe der Reihe »Schultze Projects« schafft die Künstlerin Kresiah Mukwazhi (*1992 in Harare, Simbabwe) eine neue Wandarbeit. Mukwazhi arbeitet häufig mit gebrauchten Kleidungsstücken oder Stoffen, die sie zusammennäht und bemalt, um darauf die patriarchale Gewalt gegen Frauen in ihrer Heimat Simbabwe zu thematisieren. Ihre Kunst ist für sie eine Form des Protests, eine Selbstermächtigung und ein Ausgangspunkt, um sich gegenseitig zu stärken und zu heilen. (bis 22.8.2027). → **Schultze Projects #5: Jana Euler** Alle zwei bis drei Jahre werden Künstler*innen eingeladen, die Stirnwand im Treppenaufgang des Museums neu zu gestalten. Im Jahr 2026 wird Jana Euler ein neues großformatiges Werk schaffen. Mit Humor dekonstruiert sie in ihren Bildern Machtstrukturen und Geschlechterstereotype. (18.7. bis Juli 2028).

♦ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so, feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do im Monat bis 22 h → **Auf einen (letzten) Blick** Nach 25 Jahren mit mehr als 50 großen Sonderausstellungen und vier Millionen Besucher*innen wird das Museumsgebäude erneuert. Ab dem 3. August 2026 wird das Haus deshalb für eine Generalinstandsetzung geschlossen. (Das Wallraf schließt ab dem 3. August 2026). → **B(l)ooming. Barocke Blütenpracht** Wie in der neuen Jahresausstellung zu sehen, feierten besonders im Barock vor allem Künstler*innen die vergängliche Schönheit der Blume und verewigten sie in ihren Gemälden. Mit bekannten und unbekannten, zum Teil neu erforschten und frisch restaurierten Stillleben, Porträts und Allegorien aus Privatsammlungen und eigenem Bestand präsentiert das Haus den Boom und die Vielfalt von Blumenmotiven im Barock. (bis 2.8.).

ZÜLPICH

♦ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-so, feiertags 11-17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart. (Dauerausstellung). → **Archäologie im Rheinland 2025** Die Ausstellung lädt die Besucher*innen ein, in die Pracht römischer Badeanlagen einzutauchen. Mitmachstationen für Jung und Alt, ein begleitender Audioguide auf dem eigenen Smartphone und ein attraktives Rahmenprogramm laden dazu ein, die prachtvolle römische Badewelt mit allen Sinnen zu erleben. (bis 30.8.).



Frauen und Mädchen stärken

Ihre Spende für weltweite Gleichberechtigung.
IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40 oder www.care.de



care wirkt.
weltweit.

Helvetische Magie

»Verlieren kannst du nicht. Du kannst nur deine Chance verpassen. Dann ergreifst du halt die nächste.«
Herkules' Handbuch, Kapitel I

»Ich habe für euch die Erfindung zur Wahrheit gemacht.«

»Was ist es denn nun, Wahrheit oder Erfindung?«

Die Mamme ging nach oben und kam mit einem Foto zurück ins Wohnzimmer. Das Bild war vergilbt und in Sepia, es zeigte einen jungen Mann mit Schnauz und Turban, der in einem indischen Kanu saß. »Das ist dein Onkel Peppi. Er wurde von einem Sibirischen Tiger gefressen.«

Dies vorab: Dies ist ein Roman, den man eigentlich gar nicht »rezensieren« möchte. Weil er so reich ist, wild und gelungen. Weil in ihm – seiner Fabel, Sprache, Komposition – so viel phantastischer Eigensinn steckt, dass er sich eigentlich dem Rezensieren widersetzt – und das völlig zu Recht, denn ein Roman wie dieser gehört auch nicht re-zensiert, sondern ge-lesen. So wie ein köstliches Stück Kuchen ja auch nicht zerkrümelt gehört, sondern genossen.



Die Saga um die Familie von Mamme und Vater Lieber, ihre Kinder Anne, Isabelle, Jacob, Elfriede, den Baron Hirsch – und noch viele weitere Mitakteure in der ganzen großen Comédie humaine, nimmt ihren Anfang kurz nach den Ersten Weltkrieg, in der »sicheren« Schweiz. Viele Kinder, wenig Geld, und von Komfort ist schon gar nicht zu reden in dieser Sippe, deren Mamme familiäres Unglück »in groteske Geschichten verpackte, von denen niemals jemand wird wissen können, ob sie wahr waren oder nicht. Sie alle wollten nicht, das ihre Katastrophen überlebten«.

Der Erzähler hingegen (Sohn der jüngsten Lieber-Tochter) hat, bis er eines Tages eines gänzlich Anderen belehrt wird, lange die Vorstellung, »mich hätte es in die langweiligste

Familie des Planeten hineingeboren. Jeder Tag war wie der davor, Papa der Geschäftsmann, Mama die Hausfrau, jahrein, Jahraus. Die einzige Veränderung war die, dass Papa immer reicher wurde.«

Von wegen: Die Familie Lieber bringt Töchter und Söhne hervor, die allesamt ihre Schrullen, aber mitnichten Angst vor dem Leben haben – und das sollten sie besser auch nicht, denn die Zeiten sind stürmisch. Der Erste Weltkrieg ist zwar vorbei, seine Verheerungen aber nicht. Vater Lieber, eigentlich ein solider Handwerksmann, nun Kriegsveteran, verfällt dem Alkohol, was für die Familie ein großes Übel ist.

Die Liebers warten auf Einbürgerung, aber nach und nach macht sich, bis auf Elfriede (»Elfie«), die Jüngste, ein Spross nach dem anderen auf je ganz eigenen Wegen auf in

die weite Welt: die freiheitsliebende, dem Revolutionären zugeneigte Anne, die vorwitzig feministische Isabelle »Belle«, der artistisch hochbegabte Jacob »Cob« – und alle sehen sie sich dabei (früher oder später) von der Liebe verfolgt. Ein Umstand, der das Leben bekanntlich selten einfacher macht, aber unterhaltsam ganz unbedingt.

So verfällt beispielsweise Cob, der sich einer Zirkustruppe angeschlossen hat und da als Star der Manege Triumphe feiert, zuerst seinem eigenen Körperkult – und spät erst der Liebe zur bezaubernden Kollegin, die ihm längst ihr Herz geschenkt hatte. Spät, aber so gewaltig, dass diese Lie-

be ihn zum Dichter macht, der seiner Angebeteten die zärtlichsten, melodischsten Poeme widmet, feinsten Minnesang in Ostschweizer Mundart. Der Zauber, der über dieser Geschichte, den vielen Geschichten darin, der Sprache darin, dem ganzen Roman liegt, bringt zum Lachen und zum Weinen, so wie seinerzeit einmal Marquez' *Liebe in Zeiten der Cholera*. Und wenn es im Buch auch viele lange Jahre braucht, bis Baron, Belles liebster Jugendgefährte, endlich doch noch »die Bären tanzen lassen« kann, so wie er sich das ein Leben lang erträumt hat – so ertappt man sich, als gegen Ende nicht mehr so viele Buchseiten übrig sind, in der Zwickmühle: Man will partout nicht aufhören zu lesen und bedauert zugleich, dass genau deswegen die Lektüre gleich zu Ende ist. Schrecklich. Oder, wie ein gewisser Zauberlehrling es einmal sagte: It's magic. Oder, auf Ostschweizerisch:

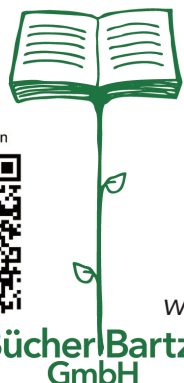
*I chas bim beschtä Willä nöd sägä
Abor es waaitniä übor dä Himmel
devo.*

Eventuell könnte es helfen, gleich auch noch die anderen Bücher von Michael Hugentobler zu lesen, dem aus Zürich stammenden Autor und Journalisten, der so ungewöhnliche Lehr- und Wanderjahre durch die Welt zurückgelegt hat. Und dessen Webseite (michael-hugentobler.ch) übrigens gestalterisch wie auch inhaltlich sogleich dermaßen fesselt (siehe beispielsweise seine »alte« Reportage »Des Professors weisses Pulver« über den englischen »Drogen-Professor« Nutt, verfasst 2015 für *Das Magazin*), dass man partout nicht ... (siehe oben). [GITTA LIST]

Michael Hugentobler:
Bis die Bären tanzen
Dtv 2026, 348 S., 24 Euro



Scannen & loslesen



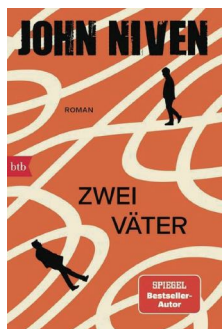
Seit über 40 Jahren
op de schäl Sick –
die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns

Besuchen Sie
auch gerne unseren
Onlineshop:
www.buecherbartz.de

**Bücher|Bartz
GmbH**

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)
Tel. 0228 - 47 60 06 • verkauf@buecherbartz.de • www.buecherbartz.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

Mehr Bücher



Saufbrüder im Geiste

Auf einer Entbindungsstation in Glasgow können zwei Daddys ihr Glück kaum fassen: Dan, der erfolgreiche Drehbuchautor, wird nach zahlreichen Versuchen, Nervenzusammenbrüchen und einer In-Vitro-Fertilisation (IVF) seiner Frau zum ersten Mal Vater, während der harte Gelegenheitsgauner Jada den fünften (oder ist es schon der sechste?) Nachwuchs mit deutlich weniger Euphorie begrüßt. So unter-

schiedlich die Lebens- und Kontostände auch sind, so divergent ihre Sozialisation auch sein mag, beide eint bald weit mehr als bloß der (frische) Vaterstatus.

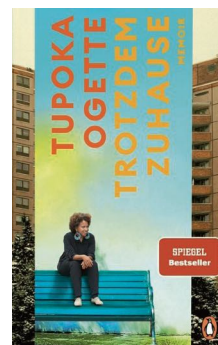
Mit dem gefeierten tiefschwarzen Humor (gut poliert in der wie immer ebenfalls hervorragenden Übersetzung von Stephan Glietsch) skizziert Niven einmal mehr humorvoll überzeichnete Hauptfiguren, voller liebevoll herausgearbeiteter Gegensätze, die immer auch eine offensiv zur Schau getragene, schottische Heimatliebe feilbieten. Dazwischen findet Niven genug Platz für Kultur- und Sozialkritik: »Dan hatte irgendwo gelesen, dass die Unterschicht – als guter Sozialist tat er sich schwer, überhaupt in diesen Kategorien zu denken – und die Oberschicht mehr Spaß am Leben hatten als die Mittelschicht. Sie schlugen und vertrugen sich, ohne sich um den Rest der Welt zu scheren.« Dass die Verhältnisse sich dabei rasch umkehren können, wird Dan und Jada erst bewusst, als es schon zu spät ist.

Bis zum Schluss hält der schottische Erfolgsautor (*Kill Your Friends, Music from Big Pink*) und ehemalige A&R-Manager im längst versiegten Popmusik-Haifischbecken Niven den Erzählfaden straff in der Hand. Fast noch wichtiger als die einnehmende Geschichte der zwei Väter ist Nivens Geschick, vermeintliche Klischees mit detailverliebten Anekdoten aufzuwerten. Niven kreiert zweifelnde Anti-Helden und selbstbewusste Loser, die man sofort ins Herz schließt, auch wenn man niemals nicht neben ihnen an der Theke sitzen möchte. Falls Sie mit der Sichtung der Urlaubslektüre in diesem Jahr früh dran sind – Nivens vielleicht warmherzigstes Buch ist eine Empfehlung für gleichermaßen feucht-fröhliche, sentimentale, aber auch schallend komische Lesestunden am Strand.

[KLAAS TIGCHELAAR]

John Niven

»Zwei Väter«. ÜS Stephan Glietsch. Btb Verlag 2026, Paperback, 416 S., 18 Euro



Deutsche Jugend

Tupoka Ogette ist eine der profiliertesten Stimmen in der Rassismuskritik. Ihre Bücher stehen auf den Bestsellerlisten, seitdem sie mit *Exit Racism*, das Thema Alltagsrassismus in die breite Öffentlichkeit trug. Nun hat sie ein sehr persönliches Memoir veröffentlicht, in dem sie unter dem Titel *Trotzdem zuhause* ihre eigene Geschichte als Tochter eines tansanischen Vaters und einer deutschen Mutter thematisiert. Da-

COMIC IM JULI

Erwin hat Skrupel

»Just Do It« steht auf dem Karton mit Luftlöchern im Deckel. Der Werbespruch einer Turnschuhmarke ist in diesem Fall auch als Aufforderung zu verstehen: In dem Karton hockt ein krankes Meerschweinchen, dessen Besitzer es gerade am Hintereingang der Metzgerei Merz abgegeben hat, weil ihm die Kosten fürs Einschläfern zu hoch sind. Nun hält Metzgermeister Erwin das Tierchen am Nackenfell in die Höhe und betrachtet es.

Das Meerschweinchen leuchtet goldgelb, die Haut des Metzgers in Fleischrosa, der Rest der in weichen Filzstiftstrichen gezeichneten Szene ist in kühlem Blau gehalten. Erwin hat Skrupel, das wäre ihm früher nicht passiert. Der kräftige Mann mit Schnauzbart und schütterem Haar führt seit Jahrzehnten zusammen mit seiner Frau Margrit eine Metzgerei. Es wäre Zeit für den Ruhestand, aber eine Nachfolge ist nicht in Sicht. Kundschaft allerdings auch immer seltener.

Der Schweizer Comic-Künstler und gelernte Metzger Martin Oesch erzählt in seinem preisge-

krönten Debüt *Fleischeslust* nicht nur die Geschichte von Erwin, den neuerdings Gewissensbisse und drastische Albträume plagen und dessen Ehe darunter leidet. Oesch wirft Fragen nach der Rolle des Konsumverhaltens, der Tier- und Fleischindustrie, des gesellschaftlichen Wandels und der ökologischen Landwirtschaft auf.

Seine Arbeitsweise ist – wie das Metzgern – sehr analog geprägt. Er arbeitet mit Bleistiftskizzen und Filzstiftzeichnungen in expressiven Farben. Ein kräftiges Rosa sticht nicht nur auf Körperteilen hervor, sondern auch in der Wurst- und Fleischtheke, an den Schweinehälften im Schlachthof oder den Fleischabfällen und Kadavern im Container. Gelb leuchten Felder und vertrocknetes Gras, olivgrün die Latzhose des befreundeten Bauern, der seinen Betrieb auf ökologische Landwirtschaft umgestellt hat, weiß leuchten die Kacheln in der Metzgerei.

Fleischeslust ist eine eindrucksvolle Auseinandersetzung mit einem Beruf, der aus der Zeit gefallen zu sein scheint.

[BARBARA BUCHHOLZ]



Martin Oesch: *Fleischeslust*

Edition Moderne, 200 S., 29 Euro



* vorname Titling
** Augenbrauen, Peitzinger

111

bei berichtet sie vielschichtig und spannend, wie es war, als schwarzes Kind in der DDR aufzuwachsen. In eine systemkritische Familie hineingeboren, lernt sie schnell die Themen kennen, mit denen man sich dort auseinandersetzt: dem Wunsch nach Selbstbestimmung, dem Anpassungsdruck, der Hoffnung auf Ausreise. Für Tupoka sind diese Themen zunächst eher abstrakt, zu stark ist ihr Wunsch, ein Teil des Ganzen und kein Fremdkörper zu sein. Doch dass sie anders ist, erfährt sie auf Schritt und Tritt: Im Hort, auf dem Spielplatz und in der Schule wird sie drangsaliert, beschimpft und als minderwertig behandelt.

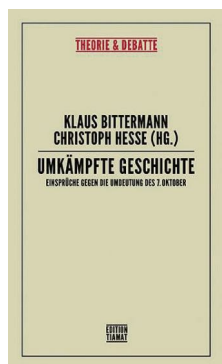
Ungeschönt berichtet Ogette von den Erlebnissen, die sich in Körper und Seele als Traumata festsetzen, obwohl sie ein unterstützendes Zuhause hat. Sie nimmt uns mit auf ihrem Weg

von der DDR in den Westen, wo Anfeindungen, Missbrauch und eine toxische Beziehung ihr Leben weiterhin prägen. Aber egal ob in Ost oder West, es gibt auch positive Erlebnisse als Gegengewicht: »Ein volles Leben mit Ecken und Kanten«, sagt sie selbst und ist überzeugt, dass es »eine Art Lebenskunst (ist), sich in diesen Gleichzeitigkeiten, diesen Parallelitäten, dieser Ambivalenz des Lebens finden zu können«.

Mit ihrem Memoir geht sie über das persönlich Erlebte hinaus, sie zeigt gesellschaftliche Strukturen auf und macht kollektive Erfahrungen sichtbar. Dabei ist dank ihres kreativ-abwechslungsreichen Stils die Lektüre ebenso interessant wie unterhaltsam.

[MONA GROSCHKE]

Tupoka Ogette: Trotzdem zuhause
Penguin 2026, 256 S. 23 Euro



Lektüre gegen blinde Flecken

Der Antisemitismus ist in Deutschland so virulent wie nur je. In aufgeregten Metropolen, aber auch in beschaulichen Städtchen – wie zum Beispiel in Bonn. Auch hier mischt sich oft ein Ton des Hasses in Pro-Palästina-Demos, der über das Bekunden politischen Protests weit hinausgeht. Nicht selten sekundiert von Stimmen aus linken studentischen Milieus (oder die sich dafür halten). Was geht vor im Staate?

In der SZ hat der Historiker Volker Weiß jüngst eine Publikation aus dem Berliner Tiamat Verlag vorgestellt: Richard Schubers Essayband *Vom Antisemitismus, der keiner sein will*.

Schuberth komme, schreibt Weiß, zu dem Urteil, dass »noch ›die vernünftigsten Anteile‹ der Israel-Kritik von den ›wärmenden Strömen des Antisemitismus‹ aufgeheizt würden«. Als maßgeblichen Impuls, das Buch

zu schreiben, hat Schuberth laut Weiß »die Ignoranz gegenüber dem palästinensischen Massaker an israelischen Zivilisten« genannt.

Ebenfalls in diesem Jahr bei Tiamat erschienen: der Band *Umkämpfte Geschichte. Einsprüche gegen die Umdeutung des 7. Oktober*.

Es ist dies eine Sammlung von Aufsätzen mehrerer Autoren/Autorinnen, darunter Eva Illouz (französisch-israelische Soziologin), Jeffrey Herf (Historiker, USA), Christoph Hesse (Berliner Leibniz-Zentrum für Literatur- und Kulturforschung), Jürgen Kaube (Herausgeber der FAZ), auch Richard Schuberth (Österreich) ist mit einem Beitrag vertreten.

So unterschiedlich die Professionen und Herkünfte der Verfasserinnen/Verfasser je sind, alle Aufsätze eint eine gewisse Fassungslosigkeit ob der von Schuberth zu Recht als »Ignoranz« bezeichneten Haltung gerade (oder: ausgerechnet) linksintellektueller Milieus gegenüber dem von Hamas-Terroristen verübten Blutbad an israelischen Zivilisten. Worum es zudem geht: dem Täter (»Israel«) vs Opfer (»die Palästinenser«)-Narrativ ein auf der Faktenlage basierendes Korrektiv entgegenzusetzen. Keine *Easy Reading* Lektüre das. Aber gut für den klaren Blick.

[GITTA LIST]

Klaus Bittermann und Christoph Hesse (Hg.): Umkämpfte Geschichte
Einsprüche gegen die Umdeutung des 7. Oktober. Edition Tiamat 2026, 304 S., 28 Euro



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

Platz frei?



WERDEN SIE JETZT GASTFAMILIE UND ENTDECKEN SIE ZU HAUSE DIE WELT!

Als Gastfamilie für eine*n von über 500 Austauschschüler*innen aus aller Welt erleben Sie eine neue Kultur in den eigenen vier Wänden. Vorbereitet und begleitet werden Sie von der erfahrenen Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU).

Ihr Gastkind freut sich schon auf Sie!

gastfamilien@yfu.de

www.yfu.de

040 22 70 02 -0

**Gemeinnütziger
Schüleraustausch
seit 1957**

Branchenbuch

BERUF/ WEITERBILDUNG

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Vilestraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit? Coaching- und Beratungsstelle ModUs unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten. Sie erreichen uns unter: cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

IndiTO Bildung, Training und Beratung Fortbildung, Coaching, Organisationsentwicklung Estermannstr. 204, 53117 Bonn Tel. 0228 / 67 46 63 www.indito.de

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Bonnatours Wildkräuterschule: Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228 / 37 2443, www.wildkrauterschule.de

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG

Der Branchenbuch-Eintrag in der Schnüss.

Hier können Sie für kleines Geld Ihre Dienstleistung / Ihr Gewerbe präsentieren!

Ab 60,-€ für ein halbes Jahr!

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare, Schülercoaching, Elternberatung – die andere Matheunterstützung im Lerninstitut SMS in Godesberg-City, auch für hochbegabte Schüler, seit 16 Jahren, von Lerntherapeut & Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01, www.matheferien.de

WILA Bildungszentrum Wissenschaftsladen Bonn e.V.

Seminare und Fortbildungen vor der Reuterbrücke
Persönlich weiterkommen, sich beruflich neu orientieren und dranbleiben. Auch Online. 0228 – 20 161 66 www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

Klarheit & Freude stärken Systematisches Coaching in Bonn & online – buddhistisch fundiert – Professionelle Begleitung bei privaten und beruflichen Herausforderungen. Praxisnah. Achtsam. Wirksam. Kostenfreies Erstgespräch Tel.: 0172 – 40 16 706 www.weg-zum-wesentlichen.de

Supervision und Coaching für MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams Ursula Cordes, Supervisorin DGSv, Praxis: Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-9108953, www.ullacordes.de

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein. IndiTO Bildung, Training und Beratung, Estermannstr. 204, 53117 Bonn, Tel.: 02 28 – 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Tanz- und Yogaraum (51 qm mit Nebenräumen, Nähe Bonn-West) abends und am Wochenende frei. Weitere Räume (19 qm und 26 qm) können stundenweise angemietet werden. www.seminarhaus-bonn.de 0228-96101996

BÜRO & COMPUTER

computer service bonn Reparatur Wartung Reinigung Installation Erweiterung Aufrüstung ... Von Ihrem Notebook, PC und Mac. Richard-Wagner-Straße 10-12 – 53115 Bonn ComputerServiceBonn.de – 0228-30414570

Dienstleistungen

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister. Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

PEDIKÜRE

Hand- und Fußpflege Inga Verdezki Mechenstraße 47 • 53129 Bonn Telefon: 0177 68 68 408 Email: info@guzufu.de

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2: wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflegedienst beauftragt, muss regelmäßige Beratungsgespräche abrufen.

Wir bieten die für Sie kostenlose Pflegebegutachtung an und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn Tel: 0228 – 304 010 65 www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn ... bei gesundheitlicher oder altersbedingter Einschränkung, für gemeinsame Unternehmungen, für die Haushaltsführung, Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen. Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab. Tel. 0228-304 010 65 und hallo@diealltagsbegleiter-bn.de www.diealltagsbegleiter.de

MEDIATION öffnet Wege Trennung/Scheidung? Erbschaftsstreit? Nachbarschaftskonflikte? Mediation erspart Ihnen langwierige und oft kostspielige Gerichtsverfahren. Mediatorin Ruth Schneider 0228 – 522 64675 www.mediationoffnet-wege.de

FRAUEN

Fraueninitiative04 e.V. Würdevolle Pflege für Frauen bei Krankheit und im Alter. www.fraueninitiative04.de Tel. 02256-959 87 69

KINDER

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen: Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, www.bonnatours.de, www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung Budapester Str. 5 53111 Bonn Tel. 0228-634335 www.kinderbuch-bonn.de info@kinderbuch-bonn.de

Fröhliche Kinderfeste für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trudes Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch! Gertrud Markja Tel. 0228-92658690 email: trude.markja@gmx.de

KÖRPER/SEELE

GESUNDHEIT

Craniosacrale Biodynamik Daisy Fernanda Trujillo Hernández Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Alternativmedizin Tel. 0176 444 940 43 www.lavida24.com

Praxis für Gesundheitsbildung Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen. Dr. Nikolaus Nagel, Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn, Tel. 9091900. www.nagel-teamkommunikation.de www.gesundheitsbildung-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde Rita Stallmeister, Heilpraktikerin • Wirbelsäulenthérapie nach Dorn • Breuss-Massage • Bachblütenthérapie • Medizinische Heilhypnose Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

HEILPRAKTIKER

Yoga & Psychotherapie **Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst** – bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden. Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin. www.yoga-psychotherapie.de Tel. 02224/986730

PSYCHE / THERAPIE

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych., Praxis für Psychotherapie, alle Kassen Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie: • Berufliches (Studium/Prüfungen etc.) • Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.) • Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft) Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Kunst als Lösung
Psychologisch-lösungsorientierte
Beratung mit kunsttherapeutischen
Methoden
www.
christoph-hoemberg-kunsttherapie.de
0151-70164667
christoph.hoemberg@gmx.de
Praxis: An der Evangelischen Kirche 2,
53111 Bonn

Systemische Beratung und Therapie für
Paare, Eltern, Familien und in allen
Lebenslagen
Ulrike Lang, Dipl. Psych. System. Therapie,
Tel. 0152-33 96 0177.
www.familien-paar-einzelberatung.de

Jahresgruppe »Tänze für die Seele«
Ausdruckstanz und Meditation des
Tanzes.
5 Samstage im Jahr.
Information und Anmeldung unter
tanzen@sabine-sahm.de
oder 0163.2416.245

Tobias Gräßer
Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraeser.de

Traumzirkel nach C.G. Jung
Info/Teilnahme:
0228-39 19 968
oder
mail@dr-tippach.de

ESOTERISCHES

HON-DAHJA®
**Schamanische Heilweisen /
Methoden**
Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

YOGA/MEDITATION

Zen-Meditation
Die Praxis des Zen-Buddhismus ent-
decken, meditieren lernen, den Geist
ruhig und klar werden lassen. Monatlich
Einführungsvortrag, fortlaufende Meditati-
onskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

KURSE/ WORKSHOPS

KUNST/UNTERRICHT

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Work-
shops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei,
Fotografie und Druckgrafik; Professionalis-
ierungskurse für Künstler:innen; Studien-
vorbereitungs- und Mappenkurs für Kunst,
Grafik und Design und Kunstpädagogik/-
therapie; Studienvorbereitungskurs Schau-
spiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kom-
munikation, Führung, Team, Work-
Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Krea-
tivität. www.alanus.edu/werkhaus

**Kunstschule für kreatives Malen und
Zeichnen**, Mal- und Zeichenkurse, Porträt,
Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush,
Zeichnen, Günther Maria Knauth, Aner-
kannter Kunstmaler, Endericher Str. 3070,
Tel. 0163/ 236 96 91

**Töpfer- und Keramikurse im Atelier
Rolf Seebach**. Drehen an der Töpferschei-
be, Coachings, Intensivwochenendkurse,
Glaskurse, Gutscheine, ca. 30 km von
Bonn im grünen Bergischen.
www.seebach-keramik.de,
Tel. 02245 619325

MUSIK/STIMME

**Gesangsunterricht
Funktionale Stimmbildung**
für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile – von Klassik bis Musical
Wochenendkurse Stimmbildung oder
Atemtechnik für Chor- und Laiensänger
Besser sprechen
– für Lehrer und Schauspieler etc.
Neu:
**Durchlaufende Stimmbildungskurse
für die Sprech- oder Singstimme**
Stimmschmiede Bonn
Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Singen in Enderich bei Hansjörg Schall,
Einzel oder kleine Gruppen – Pop/Jazzge-
sang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16,
www.voice-connection.de

Stimmhaltung: Stimmbildungsunter-
richt und Atembehandlungen zur berufli-
chen und/ oder persönlichen Weiterent-
wicklung Ihres stimmlichen und
körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-,
Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/
26 19 119 oder
kontakt@stimmhaltung.de

Anzeigenauftrag

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

1	
2	
3	
4	
5	
6	

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40

☐ **als Kleinanzeige** in der Schnüss, Ausgabe:

- ☐ **private Kleinanzeige**
pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 5,- €, je weitere Zeile 1,- €
Zahlungsart: ☐ Briefmarken in **kleinen** Werten ☐ Überweisung
- ☐ **gewerbliche Kleinanzeigen**
pro Rubrik: bis zu 4 Zeilen 12,- €, je weitere Zeile 3,- €
Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug
- ☐ **Chiffre** (zusätzlich 5,- €)

Keine telefonische Anzeigenannahme!
Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Absender

Firma/Name, Vorname	
Str. Nr.	PLZ, Ort
e-Mail-Adresse	Telefon
Datum, Unterschrift	

Rubriken

- ☐ Wohnen
- ☐ Frauen
- ☐ Jobs
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Aus-/Fortbildung
- ☐ An- und Verkauf
- ☐ Reisen
- ☐ Kontakte
- ☐ Kinder
- ☐ Seminare/Workshops
- ☐ Büro-/Praxisräume
- ☐ Psycho
- ☐ Misch-Masch
- ☐ Musik/- Unterricht
- ☐ Männer

☐ **als Branchenbucheintrag** in der Schnüss
Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

- ☐ **als Fließtext**
☐ 1/1 Jahr (100,- €) ☐ 1/2 Jahr (60,- €)
 - ☐ **als Text mit Rahmen**
☐ 1/1 Jahr (120,- €) ☐ 1/2 Jahr (70,- €)
 - ☐ **als Text mit farbigen Rahmen**
☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)
 - ☐ **als Negativ**
☐ 1/1 Jahr (140,- €) ☐ 1/2 Jahr (80,- €)
- Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber	Geldinstitut
IBAN	
Datum, Unterschrift	

Rubriken

- ☐ Berufe/Weiterbildung
- ☐ Büro/Computer
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Dritte-Welt-Läden
- ☐ Fahrzeugmarkt
- ☐ Frauen
- ☐ Gastronomie
- ☐ Internet
- ☐ Kinder
- ☐ Körper/Seele
- ☐ Lesen/Schreiben
- ☐ Mode
- ☐ Ökologisches Leben
- ☐ Reisen
- ☐ Sound/Vision
- ☐ Sport/Fitness
- ☐ Wohnen/Einrichten

☐
Unterrubrik (falls vorhanden)

LESEN/SCHREIBEN

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Belletristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefalle-
nes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa
10-14.00 Uhr - Breite Str. 47 - 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen „Le Sabot“, Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik &
Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes
Essen. Mo.-Fr. 14-18.30 Sa. 12-16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de - www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buch-
handlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg
gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.-Fr. 12.00-19.00
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

Parkbuchhandlung

Unabhängige Buchhandlung
mit eigenwilligem Sortiment
und großem Herz für Kultur.
Am Michaelshof 4b, 53177 Bonn
0228/352191
info@parkbuchhandlung.de
www.parkbuchhandlung.de

ÖKOLOGISCHES LEBEN

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Bioladen Momo

Überlebensmittel seit 1983
Bioladen, Bistro, Liefersdienst
Beuel, Hans-Böckler-Strasse 1
0228-462765

bioladen.com • momoshop.de

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl - unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo-Sa, 11-20 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei -
vis-à-vis Hauptbahnhof

REISEN

**Bonnatours Naturerlebnis Siebenge-
birge:** Naturkundlich-historische Ausflüge
für private Gruppen und Teams. Team-
training in und mit der Natur. Infos unter
Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32
53113 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/2425255
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de

- Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von
Aktivurlaub.

Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG

Der Branchenbuch-Eintrag in der Schnüss.

Hier können Sie für kleines Geld
Ihre Dienstleistung / Ihr Gewerbe
präsentieren!

Ab 60,-€ für ein halbes Jahr!

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

SPORT & FITNESS

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung
PILATES - TAI CHI
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn - Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

WELT-LÄDEN

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost,
Kunsthandwerk und mehr aus fairem
Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungs-
arbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo-Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis
15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

WOHNEN/ EINRICHTEN

Wolfe & Wolfe

Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfe-wolfe.de



Pro Minute fallen 21 Hektar Wald.
**So schnell kann er
leider nicht weglaufen.**



Hilf mit! Gemeinsam schützen wir weltweit Wälder
und ihre Bewohner. Spende jetzt auf **wwf.de/wald**



Die Vernichtung der Wälder in Amazonien und weltweit bedroht Millionen von
Arten - und unsere Gesundheit. Der WWF setzt sich in Projekten vor Ort, bei
Unternehmen und auf politischer Ebene für ihren Schutz ein. Hilf uns dabei
mit deiner Spende. WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Kleinanzeigen

Jobs

Ökozentrum Bonn sucht BUFDI Möchtest du gerne im Umweltbereich aktiv werden und an der Bonner Umweltzeitung mitarbeiten? Dann melde dich bei uns:
info@oez-bonn.de Tel. 0228-692220

Reisen

Griechenland-Segeln, 11.9.-26.9. Athen-Ionische Inseln, 28.9.-13.10. Ionische Inseln-Athen. Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel: 06172 / 939516

Psyche & Therapie

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o
Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt

8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn
Tel.: 0228 - 67 47 27
www.aikido-bonn.de

Diverses

Castelltreff - offen & nah Begegnungsraum in Selbstverwaltung - Nachbarschaft, Kultur und Vernetzung. Wir freuen uns über Mitstreiter*innen! Offene Treffs Mo 15-18, Mi 17-19 Uhr, Graurheindorfer Str. 29, 53111 Bonn. **Kalender & mehr:**
<https://castelltreff.de>

Seminare / Workshops

**Telefonischer Notdienst
für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und
Freunde**

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:
19.00–22.00 Uhr (Mo–Fr)
18.00–23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endenicher Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall.
Info unter: www.voice-connection.de &
Tel. 0228 - 973 72 16

ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre finden ChorsängerInnen: www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annoncieren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a cappella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg Schall.

Infos: 9737216 voice-connection.de

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen
Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg Schall. Frosch im Hals? Mitbringen! **Infos: 9737216 voice-connection.de**

Stimmschmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang / CVT)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
**Ich kann noch nicht SINGEN
Endlich besser SPRECHEN**
- Geschenkgutscheine

www.stimmschmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290

Kontakte

Kultur und oder Sex? Gebundener aktiver 53-jähriger NR sucht: Humorvolle, ausgeglichene, attraktive, zuverlässige, kluge Frau für Kulturelles und Sexuelles.
liebeundlebedeinleben@gmail.com

**Wir teilen
schon
seit 1959.**

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**



„Ich bin zwar Einzelgänger.
Aber ich will nicht der Einzige sein.“

Hilf dem Schneeleoparden mit deiner Spende:
www.wwf.de/wilderei

Die letzten Schneeleoparden werden aus ihrem Lebensraum vertrieben und für ihr Fell getötet. Der WWF schlichtet Konflikte und bekämpft Wilderei. Hilf mit deiner Spende. **WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22, Bank für Sozialwirtschaft.**



Veranstaltungskalender

1

Mittwoch

KONZERT BONN

- 19:00 **Musik im Park** Heute: Doppelkonzert mit Körnel und The Walking Wahle. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Trinkpavillon, Koblenzstr. 80*
- 19:00 **Nasty Neighbours** Indiepunk mit Surf aus Argentinien. Support: The Extras. Eintritt: 10,- → *Kult41, Hochstadenring 41*

KÖLN

- 20:00 **Björn Solli Quartet** Björn Solli zählt seit zwei Jahrzehnten zu den führenden Jazzgitarristen Norwegens. Eintritt: VK 21,-h6,- → *Salon de Jazz, Severinskloster 3a*
- 20:00 **Dogstar – All In Now** Tour Alternative-Rock-Band aus Kalifornien. Support: James And The Gold Gun. Eintritt: VK 42,50 *Ausverkauft!* → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Have Mercy** Indie-Rock-/Emo-Band aus den USA. Special Guest: Footbalhead. Eintritt: VK 29,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

BÜHNE BONN

- 19:00 **Alive** Weltklasse-Artistik auf vermeintlichen Spielplatzgeräten. Eintritt: VK ab 39,- (Kids für Nix - Vom 26. Juni bis 30. August erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:30 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

KÖLN

- 19:00 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*
- 20:00 **Petermann! Eine kölnische Paranoia** Eine Stückentwicklung von Nina Gühlstorf und Ensemble. Eintritt: 24,-h2,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

KUNST BONN

- 14:00 **Objektbegutachtung** Jeweils am 1. Mittwoch im Monat von 14-16 Uhr können Interessierte archaische Objekte, alte Münzen, Kunstwerke, kunsthandwerkliche Arbeiten oder Grafiken mitbringen. Die Fachleute des Museums geben Auskünfte zum Objekt, Informationen über das Alter, den Künstler und den künstlerischen Wert. Die Objekte sollten ausschließlich aus Europa kommen, Preisschätzungen sind nicht möglich. → *LVR-Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*
- 17:30 **After Work Wednesday** Phantasievolle Aktionen am Abend. Heute: »Aki Inomata - Heimat und das Mit-Werden von Mensch, Umwelt und Tier«. Teilnahmekarten können an der Museumskasse erworben werden. Kosten: 10,- → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 18:00 **Mehr Ideen für den Feierabend!** Workshop für Erwachsene. Heute: »Zwischen Licht und Schatten. Der digitale Weg zum analogen Bild«. Anmeldung: *buchung@bundeskunsthalle.de*. Kosten: 20,-h0,- → *Bundes-kunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

KINDER BONN

- 11:00 **Die Reise zu Planet 9** Die Familienoper von Pierangelo Valtoni macht aktuelle Themen zu

1. EXTRAS

Serienkiller Die True Crime Ausstellung



11:00 Uhr →
Köln, Ehem. Autohaus

einem unterhaltsamen Spektakel.
→ *Opernhaus Bonn, Am Boesela-gerhof 1*

EXTRAS BONN

- 17:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedenster Pflanzengruppen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Arboretum Park Hürle, Büchelstraße*
- 18:30 **Repair Café Enderich** Das Repair Café bietet jeden ersten Mittwoch im Monat die Möglichkeit, defekte Alltagsgegenstände gemeinsam mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zu reparieren. → *Residenz Ambiente, Kollegienweg 43*

KÖLN

- 11:00 **Serienkiller – Die True Crime Ausstellung** Die Ausstellung vom 8. Mai bis 25. Oktober 2026 entführt die Besucher in die Gedankenwelt der berühmtesten Serienmörder der Geschichte. Die dunkle Seite der menschlichen Natur wird anhand von Exponaten, Dokumentationen, Virtual-Reality-Erlebnissen, psychologischen Gutachten und realistischen Nachbildungen beleuchtet. Öffnungszeiten: Mi & Do 11-19 Uhr, Fr 11-20 Uhr, Sa 10-20 Uhr So 10-19 Uhr. Eintritt: 20,- bis 26,- → *Ehem. Autohaus, Oskar-Jäger-Str. 99*

2

Donnerstag

KONZERT BONN

- 18:00 **Musik auf der Rathaustrampe** Heute: Absolution – Siebenköpfige Soulband aus Bonn. Eintritt frei. → *Rathaus Beuel, Möhneplatz*
- 19:00 **Chorkonzert von Die Krähen** Der Bonner Chor präsentiert sein neues Konzertprogramm. Eintritt frei, Spenden erwünscht. → *Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82*
- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 12:00 **PhilharmonieLunch** Probe des Gürzenich-Orchesters. Eintritt frei. → *Kölner Philharmonie, Bilschlagstr. 1*
- 21:00 **Stolen** Electro-Rock aus China. Support: Salvage Art. Eintritt: VK 15,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: Party Animals Band. Eintritt: VK 6,- → *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

BÜHNE BONN

- 19:00 **Eviva España** Ein Andalucis mit viel Rumba Zamba. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlorer Weg 42*
- 19:30 **Alive** Weltklasse-Artistik auf vermeintlichen Spielplatzgeräten. Eintritt: VK ab 39,- (Kids für Nix - Vom 26. Juni bis 30. August erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:30 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

2. Donnerstag

LaClínica



20:00 Uhr → Bonn, Brotfabrik

3

Freitag

KINO BONN

- 19:30 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinema-theek.de. → *LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*
- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »Oh la la«. Eintritt: 10,- → *Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82*

KONZERT BONN

- 18:00 **Fetz** Queerfeministisches Community-Event mit Konzert (19:30h) von Tigrez Punch. Eintritt: 7,- → *Kult41, Hochstadenring 41*
- 19:00 **Brings** Brings kommen mit all ihren Hits, kölschem Herzblut und einer unvergleichlichen Bühnen-Show voller Energie, Party, Polka und kölscher Lebensfreude auf den KunstRasen. Eintritt: VK ab 43,- → *KunstRasen, Rheinaue Bonn*
- 19:00 **Folk Club Bonn** Thema heute: »Aufbruch und Rückkehr«. Featured Artist: Delta Danny. Infos: *folk-club-bonn.blogspot.com*. Eintritt frei. → *Dotty's Sportsbar (Vereinshaus des BTHV), Christian-Miesen-Str. 1*
- 19:30 **Slowcore – Dream-Pop-Abend** mit Recovery Day (Emo/Slowcore, Bonn), Parkwalker (Emo-Pop/Slowcore, Stuttgart) & Girlhead (Dream-Pop, Den Haag). Eintritt: VK 10,- AK 12,- → *Rock Er Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*

- 20:00 **Bonner Song Slam** Der Slam für Singer/SongwriterInnen. Sechs Singer/SongwriterInnen spielen in zwei Vorrunden jeweils einen Song und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: VK 15,-h11,- AK 17,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- 20:00 **Rheinische Weltmusik mit dem Duo Trööt&Flitsch** Trööt&Flitsch spielen eigene Stücke und rheinischen Covers von Ostermann bis Föök. → *Salölnchen, Quantiusstr. 19*

- 20:30 **Semesterabschlusskonzert »O Fortuna«** Chor und Orchester des Collegium musicum Bonn präsentieren Carl Orffs Carmina Burana sowie die Carmen Suites Nr. 1 und 2 von Georges Bizet. Kostenlose Einlasskarte empfohlen. → *Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*

KÖLN

- 19:00 **Salted Rivers, Moonish Tides** Metal mit Hadean, KAF und Opalescence. → *MTC, Zülpicherstr. 10*
- 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Santana Pa Ti – Santana Tribute Band. Eintritt frei. → *Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*

TAGES-TIPP

- 20:00 **Matt Berninger** Seit mehr als zwei Jahrzehnten prägt Matt Berninger als Frontmann von The National die Indie-Szene. Seine tiefgehenden Texte, sein melancholischer Bariton und seine Fähigkeit, Stimmungen zu erschaffen, machen ihn zu einer der markantesten Stimmen des Indie-Rocks. Doch Berninger ist nicht nur als Sänger von The National aktiv. Sein Solo-Debüt »Serpentine Prison« erschien 2020. Im Mai 2025 folgte mit »Get Sunk« ein zweites Soloalbum, das einmal mehr seinen Hang zur atmosphärischen Klangwelt unterstreicht. Eintritt: VK 45,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

FEHLT HIER IHR KONZERT?

Schreiben Sie eine E-Mail an:
tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die
Ausgabe 08/2026 ist der:

16. Juli 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

► 21:00 **Shitshow** Powerpunk aus Hamburg. Support: Periot / Pretzel Bitez. Eintritt: VK 15,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

PARTY BONN

► 22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Party-classics, Charts & Clubsounds. → Jazz-Galerie, Oxford Str. 24

KÖLN

► 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

► 23:00 **Tour De Trance 2.0** Trance-master Krause All Night Long. Eintritt: 15,- → **ARTheater, Ehrenfeld-gürtel 127**

BÜHNE BONN

► 19:00 **Eviva España** Ein Andalucisal mit viel Ramba Zamba. Eintritt: VK ab 30,- → **Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42**

► 19:30 **Alive** Weltklasse-Artistik auf vermeintlichen Spielplatzgeräten. Eintritt: VK ab 39,- (Kids für Nix - Vom 26. Juni bis 30. August erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

► 19:30 **Otello** Oper von Giuseppe Verdi. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1**

► 19:30 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: VK ab 18,- → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

► 20:00 **LaClínica** »Sin cepillo de dientes (Ohne Zahnbürste)« Theater in spanischer Sprache mit deutschen Übertiteln. LaClínica ist die spanischsprachige Theaterwerkstatt der Universität Bonn und führt seit 2007 Gegenwartstheater und selbstentwickelte Stücke in spanischer Sprache auf.

Eintritt: 22,-/18,-/10,- → **Bratfabrik, Kreuzstr. 16**

KÖLN

► 19:30 **PREMIERE: Im Zweifel** Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: VK 19,- → **BOX - Theater in der Südstadt, Sachsenring 3**

► 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**

► 20:00 **6. Boylesque Drag Festival** mit über 30 DragArtists, Cabaretikonnen, Akrobaten und Performance-Künstlern. → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

► 20:00 **Ein Mittsommernachts-traum** Von William Shakespeare. Eintritt: 24,-/12,- → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w**

► 20:00 **The Blind Owl** Ein multidimensionales Tanztheaterstück von XXTanztheater nach dem Kultroman »Die blinde Eule« von Sadegh Hedayat. Eintritt: 24,-/12,- → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w**

► 20:00 »**Wohl bekloppt geworden**« Die Comedy Mix Show. Eintritt: 22,-/17,- → **Atelier Theater, Roonstr. 78**

JOTT WE DE

► 20:00 **Esther Münch ist Waltraud Ehler** »Wann isset passiert?« Das neue Comedyprogramm handelt von der Plötzlichkeit der Zeit. → **Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef**

KUNST BONN

► 11:30 **Kunst-Zeit** Workshop für Erwachsene zum Experimentieren mit einer Fülle an Materialien und künstlerischen Techniken. Kosten: 12,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

► 16:00 **Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst** Führung: Wie die Nacht malerisch in Szene gesetzt wurde. Kosten: 3,- → **LVR-LandesMuseum Bonn, Calmantstr. 14-16**

KÖLN

► 18:00 **Vernissage: Stories** Gruppenausstellung von neun Künstlerinnen vom 3. bis 5. Juli mit Werken aus Illustration, Grafik und Malerei. → **Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3**

KINDER BONN

► 10:00, 18:30 **Die unendliche Geschichte** nach dem Roman von

3. Freitag

KONZERT

Matt Berninger



20:00 → Köln, Carlswerk Victoria

Michael Ende für Kinder ab 7 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

► 18:00 »**Opas Geheimnis von der letzten Orgel**« Die Mixtöne und die Kinder- und Jugendkantorei bringen das Musical auf die Open-Air-Bühne des Sommergartens. → **Kirchweide an der Friedenskirche, Franz-Bücheler-Str. 10**

► 20:00 **PREMIERE: InterSomnia** In »InterSomnia« erforscht die Junior Company Bonn tänzerisch die verschiedenen Zustände des Träumens und Schlafens, des Wachseins und der Realität und besonders alle Formen des Dazwischen-Seins. Eintritt: VK 17,-/9,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**

► 20:00 **Laterna Magica** Musiktheater für Kinder ab 8 Jahren. In Zusammenarbeit mit der Komponistin Oxana Omelchuk entwickelt die Künstlerin, Filmhistorikerin und Autorin mehrerer Laterna-magica-Vorführungen, Anne Gourd-Mares, eine Kammeroper. Dafür nutzt sie Bilder und Techniken des 19. Jahrhunderts, um von der Entstehung und Entdeckung neuer Welten zu erzählen. Drei Instrumente, zwei Opernstimmen und elektronische Klänge ergänzen die Geschichte, die in einer Abfolge bewegter Bilder auf der Leinwand erzählt wird. → **Werkstatt, Rheingasse 1**

EXTRAS BONN

► 18:00 »**50 Jahre Apple - Eine Computergeschichte mit Höhen und Tiefen**« Führung durch das Schaudepot. Anmeldung unter [arithmeum\(at\)or.uni-bonn.de](mailto:arithmeum(at)or.uni-bonn.de). Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennestr. 2**

► 18:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtschaftshäusern. Dauer: ca 2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- (Getränke auf Selbstzahlerbasis). → **Treffpunkt:**

Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz

► 18:00 **Lange Nacht im Schlossgarten** Der Schlossgarten erstirbt von 18-23 Uhr im Glanz der Lichter, Silhouetten von Pflanzen und Bäumen und das Konzert der Frösche schaffen eine besondere Atmosphäre. → **Botanische Gärten Bonn, Meckenheimer Allee 169**

► 19:00 **Raspberry Pi Workshop** Basteln mit dem Raspberry Pi für Anfänger und Fortgeschrittene. Infos: datenburg.org. → **Datenburg, Bornheimer Str. 25**

► 19:00 **Studio Bonn** Heute: »Digitales Empowerment? - Künstliche Intelligenz zwischen Utopie und Dystopie« - Diskussion mit Aimee van Wynsberghe (Uni Bonn), Axel Voss (Europäisches Parlament, Ausschuss AI Act) und Sven Bieding von der Heide (Volucap). Moderation: Sven Sappelt. Eintritt: 10,-/5,- → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**

KÖLN

► 20:30 **True Crime Live Sessions** Heute: »Affektdelikte, Serienmorde und Amokläufe - Wenn Emotionen und Extremismus töten« mit Dr. Thorsten Süße, Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin, Gerichtsgutachter, Krimiautor. Eine Veranstaltung im Begleitprogramm der Ausstellung »Serienkiller« vom 8. Mai bis 25. Oktober. Die True Crime Ausstellung unternimmt eine Reise in die Tiefen der menschlichen Psyche und entführt die Besucher in die Gedankenwelt der berühmtesten Serienmörder der Geschichte. Eintritt: VK ab 30,90 → **Ehem. Autohaus, Oskar-Jäger-Str. 99**

JOTT WE DE

► 19:30 **19. Wachtberger Kulturwochen** Vom 3. bis 19. Juli bietet Wachtberg wieder ein Programm voller bunter Farben, zauberhafter Klänge und anderer Kunstgenüsse. Informationen unter wachtberg.de. → **Div. Veranstaltungsorte in Wachtberg**

1. Mittwoch - 5. Sonntag

BÜHNE

Alive



→ **Bonn, GOP Variété-Theater**



U P D A T E

Fr. 03.07.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

MATT BERNINGER

Do. 16.07.2026 | Luxor, Köln

SIX60

Sa. 18.07.2026 | Luxor, Köln

THE SNUTS

Do. 22.07.2026 | Die Kantine, Köln

LA DELIO VALDEZ

Mi. 05.08.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

LESS THAN JAKE

Di. 18.08.2026 | Live Music Hall, Köln

TWO FEET

Fr. 21.08.2026 | Luxor, Köln

ARXX

Mo. 24.08.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

POLICA

Di. 25.08.2026 | Luxor, Köln

KISHI BASHI

Sa. 30.08.2026 | Gloria, Köln

KURT VILE & THE VIOLATORS

special guest: Horsegirl

Do. 03.09.2026 | Die Kantine, Köln

DRANGSAL

Fr. 04.09.2026 | Die Kantine, Köln

DANCE GAVIN

special guest: As December Falls

Sa. 05.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

MUDI

Di. 08.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

OLIVER TREE

Fr. 11.09.2026 | Die Kantine, Köln

ANAIS

Fr. 11.09.2026 | Kulturkirche, Köln

FOY VANCE

Sa. 12.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

FATONI

Di. 15.09.2026 | Live Music Hall, Köln

FEAR FACTORY

special guests: Crystall Lake & Hate + The Nocturnal Affair

Di. 15.09.2026 | Kulturkirche, Köln

ÄSGEIR

Sa. 20.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

ELLA MAI

Di. 22.09.2026 | Essigfabrik, Köln

BRIGITTE CALLS

ME BABY

Mi. 23.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

CAKE

Do. 24.09.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

TOM GREGORY

Mo. 28.09.2026 | Stadthalle, Köln

DEVIN TOWNSEND

Mo. 28.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

LOREEN

Mo. 28.09.2026 | Die Kantine, Köln

GOOD KID

Di. 29.09.2026 | E-Werk, Köln

CLEMENS BROCK

»DER VADDA«

Di. 29.09.2026 | Gloria, Köln

LOTTE

Mi. 30.09.2026 | Essigfabrik, Köln

BLACK STONE

CHERRY

special guest: 10 Years

Mi. 30.09.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

LAKE STREET DIVE

special guest: John Splithoff

köln **ticket** **0221**

westliche bismarckstr. 2801



Samstag

KINO

BONN

- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** »Ray«. Eintritt: 10,- → Rheingorfer KulturBad, Rheinstr. 82

KONZERT

BONN

- 11:00 **Singphonie** Das große Abschlusskonzert des Grundscholesingprojekts »Ludwig singt!« mit über 1.000 Kindern aus Bonner Grundschulen. → **Amphitheater im Freizeitpark Rheinaue**
- 16:30 **Bonn2Rap** Das Newcomer HipHop-Event. Eintritt: WK 10,- AK 14,- → **Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41**
- 18:00 **eleven KV** Open-Air-Konzert des Jazz-Trios. Eintritt frei. → **Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720**
- 19:00 **Montez - »15 Jahre Montez« - Die große Jubiläumstour** Sechs Studio-Alben, mit Gold und Platin ausgezeichnete Singles, mehr als einer Milliarde Streams über alle Projekte und Alben hinweg, Headliner-Slots auf großen Festivals - Montez feiert sein 15-jähriges Jubiläum auf den KunstRasen. Eintritt: WK ab 70,- → **KunstRasen, Rheinaue Bonn**
- 19:30 **Bonner Kammerchor - »Power of Nature«** Unter dem Titel Power of Nature begibt sich der Bonner Kammerchor in seinen Sommerkonzerten auf eine spannende Reise durch die vielfältigen Facetten der Natur und deren Kräfte mit Chorwerken aus fünf Jahrhunderten von Johann Hermann Schein, Ludwig van Beethoven, Fanny Hensel, Max Bruch, Antonin Dvorak, Edward Elgar, Alwin Schronen, Eric Whitacre u.a. Zusammen mit dem Kammerchor Dulcisona aus Gent kommt im Eröffnungskonzert außerdem ein Auftragswerk des belgischen Komponisten Anton Froeyman zur Uraufführung. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **St. Maria Magdalena, Magdalenenstr. 25**

- 20:00 **Semesterabschlusskonzert »O Fortuna«** Chor und Orchester des Collegium musicum Bonn präsentieren Carl Orffs Carmina Burana sowie die Carmen Suite Nr. 1 und 2 von Georges Bizet. Kostenlose Eintrittskarte empfohlen. → **Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

KÖLN

- 11:00 **Old But Gold Festival** Ü30 Hip Hop Festival Busta Rhymes, Treach of Naughty by Nature u.a. Eintritt: WK ab 11,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 16:00 **Große Grüne Wiese Open Air 2026** Festival mit Indie-Musikerin Bekkaa und Friends. Eintritt: WK 52,- → **Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 19:00 **Benefizkonzert »Zu:Flucht«** Chorkonzert mit Werken von Nana Foret, J. S. Bach, Caroline Shaw, Wolfram Buchenberg u.a. Der Kammerchor CONSTANT aus Köln setzt sich musikalisch mit den menschlichen Erfahrungen zwischen Flucht, Vertreibung und Heimat auseinander. Poetry Slam: Dilara Yüksel. Eintritt frei, Spenden willkommen. → **St. Michael, Brüsseler Platz 13-15**
- 19:30 **Shadows and Steel** Metal Night mit Alloy, Rote Asche & Anger. Eintritt: WK 12,- AK 15,- → **MTZ, Zülpicherstr. 10**
- 21:00 **Melones** Romanos Tribute Band. Support: Andy Brings / Ge-

4. Samstag

BÜHNE

Der Freischütz



© BETTINA STÖB

19:30 Uhr → Bonn, Opernhaus

orge DuBose. Eintritt: WK 15,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 19:00 **RheinPuls** Heute: Simon & Garfunkel Revival Band. Eintritt: WK 6,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

PARTY

BONN

- 22:00 **SamstagsParty** Charts und Partyhits. → **Jazz-Galerie, Oxford Str. 24**

KÖLN

- 22:00 **Uniqorn CSD-Special** Queer, Open, Unique - Mischung aus Partyhymnen, Karnevalsmelodien, Mitsingklassikern und Chartstürmen auf zwei Floors. → **Quarter 1, Quatermarkt 1**
- 23:00 **Mismatch Invites** Baugruppe, Uppergo u.a. → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**
- 23:00 **Shake Appeal** Punkrock, Garage, Beat, Soul & RnR. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- 23:00 **Sleepwalker Night** EBM, Futuropop, Synthiepop, Industrial, NDH, New Wave, Dark Electro mit den DJs Elvis & Frank Adhafi. Eintritt: WK ab 11,50 → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **Alive Weltklasse** Artistik auf vermeintlichen Spielplatzgeräten. Eintritt: WK ab 39,- (Kids für Nix - Vom 26. Juni bis 30. August erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:00 **Eviva España** Ein Andalucis mit viel Ramba Zamba. Eintritt: WK ab 30,- → **Malentes Theater Palast in der Jahrmakthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42**
- 19:30 **Der Freischütz** Oper von Carl Maria von Weber. Die Bonner Inszenierung zeigt den aufhaltsamen Aufstieg einer rechtsextremen Partei in einer »Gesellschaft der Angst«. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**
- 19:30 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: WK ab 18,- → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 20:00 **LaClónica - »Sin cepillo de dientes (ohne Zahnbürste)«** Theater in spanischer Sprache mit deutschen Überiteln. LaClónica ist die spanischsprachige Theaterwerkstatt der Universität Bonn und führt seit 2007 Gegenwartstheater und selbstentwickelte Stücke in spanischer Sprache auf. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → **Bratföbrik, Kreuzstr. 16**

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 19:00 **Der ewige Spießer** Oder: Ich bin eigentlich ganz anders, ich komme nur so selten dazu. Nach Ödön von Horváth. Eintritt: 24,-/12,- → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w**
- 19:30 **Die Morde in der Rue Morgue** Live-Hörspiel nach der Erzählung von Edgar Allan Poe. Eintritt: 24,-/12,- → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w**
- 19:30 **Im Zweifel** Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: WK 19,- → **BOX - Theater in der Südstadt, Sachsenring 3**
- 20:00 **Romeo und Julia. Ich fühl's nicht** Die interaktiv angelegte Inszenierung erzählt William Shakespeares berühmtes Liebesdrama mit Mitteln der Improvisation in jeder Vorstellung neu. Eintritt: 24,-/12,- → **Theater im Baurium, Aachener Str. 24-26**

LITERATUR

BONN

- 17:00 **Lutz van Dijk liest aus »Die weite Welt«** Der Autor Lutz van Dijk hat Jahrzehnte in Kapstadt gelebt und dort in einem Waisenhaus gearbeitet. Nach vielen Jahren, in denen er vor allem Kinder- und Jugendbücher schrieb, erzählt er seine eigene Geschichte. Nach dem ersten Teil seiner Autobiografie, »Ilgendwann die weite Welt« über seine Kindheitsgeschichte in Berlin, erschien nun die Fortsetzung »Die weite Welt«. Eintritt: 18,- → **Parkbuchhandlung, Am Michaelshof 4b**

KINDER

BONN

- 15:00, 18:30 **Die unendliche Geschichte** nach dem Roman von Michael Ende für Kinder ab 7 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 15:00 **Mal-Atelier** Gemeinsame Entdeckungen von Farbe, Papier, Wasser und Licht für ein- und zweijährige Kinder mit einem Erwachsenen. Kosten: 10,-/5,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**
- 15:00 **Rechnen wie die Inka** In diesem Workshop lernen die Teilnehmer ab 8 Jahren, was es mit den Wollfäden, die Quipu genannt werden, auf sich hat und wie man damit Zahlen speichern kann. Anmeldung unter arithmeum@or.uni-bonn.de erbeten. Kosten: 6,- → **Arithmeum, Lennestr. 2**
- 20:00 **InterSomnia** In »InterSomnia« erforscht die Junior Company Bonn tänzerisch die verschiede-

nen Zustände des Träumens und Schlafens, des Wachseins und der Realität und besonders alle Formen des Dazwischen-Seins. Eintritt: WK 17,-/19,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**

JOTT WE DE

- 10:00 **Fangdorn - die mittelalterliche Drachenshow** Mittelalterliches Drachenspektakel mit historischer Musik, Feuerjonglage, Ritterkämpfen sowie einer Barden- und Gauklertruppe für Kinder. Eintritt: 10,-/16,- → **Brückenkopfpark, Rurauenstr. 11, Jülich**
- 15:00 **Robin Hood** Open Air Familien-Theater - Der Michaelsberg wird zum Sherwood Forest. **Ausverkauft!** → **Johannissgarten, Michaelsberg, Siegburg**

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebrauchtfahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. → **Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K.-Nippes**

JOTT WE DE

- 10:30 **3. Hof- und Haustier-Flohmärkte** Von 10:30 Uhr bis 15 Uhr öffnen zahlreiche Anwohnerinnen und Anwohner ihre Höfe, Garagen und Grundstücke. → **Private Grundstücke im Ort, Unkel-Scheuren**

EXTRAS

BONN

- 10:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch Dörfendorf - Von Quirinus bis Dänemark. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Kosten: 12,- → **Treffpunkt: Qiriuskirche / Villenstraße**
- 15:00 **Backstageführung** Die Führung hinter die Kulissen ist für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre kostenlos. **Ausverkauf!** → **Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1**
- 15:00 **Klein-Amerika am Rhein** Das amerikanische Viertel. Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Amerikanische Kirche, Turmstr./Ecke Kennedyalle**
- 16:00 **»Eine Goldmedaille für die Multiplikation«** Führung durch die Sonderausstellung »Léon Bollée (1870-1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennestr. 2**
- 17:00 **»Um drei Ecken gedacht - Rechenschieber und Vermessung«** Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennestr. 2**
- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

JOTT WE DE

- 14:00 **50 Jahre Physikzentrum Bad Honnef** Das Physikzentrum Bad Honnef lädt anlässlich seines 50-jährigen Bestehens zum Physikfest ein. Auf dem Programm stehen unter anderem Einblicke in die aktuelle Forschung, Begegnungen mit Forschenden, Experimente zum Mitmachen und die beliebte Physikshow der Universität Bonn. Eintritt frei. → **Physikzentrum, Hauptstr. 5, Bad Honnef**
- 14:00 **Heisterbacher Tal** Das Tal der Zisterziensermönche. Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 3-4 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum, Kellersstr. 16, Königswinter**

Sonntag

KONZERT

BONN

- 11:00 **Nine Steps** Bossa, Balladen, Jazz-Klassiker, Blues, Funk-Rock und Pop. In der Reihe Duisdorfer Jazz Sommer. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276**
- 11:30 **GA-Sommergarten** Konzertreihe auf dem Dach der Bundeskunsthalle. Heute: Marcus Schinkel feat. Vera Westera & Band - »Aethra Franklin meets Amy Winhouse«. Eintritt frei. → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**
- 11:30 **Palm am Sonntag** Heute: »Bibbica« - Orgelmusik im Kulturbad «mit Theo Palm (Orgel). Eintritt: 12,- → **Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82**
- 12:00 **Museumskonzert** Heute mit Maria Kurtynina am Hammerflügel. Konzertkarten: 10,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → **Beethoven-Haus, Bonngasse 20**
- 17:00 **Bonner Kammerchor - »Power of Nature«** Unter dem Titel Power of Nature begibt sich der Bonner Kammerchor in seinen Sommerkonzerten auf eine spannende Reise durch die vielfältigen Facetten der Natur und deren Kräfte mit Chorwerken aus fünf Jahrhunderten von Johann Hermann Schein, Ludwig van Beethoven, Fanny Hensel, Max Bruch, Antonin Dvorak, Edward Elgar, Alwin Schronen, Eric Whitacre, Anton Froeyman u.a. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **St. Marien, Burgstr. 43**
- 18:00 **Erstes Jazznetz Meeting** Konzert, Begegnung und persönlicher Austausch. Heute mit Materna/Degenhardt/Luong - Zum Auftakt präsentiert Peter Materna ein Trio-Programm zwischen Kammermusik, Improvisation und lyrischer Klangsprache. Im klassischen Saxophon Trio entsteht ein intensiver Dialog dreier eigenständigen Stimmen der aktuellen NRW-Jazzszene. Eintritt: WK 28,- → **Nees, Meckenheimer Allee 169**
- 18:00 **Kehrauskonzert** Das traditionelle Konzert zum Abschluss der Spielzeit mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**
- 18:00 **Kiwanis Benefizkonzert 2026** Klassik, Jazz und Swing mit dem AKO-Orchester Bonn zugunsten der Kita Spatzennest in Dö-

tendorf. Eintritt: 15,-/10,- → **Oberkirche Aloisiuskolleg, Elisabethstr. 18**

- 19:00 **Orgelkonzert** Heute: Werke von Jongen (Sonata eroica), Wagner (Tristan-Vorspiel) und Improvisationen in verschiedenen Stilen mit Elmar Lehnen aus Kevelaer. Eintritt: 12,- → **St. Josef, Hermannstr. 35**
- 19:45 **Marillion** Nach über 10 Jahren kommen Marillion erstmals wieder auf große Sommertour nach Deutschland. Das Urgestein und Flaggship der Prog-Szene wird das Beste aus 47 Jahren und 20 Studio-Alben präsentieren. Eintritt: WK ab 87,- → **KunstRasen, Rheinaue Bonn**
- 20:00 **Poppelsdorfer Orgelsommer** Heute: »Orgel-Feuerwerk« - Marc Jaquet spielt Werke von Händel, Guilmant, Spicer u.a. Eintritt frei. → **St. Sebastian, Kirschallee 22**

KÖLN

- 11:00 **Skandal** Sinfoniekonzert des Gürzenich-Orchesters mit Werken von Johannes Brahms, Thomas Adès und Igor Strawinsky. Eintritt: WK 12,- bis 60,- → **Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1**
- 17:30 **Deine Freunde - »Kinds-köpfe im Park«** Eintritt: WK ab 37,- → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 18:00 **Sex Pistols and Frank Carter** Paul Cook, Steve Jones und Glen Matlock feiern zusammen mit Frank Carter, dem Frontmann von Frank Carter & The Rattlesnakes, das 50-jährige Jubiläum der legendären Punk-Band. Special Guests: The Damned & Slide. Eintritt: WK 80,- → **Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34**
- 20:00 **Young Mike - »Late Check-out«-Tour** Rapperin & Reggaeton-Sängerin. Eintritt: WK 35,- **Ausverkauf!** → **Carlsberg Victoria, Schanzenstr. 6-20**

JOTT WE DE

- 18:00 **Benefizkonzert »Zu:Flucht«** Chorkonzert mit Werken von Heinrich Schütz, Wolfram Buchenberg, Alex Berko, Ysaye Maria Barnwell u.a. Der Kammerchor CONSTANT aus Köln setzt sich musikalisch mit den menschlichen Erfahrungen zwischen Flucht, Vertreibung und Heimat auseinander. Poetry Slam: Dilara Yüksel. Eintritt frei, Spenden willkommen. → **Ev. Kirche, Hauptstr. 82, Remagen-Oberwinter**

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Alive Weltklasse** Artistik auf vermeintlichen Spielplatzgeräten. Eintritt: WK ab 39,- (Kids für Nix - Vom 26. Juni bis

5. Sonntag

KONZERT

Sex Pistols and Frank Carter



© DAVE J. HOGAN

18:00 Uhr → Köln, Südbrücke

5. Sonntag

BÜHNE

Die magische Nanny und das Umzugschaos



16:00 + 18:30 Uhr → Bonn, Brotfabrik

30. August erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

➤ 15:00 **Loreley wird gesucht!** Ein Theaterprojekt des Vereins für Gefährdetenhilfe im Rahmen der Ausstellung »#IFEEYOU. Dimensionen der Empathie«. Regie und Dramaturgie: Alex Mello. Eintritt: Nur Museumseintritt. → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

➤ 16:00, 18:30 **Die magische Nanny und das Umzugschaos** Eine moderne Mary Poppins Geschichte über Wohnungsnot und wahre Magie mit Theater und Tanz für die ganze Familie. Eine Theater-Tanz-Musik-Produktion des Werkraum Theater und Tanz Bonn. Eintritt: 18,-/12,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

➤ 18:00 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

KÖLN

➤ 18:00 **Romeo und Julia. Ich fühl's nicht** Die interaktiv angelegte Inszenierung erzählt William Shakespeares berühmtes Liebesdrama mit Mitteln der Improvisation in jeder Vorstellung neu. Eintritt: 24,-/12,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

➤ 19:30 **Im Zweifel** Abschlussprojekt Schauspieltraining in der TAK. Eintritt: VK 19,- → *BOX - Theater in der Südstadt, Sachsenring 3*

JOTT WE DE

➤ 18:00 **Handwerker Peters - Achtung: Handwerker im Urlaub** Open air Sommer-Urlaubs-Come-dy. Eintritt: VK 30,- → *Marienhof, Rheinstr. 218, Bornheim-Hersel*

KUNST

BONN

➤ 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

➤ 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

➤ 11:30 **Sonntagsführung** durch die aktuelle Sonderausstellung. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → *Museum August Macke Haus, Hochstadtenring 36*

➤ 14:00 **Lasur- und Farbtechnik** Workshop für Erwachsene. Heute: »Der besondere Blick - Perspektive Regenwald«. Anmeldung: buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

➤ 15:00 **Sonntagsführung** Die Führung bietet Einblicke in die aktuellen Ausstellungen und die Geschichte des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → *Frauenmuseum Bonn, Im Krausfeld 10*

KINDER

BONN

➤ 11:00 »Wir lesen vor« Märchen und Tiergeschichten für Kinder ab 4 Jahren. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

➤ 11:15 **Ritterschild** Workshop: Nach einem Rundgang durch die Dauerausstellung gestalten die Kinder ab 8 Jahren ihren eigenen Schild. Kosten: 5,- → *LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

➤ 15:00 **Familienführung mit Handpuppe** Nach einem unterhaltsamen Spaziergang durch die Sonderausstellung mit dem gesprächigen Hund der Familie Macke entstehen im Anschluss eigene kleine Kunstwerke. Anmeldung erforderlich. Kosten: 4,- (zzgl. Eintritt). → *Museum August Macke Haus, Hochstadtenring 36*

➤ 15:00 **Pettersson und Findus** nach den Kinderbüchern von Sven Nordqvist für Kinder ab 4 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

KÖLN

➤ 17:00 **Der Tag, an dem die Oma das Internet kaputt gemacht hat** Familienstück nach der Erzählung von Marc-Uwe Kling. Eintritt: 12,-/9,- → *Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w*

JOTT WE DE

➤ 10:00 **Fangdorn - die mittelalterliche Drachenshow** Mittelalterliches Drachenspektakel mit historischer Musik, Feuerjonglage, Ritterkämpfen sowie einer Barden- und Gauklerschule für Kinder. Eintritt: 10,-/6,- → *Brückenkopf-Park, Rurauenstr. 11, Jülich*

➤ 15:00 **Robin Hood** Open Air Familien-Theater - Der Michaelsberg wird zum Sherwood Forest. *Ausverkauf!* → *Johanniskarten, Michaelsberg, Siegburg*

MARKTPLATZ

BONN

➤ 11:00 **Antik- und Trödelmarkt** Von 11-17 Uhr lädt der beliebte Markt die Besucher zum Stöbern und Trödeln ein. → *Innenstadt Bad Godesberg*

EXTRAS

BONN

➤ 10:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Von Skulpturen und Menschen-Ein Spaziergang abseits der Kunstgeschichte. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 12,- → *Treffpunkt: Beethovenedenkmal, Münsterplatz*

➤ 11:00 **Citycaching - Die GPS-Tour durch Bonn** Mit Hilfe moderner Technik gilt es, unbekannte Orte in Bonn zu finden, knifflige Rätsel und lösen und geheimnisvolle Inschriften zu entschlüsseln. Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Beethovenedenkmal, Münsterplatz*

➤ 11:00 **Die Vier-Viertel-Tour** Radtour von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 4 Std. Beitrag: 14,-/12,- (+ Fahr-Ticket). → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

➤ 11:00 »Rechnen einst und heute« Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- → *Arithmeum, Lennéstr. 2*

➤ 11:30 **Highlights der kulturhistorischen Sammlung** Die Führung stellt herausragende Exponate der Sammlung vom Mittelalter bis heute vor. Eintritt: 11,-/7,- → *LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

➤ 14:00 **Digital Independence Day** Jeden ersten Sonntag im Monat gibt es Unterstützung, um die großen Plattformen zu verlassen sowie Tipps für Alternativen und Hilfe bei möglichen Problemen. Infos: datenborg.org. → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

➤ 14:00 **Von wegen der Demokratie** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: vor dem Haus der Geschichte*

➤ 15:00 »Aufbruch zu neuen Dimensionen« Führung durch die Kunstaussstellung. Kosten: 3,- → *Arithmeum, Lennéstr. 2*

➤ 15:00 **Führung durch den Botanischen Garten** Spannendes und Wissenswertes über die Arbeit der Botanischen Gärten und die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → *Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169*

➤ 15:00 **Spiele-Tumult** Gute alte Brettspiele in entspannter Gesellschaft mit Musik und Getränken. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadtenring 41*

KÖLN

➤ 14:00 **Street Art Tour** Zweistündiger Walk durch das Belgische Viertel. Informationen und Anmeldung unter: streetartgallery.eu/tour. Beitrag: 15,- (plus Spende an einen gemeinnützigen Verein). → *Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

JOTT WE DE

➤ 15:00 **Willy-Brandt-Forum in Unkel** Zum Friedensnobelpreisträger in die Kulturstadt Unkel. Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca 1-1,5 Std. Beitrag: kostenlos → *Treffpunkt: Willy-Brandt-Forum, Willy-Brandt-Platz, Unkel*



U P D A T E

Do. 01.10.2026 | Live Music Hall, Köln

BAND OF HORSES

Fr. 02.10.2026 | E-Werk, Köln

ASCO: SYMPHONY OF CAOS

Mo. 05.10.2026 | Live Music Hall, Köln

KAIZERS ORCHESTRA

Mo. 05.10.2026 | E-Werk, Köln

THE SISTERS OF MERCY

Fr. 09.10.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

FREYA RIDINGS

Mi. 14.10.2026 | Stadthalle, Köln

HONNE

Fr. 16.10.2026 | Live Music Hall, Köln

LEVELLERS

So. 05.07.2026 | Südrücke, Köln

SEX PISTOLS

FEAT. FRANK CARTER

special guests: The Damned & Slime

So. 05.07.2026 | Tanzbrunnen Open Air, Köln

DEINE FREUNDE

Mi. 19.08.2026 | Palladium, Köln

ASHNIKKO

special guest: Olga Myko

So. 23.08.2026 | Tanzbrunnen Open Air, Köln

GEESE

Mi. 30.09.2026 | Turbinenhalle 1, Oberhausen

Mo. 05.10.2026 | Palladium, Köln

GIANT ROOKS

Sa. 03.10.2026 | PSD Bank Dome, Düsseldorf

I PREVAIL

Do. 08.10.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

SIMPLE PLAN

So. 11.10.2026 | Palladium, Köln

So. 18.10.2026 | Turbinenhalle 1, Oberhausen

DAS LUMPENPACK

Mi. 14.10.2026 | Lanxess Arena, Köln

MARTERIA

Do. 22.10.2026 | Palladium, Köln

THE HU

special guest: Skald

Fr. 23.10.2026 | Palladium, Köln

BETONTOD

Sa. 31.10.2026 | Palladium, Köln

MADSEN

So. 01.11.2026 | Palladium, Köln

PICTURE THIS

special guests: Dreamboys The Band & Marc Atlas

Mo. 02.11.2026 | Palladium, Köln

THE FRAY

kölnticket Hotline 0221
westticket bonnticket 2801



prime entertainment
www.prime-entertainment.de



6

Montag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Willy Ketzler & Friends feat. Deborah Woodson. Die Formation verbindet Jazz, Blues, Soul und Funk. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

- 20:00 **Skandal** Sinfoniekonzert des Gürzenich-Orchesters mit Werken von Johannes Brahms, Thomas Adès und Igor Strawinsky. Eintritt: VK 12,- bis 60,- → *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

BÜHNE

KÖLN

- 20:00 **Don Quijote** von Miguel de Cervantes. Ausgezeichnet mit dem Kölner Theaterpreis 2018. Eintritt: 24,- h2,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

LITERATUR

BONN

- 20:00 **Michael Itschert** - »Zeitbombe Ostsee« Krimilese aus dem Thriller. → *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*

KINDER

BONN

- 10:00 **Petersson und Findus** nach den Kinderbüchern von Sven Nordqvist für Kinder ab 4 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

7

Dienstag

KINO

BONN

- 19:30 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinemathek.de. → *IVR-LandesMuseum Bonn, Colmanstr. 14-16*

KONZERT

BONN

- 19:00 »am 7. um 7« Heute: Early Bird-Jazzvokalensemble. Eintritt: 10,- h2,- → *Kreuzkirche am Kaiserplatz*

TAGES-TIPP

- 19:00 **Jovanotti** Sprechgesang ist das eigentliche Metier von Jovanotti. Mag die Musik auch von Rock und Funk über Weltmusik und Reggae bis hin zu Elektropop sowie ein paar typisch italienischen Balladen munter durch die Genres purzeln: Auch nach mehr als drei Jahrzehnten seines kreativen Schaffens bleibt seine Musik immer frisch. Special Guest: Jack Savoretti. Eintritt: VK ab 79,- → *Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Eröffnung mit Queen May Rock. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

KÖLN

- 19:00 **A Thousand Horses** Mit ihrem neuesten Album »White Flag Down« verbindet die US-amerikanische Rockband ihr charakteristisches Rock-Storytelling mit gitarrengetriebenen Hymnen

im Stil der 90er Jahre. Eintritt: VK 30,- → *MTC, Zulpicherstr. 10*

- 20:00 **Skandal** Sinfoniekonzert des Gürzenich-Orchesters mit Werken von Johannes Brahms, Thomas Adès und Igor Strawinsky. Eintritt: VK 12,- bis 60,- → *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

- 20:00 **Ski Mask The Slump God** US-amerikanischer Rapper. Eintritt: VK 38,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

- 21:00 **The Schizophonic** Rock 'n' Soul aus den USA. Support: LoMo. Eintritt: VK 18,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 20:00 »Ein unglücklicher Zufall« & »Der Tod klopft« Zwei Einakter von James Saunders & Woody Allen. Eintritt: VK 13,20/h0,- → *TIK Theater im Keller, Rochusstr. 30*

KÖLN

- 20:00 **Moby Dick** von Herman Melville. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2019. Eintritt: 24,- h2,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

KINDER

BONN

- 10:00 **Das Dschungelbuch** nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 5 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

- 19:00 **Offener Burgabend** Die Datenburg, Bonns Hackspace, öffnet für alle Interessierten. Kein Vorwissen benötigt. Infos: datenburger.org. → *Datenburg, Bornheimer Str. 25*

8

Mittwoch

KONZERT

BONN

- 17:30 **Nile Rodgers & Chic** Special Guests: Mother's Finest und Kid Creole & The Coconuts. Eintritt: VK ab 82,- → *Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

- 19:00 **Musik im Park** Heute: Taste Of Woodstock - A Tribute to Crosby, Stills, Nash & Young. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*

- 19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch... auch für die Ohren« mit Aach un Krach. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

- 20:00 **Bonner Kammerchor** - »Power of Nature« Unter dem Titel Power of Nature begibt sich der Bonner Kammerchor in seinen Sommerkonzerten auf eine spannende Reise durch die vielfältigen Facetten der Natur und deren Kräfte mit Chorwerken aus fünf Jahrhunderten von Johann Hermann Schein, Ludwig van Beethoven, Fanny Hensel, Max Bruch, Antonín Dvořák, Edward Elgar, Alvin Schronen, Eric Whitacre, Anton Froeyman u.a. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *St. Laurentius, Roncallistr. 27*

- 20:00 **Haze'evot** Girl-Rockband und unabhängiges Frauen-Kollektiv aus Israel. Eintritt: 10,- → *Kult44, Hochstadtenering 41*

- 20:30 **Semesterabschlusskonzert »O Fortuna«** Chor und Orchester des Collegium musicum Bonn präsentieren Carl Orff's Carmina Burana sowie die Carmen Suite Nr. 1 und 2 von Georges Bizet. Kostenlose Einlasskarte empfohlen. → *Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn*

KÖLN

- 19:00 **Acid Souljah** Rapper aus Texas. → *MTC, Zulpicherstr. 10*

- 21:00 **Rob Heron & The Tea Pad Orchestra** Rockabilly, Blues, Country, Swing & Soul. Support: Capentry Dudes. VK 15,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

- 19:30 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

KÖLN

- 19:00 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

- 20:00 **Didi Jünemann** - »Ballkontakte« Wenn der Mitbegründer der Stunksitzung sich zum Thema Fußball äußert, bekommt jeder sein Fett ab, nicht nur das runde Leder. Eintritt: 22,- h17,- → *Atelier Theater, Roonstr. 78*

- 20:00 **Moby Dick** von Herman Melville. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2019. Eintritt: 24,- h2,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

- 20:00 **NightWash** Comedy mit Bora, Josepha Walter, Ben Schafmeister, Moritz Hohl und Jasmin Kettana. **Ausverkauf!** → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

KUNST

BONN

- 18:00 **La Pola - Ontologies of Women, Movement and Decolony** Tanz, Widerstand & feministische Perspektiven: Tänzerinnen aus Europa und der kolumbianischen Karibik erzählen mit ihren

8. Mittwoch

EXTRAS

True Crime Live Sessions

Tatort, SOKO, CSI & Co - True Crime, Dramaturgie gegen Realität



20:30 → *Köln, Ehem. Autohaus*

Körpern von Erinnerung, Gemeinschaft und Widerstand – und machen die Kraft weiblicher Geschichten über kulturelle Grenzen hinweg erfahrbar. Gastspiel von XLanzTheater. Anmeldung erforderlich: buchung@bundeskunsthalle.de. Eintritt: VK 14,- h7,- **Ausverkauf!** → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

LITERATUR

BONN

- 19:00 **Simon Strauss und Manfred Osten** Schriftsteller Simon Strauss spricht mit Manfred Osten über sein erstes Sachbuch »In der Nähe« und über Demokratie im Kleinen. Am Beispiel der ostdeutschen Kleinstadt Prenzlau erkundet Strauss, wie Gemeinschaft gelingen kann, wann sie scheitert und welche politische Bedeutung es hat, in der Nähe zu sein. Eintritt: 18,- → *Galerie Judith Andree, Paul-Kemp-Str. 7*

KINDER

BONN

- 10:00 **Das Dschungelbuch** nach der Erzählung von Rudyard Kipling für Kinder ab 5 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

- 18:00 **Peter Hujar's Day** Der Fotograf Peter Hujar (1934-1987) war in den 1970er und 1980er Jahren eine zentrale Figur in der New Yorker Downtown Szene. Heute: Gespräch zwischen den beiden Autor*innen Daniel Schreiber und Noemi Y. Molitor, die sich über Peter Hujars Leben und Schaffen und seine von ihm so oft dargestellte Community austauschen werden. Im Anschluss Filmvorführung. → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

- 18:00 **Werk | Schau | BACK:LAB** versteht Stadtentwicklung als offenen, gemeinschaftlichen Aushandlungsprozess. Heute: Eine öffentliche Präsentation künstlerisch-forschender Arbeiten der Studierenden. Besucher:innen

können Projektergebnisse und Visionen für den Marthashof und die Bonner Innenstadt entdecken und mit den Studierenden diskutieren. → *BACK:LAB, Am Marthashof 1 Sandkaule 13b*

- 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Populismus«. Anmeldung erbeten: info@tg-bonn.de. Eintritt: 9,- → *Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10*

- 19:00 **Zukunft, die man trinken kann** Bislang konnten nur wenige Weinbegeisterte mit dem Begriff »Pipis« etwas anfangen. Diese »pilzweiderstandsfähigen Rebsorten« führten bislang eher ein Nischendasein im Weinbau. Das könnte sich nun ändern. Denn Pi-Wis brauchen viel weniger Pflanzenschutzmittel und sie kommen wesentlich besser mit den Herausforderungen des Klimawandels zurecht. Das diese »Zukunftsweine« auch gut schmecken, soll diese Weinprobe ebenfalls zeigen. Referent: Prof. Andreas Archut. Reservierung erforderlich. Eintritt: 25,- → *Botanische Gärten Bonn, Meckenheimer Allee 169*

KÖLN

- 20:30 **True Crime Live Sessions** Heute: »Tatort, SOKO, CSI & Co - True Crime, Dramaturgie gegen Realität« mit Alfred Riepertinger, Oberpräparator a.D. am Institut für Pathologie München Klinik Schwabing, Koryphäe für Einbläsung und plastische Rekonstruktion. Eine Veranstaltung im Begleitprogramm der Ausstellung »Serienkiller« vom 8. Mai bis 25. Oktober. Die True Crime Ausstellung unternimmt eine Reise in die Tiefen der menschlichen Psyche und entführt die Besucher in die Gedankenwelt der berüchtigsten Serienmörder der Geschichte. Eintritt: VK ab 30,90 → *Ehem. Autohaus, Oskar-Jäger-Str. 99*

JOTT WE DE

- 14:30 **Das Historische Vilich - Die Stiftskirche und der Ortskern** Rundgang durch den historischen Ortskern von Vilich mit StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca 1-1,5 Std. Beitrag: 12,- h0,- → *Treffpunkt: Vor dem Haus der Begegnung, Adelheidsstr. 15*

7. Dienstag

KONZERT

Jovanotti



19:00 → *Bonn, Kunst!Rasen*

KONZERT

BONN

➔ 18:00 **Musik auf der Rathaustreppe** Heute: 2Acoustics – Harmonische Gitarrenmusik mit dem (zweistimmigen) Gesang. Eintritt frei. ➔ **Rathaus Beuel, Möhneplatz**

TAGES-TIPP

➔ 18:30 **Madness** Britische Ska-Legenden. Special Guest: Lottery Winners. Eintritt: WK ab 78,- ➔ **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**

➔ 19:00 **Jazzfest Bonn Extended** Heute: Doppelkonzert mit dem Anton Mangold Quintett und esperanza spalding. Eintritt: WK 22,- bis 70,- ➔ **Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1**

➔ 19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Adelaide – A Tribute to Adele. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

➔ 20:00 **Duo Melodic - »Oud und Djoze«** Saad Mahmood Jawad und Bassem Mahmood haben auf ihren alten orientalischen Instrumenten, dem Oud und der Kniegeige Djoze moderne Spieltechniken entwickelt und perfektioniert. Sie transportieren die alte orientalische Musik in einen modernen Kontext. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ **Ev. Versöhnungskirche Beuel, Neustr. 2**

➔ 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➔ **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**

Die Welle



© STEFAN JÄGER

10:00 Uhr ➔ **Bonn, Junges Theater**

KÖLN

➔ 19:00 **System Of A Stu** System of a Down Tribute-Band. ➔ **MT, Zülpicherstr. 10**

➔ 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Purple Storm – Deep Purple Tribute Band. Eintritt frei. ➔ **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**

➔ 21:00 **Angry Zeta** Bluegrass, Country & Hillbilly aus Argentinien. Support: Schimpansen. Eintritt: WK 14,- ➔ **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

➔ 19:00 **RheinPuls** Heute: Mercy Street – Peter Gabriel Tribute. Eintritt: WK 6,- ➔ **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

BÜHNE

BONN

➔ 10:00 **Die Welle** nach dem Roman von Morton Rhue für Jugendliche ab 12 Jahren. ➔ **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

➔ 19:00 **Eviva España** Ein Andalusical mit viel Ramba Zamba. Eintritt: WK ab 30,- ➔ **Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42**

➔ 19:30 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: WK ab 18,- ➔ **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

➔ 20:00 **All das Schöne** Höchst sensibel und verblüffend komisch setzt sich Duncan Macmillan mit dem Leiden Depression auseinander und beleuchtet fast beiläufig, und dadurch umso eindringlicher, die Folgen dieser Krankheit für die Betroffenen und deren Umfeld. **Ausverkauft!** ➔ **Werkstatt, Rheingasse 1**

KÖLN

➔ 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- ➔ **Musical Dome, Goldgasse 1**

➔ 20:00 **Sascha Gammel - »Wünsch dir was!«** Puppent-Comedy-Show. Eintritt: WK ab 54,- ➔ **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

EXTRAS

BONN

➔ 17:00 **Krieg zwingt Literatur – und umgekehrt** Abschlussstagung des Graduiertenkollegs »Gegenwart / Literatur«. Neben wissenschaftlichen Vorträgen umfasst das Tagungsprogramm vom 9. bis 11. Juli Diskussionsformate. Es wird diskutiert, wie eine von Kriegen geprägte Gegenwart Programme, Themen und Vermittlungsformen verändert und herausfordert. Interessierte sind willkommen. Weitere Informationen unter grk-gegenwart.uni-bonn.de. ➔ **Katholische Hochschulgemeinde Bonn, Brüdergasse 8**

JOTT WE DE

➔ 16:00 **Weinfest Jülich 2026** Ein Fest auf dem historischen Schlossplatz mit Weinzen aus Rheinland-Pfalz und weiteren bekannten Anbau-gebieten sowie kulinarischen Highlights. ➔ **Schlossplatz, Jülich**

KINO

BONN

➔ 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »Der Clou«. Eintritt: 10,- ➔ **Rüngsdorfer KulturBad, Rheinstr. 82**

KONZERT

BONN

➔ 19:30 **Benefizkonzert »Caro mio ben – mein lieber Schatz«** lautet der Titel des Programms, bei dem die Sopranistin Sophia Elisabeth Linden und der Pianist Peter Bortfeldt Konzertarien und Lieder von Händel, Mozart, Schubert und Schumann aufführen. Eintritt frei, Spenden zugunsten der Andheri-Hilfe erbeten. ➔ **Ev. Dornbuschkirche Holzlar, Dahlienweg 4**

➔ 19:30 **Freitagskonzert 8: Aufbruch** Im letzten Freitagskonzert der Saison segelt das Beethoven Orchester Bonn mit Erich Wolfgang Korngold über blitzende Wellen und bricht mit Gustav Mahler auf in morgendlich junge, neue Welten. Solistin ist die deutsche Ausnahme-Geigerin Clara-Jumi Gang. 18:45 Uhr Konzerteinführung mit Tilmann Böttcher und Dirk Kaftan. Eintritt: WK 19,- bis 42,- ➔ **Beethovenhalle, Wachsbleiche 16**

➔ 19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: The Magic of Cold Play. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

➔ 20:00 **Julia Hülsman Quartet** Seit nahezu 30 Jahren spielt die umtriebige Pianistin und Komponistin Julia Hülsman mit dem preisgekrönten Julia Hülsman Trio ihre oft auf lyrischen Werken basierenden Kompositionen. Ihr Trio hat die Musikerin zwischenzeitlich zum Julia Hülsman Quartet erweitert, gleich dessen Debütalbum »Not Far from Here« wurde 2021 mit dem Deutschen Jazzpreis honoriert. Im Rahmen der »Bottendorfer Jazznacht«. Eintritt: WK 25,- AK 28,- ➔ **Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41**

KÖLN

➔ 18:00 **Fünzig Jahre BAP** Das Jubiläumskonzert mit Niedeckens BAP. ➔ **RheinEnergieStadion, Aachener Str. 999**

➔ 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Phil Ze Loud – RockCoverBand aus Köln. Eintritt frei. ➔ **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**

➔ 20:00 **Noten und Neuronen – Musik für die Gehirngesundheit** Ein Wissenschaftskonzert für alle, die Musik verstehen und erleben möchten. Zum Auftakt in der Philharmonie treffen kölsche Musiktradition, Chor- und Orchestermusik sowie neueste Erkenntnisse der Gehirnforschung aufeinander. Mit dabei sind die Bläck Fööss, Mitglieder des Gürzenich-Orchesters Köln, Chor und Projektorchester des Universitätsklinikums Bonn sowie – live auf der Bühne – das erste portable MRT-System der Welt. Eintritt: WK 20,-/15,- ➔ **Kölner Philharmonie, Bischofs-gartenstr. 1**

➔ 20:00 **Pro-Pain** Die New Yorker Band spielt einen Crossover aus Hardcore und Metal. ➔ **MT, Zülpicherstr. 10**

➔ 21:30 **Lower Class Brats** Punk-Rock aus den USA. Support: Eddy Edge. Eintritt: WK 15,- ➔ **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

➔ 20:00 **Haydn Festival 2026** Das Haydn Festival findet im Rahmen der Brühler Schlosskonzerte vom 1. Mai bis zum 26. Juli statt. Heu-

Madness



»Natty Sound« vom Allerfeinsten: Die britischen Ska-Legenden um Sänger Graham MacPherson spielen auf ihrer aktuellen Summer Tour drei Deutschlandkonzerte und legen auch einen Stopp in der Gronau ein. Seit den späten 70ern aktiv, zählen die Londoner mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus Ska, Pop und britischem Humor seit über vier Jahrzehnten zu den einflussreichsten Live-Bands Europas. Ihre energiegeladenen Konzerte, ihre Eigenwilligkeit und zeitlose Klassiker wie »Our House«, »It Must Be Love« oder »One Step Beyond« haben die Band zu Kultikonen gemacht. Mit im Gepäck haben die Engländer – neben ihren größten Hits – auch neuere Nummern, etwa von ihrem 2024 erschienenen Nummer-1-Album »Theatre of the Absurd Presents C'est La Vie«, und natürlich tanzbare Rhythmen, treibende Basslinien, eingängige Melodien und die typische Madness-Eigenart: dem Wahnsinn einfach freien Lauf lassen.

18:30 ➔ **Bonn, Kunst!Rasen**

QUATSCH KEINE OPER!

KÖBES UNDERGROUND
So. 12. Juli 2026 um 20 Uhr

BJARNE MÄDEL, K. WICHMANN, F. HABERLANDT
So. 06. September 2026 um 17 Uhr

SALUT SALON
So. 13. September 2026 um 20 Uhr

HOTEL MATZE - LIVE
So. 20. September 2026 um 20 Uhr

SERDAR SOMUNCU
Di. 29. September 2026 um 20 Uhr

SCIENCE SLAM im Schauspielhaus
So. 4. Oktober 2026 um 18 Uhr

HAGEN RETHER
Sa. 24. Oktober 2026 um 20 Uhr

OLLI SCHULZ in der Beethovenhalle
Mi. 4. November 2026 um 20 Uhr

WEIHNACHTEN MIT GUILDOR HORN
Mo. 7. Dezember 2026 um 20 Uhr

MATTHIAS BRANDT & JENS THOMAS
NEUES PROGRAMM
So. 28. Dezember 2026 um 20 Uhr

Alle Informationen zur erfolgreichen Reihe QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE

te: »Von ewiger Liebe« – Anna Lucia Richter (Mezzosopran) und Ammiel Bushakevitz (Klavier) haben einen klassisch-romantischen Liederbogen zusammengestellt, der von Haydn bis Mahler und von Schubert bis Brahms die Sehnsucht, die Liebe und die Natur mit den poetischsten Melodien feiert. Eintritt: VK 35,- → *Schloss Augustusburg, Brühl*

PARTY

BONN

22:00 **TanzBar** Pop, Rock, Partyclassics, Charts & Clubsounds. → *Jazz-Galerie, Oxford Str. 24*

KÖLN

22:00 **Radio Na Na** Gitarren- & Pop-Classics mit DJ Stevinski. Eintritt: 10,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

23:00 **If The Hits are United** 50 Jahre Punkrock in alle Facetten. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

BÜHNE

BONN

10:00, 19:30 **Die Welle** nach dem Roman von Morton Rhue für Jugendliche ab 12 Jahren. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

18:00 **Von Planeten und lachenden Sternen** Eine Produktion von KoA (Kollektiv ohne Anleitung) frei nach »Der kleine Prinz« von Antoine de Saint-Exupéry. Das Ensemble setzt sich in der Theater- und Tanz-Performance mit den Themen Tod, Abschied und Trauer, Trost und Verbundenheit auseinander. Alterssempfehlung: ab 14 Jahre. Eintritt: 11,-/17,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

19:00 **Mexican Night** Eine Mariachi-Show mit Dante. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:30 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 **Surprise!** Chantall und Markus Schimp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8 erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

10. KONZERT

Haydn Festival 2026

Anna Lucia Richter & Ammiel Bushakevitz



© FREDRIK HUBER

20:00 Uhr → *Brühl, Schloss Augustusburg*

20:00 **Einfach das Ende der Welt** von Jean-Luc Lagarce. → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommerspecial«** Die Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus improsanten Geschichten. Eintritt: VK 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 **Frizzles – »Komik statt Plastik – Improvisation mit allen Mitteln«** Impro-Comedy. Eintritt: 22,-/17,- → *Atelier Theater, Roonstr. 78*

20:00 **Laios** Roland Schimmelpfennigs Monolog wurde 2024 von »Theater heute« zum Stück des Jahres gekürt. Eintritt: 24,-/12,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

JOTT WE DE

20:00 **HP Lengkeit – »Hau! – Deine Spuren im Sand«** Mischung aus Tribute, Komödie und Biografie zu den Songs von Howard Carpendale, mit denen Heinz Peter Lengkeit, zusammen mit Peter Engelhardt an der Gitarre, die Geschichte eines Lebens erzählt. → *Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef*

KUNST

JOTT WE DE

19:00 **Eröffnung: »Zu den Sternen! Weltraum und Weltflucht seit der Moderne«** Die Ausstellung vom 10. Juli 2026 bis 10. Januar 2027 beleuchtet Weltraum und Weltflucht mit rund 100 Werken von der Moderne bis zur Gegenwart. → *Arp Museum Bahnhof Rolands-eck, Hans-Arp-Allee 1, Remagen*

LITERATUR

BONN

19:30 **Christopher Wimmer – »Alles muss man selber machen«** Buchvorstellung zur Geschichte der Rätebewegungen, von der Pariser Kommune bis Rojava. Christopher Wimmer erzählt in lebendigen Szenen, wie solche Bewegungen entstehen, wie sie funktionieren und woran sie oft auch scheitern. Eintritt frei. → *Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76*

EXTRAS

BONN

10:00 **MS Wissenschaft** Das Ausstellungsschiff ist ein schwimmendes Science Center. Die interaktive Ausstellung »Medizin der Zukunft« zeigt, wie Forschende mit ihren Ideen und ihrer Arbeit schon heute die Medizin von morgen gestalten. Eintritt frei. → *MS Wissenschaft, KD-Anleger Brasserterufer*

13:00 **Bioblitz im Museumsgarten** Gemeinsam gehen die Familien mit Kindern ab 10 Jahren, Jugendliche und Erwachsene auf die Suche nach Insekten und Pflanzen im Museumspark und finden mithilfe der Bestimmungs-App Obsidentify heraus, um welche Arten es sich handelt. Anmeldung erforderlich. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

14:00 **Offener Nachmittag** Individuelle Parkparkung von 14-18 Uhr. Im Juli um 14:30 Uhr und 16 Uhr Lesungen in Zusammenarbeit mit dem Bücherei-Team von St. Cäcilia. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Arboretum Park Hürle, Büchelstraße*

JOTT WE DE

16:00 **Weinfest Jülich 2026** Ein Fest auf dem historischen Schlossplatz mit Winzern aus Rheinland-Pfalz und weiteren bekannten Anbaubetrieben sowie kulinarischen Highlights. → *Schlossplatz, Jülich*

11

Samstag

KINO

BONN

20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »Chocolat«. Eintritt: 10,- → *Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82*

KONZERT

BONN

12:30 **Bonner Beethovenfest 2026** Das eintägige Bürgerfest vereint von 12:30-19 Uhr über 200 Musiker und bietet ein vielfältiges Programm mit Klassik, Jazz und Darbietungen lokaler Ensembles. → *Marktplatz*

16:00 **Museumskonzert** Heute mit Jun Lee am Hammerflügel. Konzertkarten: 10,- (zzgl. Eintritt ins Museum). → *Beethoven-Haus, Bonngasse 20*

19:00 **Die Polyphoniker** Mit dem neuen Programm »Stars of the Summer Night« lädt der Chor zu einer musikalischen Reise ein, die von klassischen Meisterwerken bis zu modernen Hits reicht. In der Reihe »Buisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*

19:00 **Le Bon(n) Ton – »Suspiros De Tango Y Corazon«** Das Dottedorfer Salonorchester präsentiert Herzmusik der Tango- und Klezmermusik. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Ortszentrum Dottedorfer, Dottedorfer Str. 41*

19:30 **Beikircher und Band – »Notti«** Die italienische Nacht. Eintritt: VK 35,- → *Katharinenhof, Venner Str. 51*

19:30 **Benefizkonzert** Der Bonner Pop- und Rockchor Right Here und der internationale Chor der Deutschen Welle laden ein zu einem Benefizkonzert zugunsten des MIGRApolis – Haus der Vielfalt. Eintritt: 18,-/12,- → *IWR-Landesmuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: The Right Thing – Tribute to Simply Red. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

20:00 **Songs und Soundwelten** Catwalski Releaseparty zum Soloalbum »Upside Down«. Support Act: Freda. Eintritt: VK 13,- AK 15,- → *Atelierbühne Bonn, Auguststr. 18*

KÖLN

14:30 **Even Flow Festival** Zweitägiges Singer-Songwriter- und Indie-Pop-Festival. Heute mit Beirut, Alice Phoebe Lou, Roo Panes, Sophia Kennedy, Amanda Bergman, Eleni Drake, Sarah Julia, Dino Brandão, Dave Lofts, Ao, Tessa Rose Jackson, Femi Luna & Deer Anna. Eintritt: VK ab 60,- → *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*

16:00 **Ska in the Yard** Ska & Reggae Festival mit Change The Mood aus Amsterdam, The Easy Snapers feat. Frau Doktor Vocals und dem Youthsayers Orchestral Orchestra. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2*

18:30 **AnnenMayKanterei** Begonnen haben die drei Mitglieder der Pop-Rock-Band aus Köln 2011 als Straßenmusiker. Mit ihren bisherigen fünf Alben haben AnnenMayKanterei Gold- und Platinstatus erreicht und auf den größten Festivals gespielt. Support: Blumengarten. Eintritt: VK 70,- Ausverkauf! → *RheinEnergieStadion, Aachener Str. 999*

19:00 **The Datsuns** Rock aus Neuseeland. → *MTT, Zülpicherstr. 10*

11. Samstag

KONZERT

AnnenMayKanterei



© MARTIN LAMBERTY

18:30 Uhr → *Köln, RheinEnergieStadion*

21:30 **Sisters Of Doom** Punkrock'n' Roll-Duo. Support: Filthtones. Eintritt: VK 14,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

19:00 **RheinPuls** Heute: Rudelsingen mit einem bunten Mix aus Hits und aktuellen Radiosongs. Eintritt: VK 6,- → *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

19:30 **Haydn Festival 2026** Das Haydn Festival findet im Rahmen der Brühler Schlosskonzerte vom 1. Mai bis zum 26. Juli statt. Heute: »Hofmusik« – Das Barockorchester La Fonte spielt Werke von Christoph Willibald Gluck, Joseph Haydn, Friedrich Hartmann Graf und Johann August Ludwig Fatken. Eintritt: VK 9,- bis 55,- → *Schloss Augustusburg, Brühl*

PARTY

KÖLN

22:00 **Take Me Out!** Indieparty mit Eavo. Eintritt: VK 8,- AK 10,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

23:00 **Shake Appeal** Punkrock, Garage, Beat, Soul & RnR. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

23:00 **Virus** Alternative Rock, Punkrock, Metalcore & Hardcore. Eintritt frei. → *Garagen, Oskar-Jäger-Str. 179*

BÜHNE

BONN

17:30, 20:30 **Surprise!** Chantall und Markus Schimp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8 erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

18:00 **Von Planeten und lachenden Sternen** Eine Produktion von KoA (Kollektiv ohne Anleitung) frei nach »Der kleine Prinz« von Antoine de Saint-Exupéry. Das Ensemble setzt sich in der Theater- und Tanz-Performance mit den Themen Tod, Abschied und Trauer, Trost und Verbundenheit auseinander. Alterssempfehlung: ab 14 Jahre. Eintritt: 11,-/17,50 → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

19:00 **Eviva España** Ein Andalusal mit viel Ramba Zamba. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkthalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:30 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Kokoloris** Die Dragstage – Unter dem Motto »Somewhere

That's Green« kehren Roger Moon und Willie Eyelash in die Brotfabrik zurück. Eintritt: 20,-/15,- Ausverkauf! → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **Springmaus Improtheater – »Bääm – Das Sommerspecial«** Die Impro-Sommer-Show mit einem bunt gemixten Cocktail aus improsanten Geschichten. Eintritt: VK 30,-/24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 **Hexe – Heldin – Herrenwitz** Ein Panorama zur Geschichte von Frauen in Köln. Eintritt: 24,-/12,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

20:00 **That's It Darling** Die queere Show mit Drag Queens, Musik, Comedy und mehr. Eintritt: 22,-/17,- → *Atelier Theater, Roonstr. 78*

KINDER

BONN

15:00, 18:30 **Herr der Diebe** von Bestseller-Autorin Cornelia Funke für Kinder ab 8 Jahren mit dem Nachwuchsensemble des JTB. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

15:30 **Sommerliche Kinderbuchlesung** Bernhard Hoeker & Eva von Mühlenfels lesen aus den Büchern »Was macht Krakks« und »Paul bekommt (klein) Kätzchen« für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 15,-/10,- → *Eiscafé Heisskalt, Hausdorffstr. 185*

KÖLN

11:00 **Tagtraum Festival** Festival für Familien mit Kindern im Alter von 4-12 Jahren. Eintritt: VK 49,-/29,- → *Südbrücke, Alfred-Schütte-Allee 34*

SPORT

BONN

12:00 **Playstations – Spiel und Spaß im Sportpark Nord** Die SSF Bonn veranstalten von 12-17 Uhr ein großes Spielefest für Kinder, Jugendliche und Familien mit Mitmachangeboten der Abteilungen. → *Sportpark Nord, Kölnstr. 250*

KÖLN

18:00 **Oktagon 91** MMA Main Event: Kerim Englek vs. Krzysztof Jotko 2. Eintritt: VK ab 49,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

MARKTPLATZ

KÖLN

08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. → *Friesenplatz, Venloer Str./Ring*

EXTRAS

BONN

10:00 **MS Wissenschaft** Das Ausstellungsschiff ist ein schwimmendes Science Center. Die interaktive Ausstellung »Medizin der Zukunft« zeigt, wie Forschende mit ihren Ideen und ihrer Arbeit schon heute die Medizin von morgen gestalten. Eintritt frei. → *MS Wissenschaft, KD-Anleger Brasserterufer*

10:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch Popelsdorf und entlang der Popelsdorfer Allee. Alte Sternwarte, Schloss Clemensruh & Zuntz-Kaffee. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 12,- → *Treffpunkt: Popelsdorfer Allee/Ecke Quantiusstraße*

11:00 **Kleidertauschbörse** An jedem 2. Samstag im Monat können von 11-15 Uhr bis zu 5 gut erhaltene Kleidungsstücke oder Schuhe getauscht werden. → *Zeßabo, Endenicher Str. 95*

14:00 **Himmel und Ääd** Ein kulinarischer Rundgang von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt*

15:00, 16:00, 17:00 **Backstageführung** Die Führung hinter die Kulissen ist für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre kostenlos. Ausverkauf! → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1*

15:00 **Diskret und geheim 2** Der zweite Teil der Reise durch die Geschichte der Kryptographie widmet sich den Verschlüsselungsmaschinen, allen voran der berühmten Enigma und der Geschichte ihrer Entschlüsselung. Anmeldung unter arithmeum@or.uni-bonn.de erbeten. Kosten: 6,- → *Arithmeum, Lennestr. 2*

16:00 **»Eine Goldmedaille für die Multiplikation«** Führung durch die Sonderausstellung »Leon Bollée (1870-1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- → *Arithmeum, Lennestr. 2*

16:00 **Rasen & Rampenlicht: Das Sommerfestival** Die Pop-up-Bühne auf dem Opernrasen (ab 16 Uhr) und die Werkstatt (ab 19 Uhr) öffnen für einen Tag voller Musik, Improvisation und Performance. Eintritt frei. → *Opernrasen, Am Boeselagerhof 1*

17:00 **»Um drei Ecken gedacht – Rechenschieber und Vermessung«** Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- → *Arithmeum, Lennestr. 2*

21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brasserterufer*

JOTT WE DE

14:00 **Museumsfest** Los geht es mit Musik der Musikschule. Zeitgleich starten die kreativen Mal- und Bastelaktionen für Kinder. Für sie steht auf dem Lord-Byron-Platz auch ein historisches Karussell bereit. Um 15:30 und 16:30 Uhr gibt es für junge Besucherinnen und Besucher eine Abenteuer-Rallye in historischen Kostümen durch die Altstadt. Abschluss ist um 19:30 Uhr der Auftritt von Rainer Pause und Norbert Alich im Museumsgarten mit dem Programm »Alles neu!«. Eintritt frei. → *Siebergemuseum, Kellerstr. 16, Königswinter*

14:00 **Weinfest Jülich 2026** Ein Fest auf dem historischen Schlossplatz mit Winzern aus Rheinland-Pfalz und weiteren bekannten Anbaubetrieben sowie kulinarischen Highlights. → *Schlossplatz, Jülich*

KONZERT

BONN

11:00 **Hot Pepper Jazzband** Die Band spielt seit 1989 in fast der gleichen Besetzung Chicago Jazz der 1920er Jahre. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

16:00 **Felix Mendelssohn Bartholdy »Elias«** Mit seinem monumentalen Oratorium »Elias« (op. 70) schuf Felix Mendelssohn Bartholdy 1846 ein Meisterwerk, das zu den Höhepunkten der romantischen Kirchenmusik zählt. Mit dem Kammerchor Vox Bona, der Kantorei und dem Sinfonieorchester der Kreuzkirche sowie Solisten. Eintritt: VK 15,- bis 38,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

TAGES-TIPP

19:00 **Klassik!Picknick** Wie in jedem Sommer verwandelt das Beethoven Orchester Bonn den wunderbaren Kunst!Rasen in den größten und schönsten Klassik-Konzertsaal von Bonn. Passend zur Fußball-WM lässt das Beethoven Orchester Bonn auf dem Kunst!Rasen die Hymnen tanzen mit majestätischen Bällen bis zu rasantem Gedröbel, von der Hommage an die Gastgeberländer bis zum Klassik-Stellpass. Picknick ab 17 Uhr, Konzert ab 19 Uhr. Eintritt frei. → Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn

19:00 **Köbes Underground** Wenn musikalische Virtuosität auf kölschen Witz trifft. Seit über 30 Jahren parodiert die 11-köpfige Hauskapelle der Kölner Stunkstzung bekannte und beliebte Lieder im alternativen Karneval und brilliert dabei mit pointierten und witzigen Texten zu Politik und Gesellschaft. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. Ausverkauf! → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

19:00 **Salonorchester Le Bon(n) Ton »Suspiros De Tango Y Corazon - Tango und Klezmer Musik«** Das Dottendorfer Salonorchester präsentiert ein abwechslungsreiches Programm zwischen feurigen Tangoklänge und gefühlvoller Klezmermusik. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82

20:00 **Poppeldorfer Orgelsommer** Heute: »Portraits« - Johannes Quack spielt Werke von Bach, Karg-Elert und Reger. Eintritt frei. → St. Sebastian, Kirschallee 22

KÖLN

11:00 **Neuland** Kammerkonzert des Gürzenich-Orchesters mit Werken von Alban Berg und Johannes

Brahms. Eintritt: VK ab 18,- → Wallraf-Richartz-Museum

14:00 **Even Flow Festival** Zweitägiges Singer-Songwriter- und Indie-Pop-Festival. Heute mit Curtis Harding, Aldous Harding, Kevin Morby, Die Höchste Eisenbahn, Tristan Brusch, CATT, ALLESS, Tara Nome Doyle, Die Heiterkeit, Alice Faye, Robert Stadlober, Quiche & David Lübke. VK ab 60,- → Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1

14:00 **Open Mind Festival 2026** Das Open Mind Festival steht für musikalische Vielfalt, kulturellen Austausch und gelebte Toleranz. Das diesjährige Line-up bietet kulturübergreifende Musik zwischen Alternative Pop, brasilianischen Rhythmen, ukrainischer Folklore und virtuosomem Jazz mit Tamara Lukasheva feat. André de Zaires, Frank Wingold und Mia Giakonovski. Eintritt: 4,- bis 36,- → Orange Theater, Volksgartenstr. 25

16:00 **Walpurgisnacht** Werke von Franz Liszt, Camille Saint-Saëns, Hugo Wolf und Felix Mendelssohn Bartholdy auf der Kartäuserkantorei Köln, dem Philharmonischen Chor der Stadt Bonn e. V. und dem Philharmonischen Orchester Hagen sowie Vokalsolisten. Eintritt: VK 16,- bis 53,- → Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1

JOTT WE DE

19:00 **Haydn Festival 2026** Das Haydn Festival findet im Rahmen der Brühler Schlosskonzerte vom 1. Mai bis zum 26. Juli statt. Heute: »Hofmusik« - Das Barockorchester La Fonte spielt Werke von Christoph Willibald Gluck, Joseph Haydn, Friedrich Hartmann Graf und Johann August Ludwig Falken. Eintritt: VK 9,- bis 55,- → Schloss Augustsburg, Brühl

BÜHNE

BONN

14:00, 18:00 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktions Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

15:00 **S.O.S. im Paradies** Ein Abend mit der zeitlosen Musik von ABBA. Eintritt: VK ab 18,- → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

17:00 **Eviva España** Ein Andalucisal mit viel Rumba Zamba. Eintritt: VK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmaktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42

18:00 **Kokolores** Die Dragstage - Unter dem Motto »Somewhere That's Green« kehren Roger Moon und Willie Eyalash in die Brotfabrik zurück. Eintritt: 20,-/15,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → Musical Dome, Goldgasse 1

18:00 **Hexe – Heldin – Herrenwitz** Ein Panorama zur Geschichte von Frauen in Köln. Eintritt: 24,-/12,- → Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26

KUNST

BONN

10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

11:30 **Eröffnung: »Kraftfelder - Neue Perspektiven aus der Sammlung«** Die Neupräsentation der Sammlung verwandelt das Obergeschoss des Kunstmuseums in einen lebendigen Parcours: Werke der frühen Moderne sowie der Nachkriegszeit treten in Resonanz mit Beiträgen aktueller Kunst. Eintritt frei. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

11:30 **Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst** Führung: Wie die Nacht malerisch in Szene gesetzt wurde. Kosten: 14,-/10,- → LVR-LandesMuseum Bonn, Calmantstr. 14-16

11:30 **Sonntagsführung** durch die aktuelle Sonderausstellung. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtending 36

14:00 **Zeichnen Workshop** für Erwachsene. Heute: »Ein Leuchten von innen heraus«. Anmeldung: buchung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 20,-/10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

16:00 **Finissage: »Schichtwechsel«** In ihren Mixed-Media Kunstwerken sezziert die Kölner Künstlerin Eileen van Hell das aktuelle Zeitgeschehen und verwandelt die Schlagzeilen von heute in die Leinwand von morgen. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadtending 41

LITERATUR

BONN

12:00 **Detmar Jobst »Ein Hauch Zeit«** Der Wissenschaftsautor Detmar Jobst verarbeitet in diesem Roman die enorme Kraft, die von Forschungsfeldern wie der Anti-Aging-Bewegung ausgehen kann. Eintritt frei, Spenden erwünscht. → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720

KINDER

BONN

14:00 **Kunst ohne Strom** Familientag. Heute mit Rainer Kreuz - Erzähl- & Clowntheater mit Musik. Eintritt auf Spendenbasis. → Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), An der schwarzen Brücke, Im Dransdorfer Feld

15:00 **Herr der Diebe** von Bestseler-Autorin Cornelia Funke für Kinder ab 8 Jahren mit dem Nachwuchsensemble des JTB. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

JOTT WE DE

15:00 **Robin Hood** Open Air Familien-Theater - Der Michaelsberg wird zum Sherwood Forest. Ausverkauf! → Johannisgarten, Michaelsberg, Siegburg

MARKTPLATZ

BONN

15:00 **Mädelsflohmärkt Bonn** Börse für Mode und Accessoires von/für Mädchen. Eintritt: 4,- → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

EXTRAS

BONN

10:00 **MS Wissenschaft** Das Ausstellungsschiff ist ein schwimmendes Science Center. Die interaktive Ausstellung »Medizin der Zukunft« zeigt, wie Forschende mit ihren Ideen und ihrer Arbeit schon heute die Medizin von morgen gestalten. Eintritt frei. → MS Wissenschaft, KD-Anleger Brasserufer

10:00 **Sonntags-Frühstücksbuffet** von 10-14h. Anmeldung unter info@pauke-bonn.de erbeten. Erwachsene: 21,50, Kinder von 4-18 Jahre: 1,- pro Lebensjahr. → PAUKE - Life - Kulturbistro, Endenicher Str. 43

10:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Das bürgerliche Bonn und viel Prominenz. Bonner Südstadt - neu entdeckt. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Beitrag: 12,- → Treffpunkt: Vor dem Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee

11:00 **Bonnerinnen, berühmt und berüchtigt** Führung zur Bonner Frauengeschichte durch die Bonner Innenstadt von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2-2,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Hauptportal Bonn Münster

11:00 **»Rechnen einst und heute«** Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- → Arithmeum, Lennéstr. 2

12:00 **Kullisengespräch** Heute: 100 Jahre »Bad« Godesberg - Vor 100 Jahren erhielt Godesberg offiziell den Titel »Bad«. Gemeinsam werfen die Gäste einen Blick auf die Geschichte, Entwicklung und besondere Bedeutung Bad Godesbergs. Mit Dr. Iris Henseler-Unger, Vorsitzende des Heimatvereins Bad Godesberg, Bettina Kalz, Inhaberin des Draischbrunnens und Michael Wenzel, Diplomatenkenner aus Bad Godesberg. Moderation: Sabine Köhne-Kayser, Vorsitzende des KukuG. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

14:00 **Frankreich in Bonn - Eine Spurensuche** Die Hinterlassenschaften Frankreichs zu suchen, ist Ziel des Rundgangs durch das Stadtzentrum von Bonn. Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Springbrunnen an der Poppelsdorfer Unterführung

14:00 **Geheimnisvolles Bonn** Eine Tour zu spannenden Orten und spektakulären Schatzfunden mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → Treffpunkt: Vor der Oper, Am Boeselerhof

14:00 **Queer Space** Führung, Kreativ-Aktion & Austausch für Erwachsene in der Ausstellung »Sex Work«. Kosten: 20,-/10,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

15:00 **»Aufbruch zu neuen Dimensionen«** Führung durch die Kunstaussstellung. Kosten: 3,- → Arithmeum, Lennéstr. 2

15:00 **Führung durch den Botanischen Garten** Spannendes und Wissenswertes über die Arbeit der Botanischen Gärten und die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169

KÖLN

14:00 **Street Art Tour** Zweistündiger Walk durch Köln-Mülheim. Info und Anmeldung unter: streetart-gallery.eu/tour. Beitrag: 15,- (plus Spende an einen gemeinnützigen Verein). → Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

JOTT WE DE

12:00 **Weinfest Jülich 2026** Ein Fest auf dem historischen Schlossplatz mit Winzern aus Rheinland-Pfalz und weiteren bekannten Anbaugebieten sowie kulinarischen Highlights. → Schlossplatz, Jülich



JULI | AUGUST 26



10. | 11. JULI
14. | 15. AUGUST
Springmaus
Improtheater
BÄÄM - Sommerspecial



21. | 22. AUGUST
SEKT AND THE CITY
Frisch geföhnt und flach gelegt



28. | 29. AUGUST
Springmaus
Improtheater
BÄÄM - Sommerspecial



Vorschau: AB SEPT. 26
Hausmarke Deluxe
Dreierpasch - Die Ritter der Würfelrunde
PREMIERE AM 04.09.26

WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
Frongasse 8-10 • 53121 Bonn • 0228 - 79 80 81

12. Sonntag

KONZERT

Klassik!Picknick



19:00 → Bonn, Kunst!Rasen

13

Montag

KONZERT

BONN

19:00 **Sounds Familiar** Punkrock und Emocore. Support: ShortStory Long. Eintritt: 8,- → *Kult41, Hochstadenning 41*

19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Baum's Bluesbenders - Seit den frühen 1990ern mischt die Band aus Bonn mit ihrem explosiven Mix aus Chicago- und West-coast-Blues, Boogie, Rockabilly und Roots-Rock die regionale Blues- und Roots-Szene auf. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

KÖLN

20:00 **Ludovico Einaudi** Der italienische Pianist und Komponist gehört mit seiner einzigartigen Mischung von Elementen aus Klassik, Rock, elektronischer und Weltmusik zu den meistgestreamten Klassikünstlern der Welt mit durchschnittlich über neun Milliarden Streams pro Jahr. Eintritt: VK ab 67,50 → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

JOTT WE DE

20:00 **Chris Isaak** Der US-Singer-Songwriter wird seine größten Hits präsentieren. Eintritt: VK ab 65,- → *Ausverkauf! → Lichtburg, Kettwiger Str. 36, Essen*

BÜHNE

BONN

19:30 **Michael Wirbitzky und Sascha Zeus** - »Oft kommen die nicht mehr!« Comedy. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

KINDER

BONN

10:00 **Herr der Diebe** von Bestseller-Autorin Cornelia Funke für Kinder ab 8 Jahren mit dem Nachwuchsensemble des JTB. *Ausverkauf! → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

10:00 **MS Wissenschaft** Das Ausstellungsschiff ist ein schwimmendes Science Center. Die interaktive Ausstellung »Medizin der Zukunft« zeigt, wie Forschende mit ihren Ideen und ihrer Arbeit schon heute die Medizin von morgen gestalten. Eintritt frei. → *MS Wissenschaft, KD-Anleger Brassertufer*

20:00 **improvisatorium.de** Offene Improvisationswerkstatt. Informationen: *falschnehmung.de*. Eintritt frei. → *Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720*

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

www.schnuess.de

14

Dienstag

KONZERT

BONN

19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Eros TC - Eros Ramazzotti Tribute Show. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

KÖLN

19:00 **Chris De Burgh** - »A summer night« Der irische Musiker wird unter dem Titel »A Summer Night with Chris de Burgh« anhand von rund 30 Liedern einen musikalischen Querschnitt seiner Karriere präsentieren. Eintritt: VK ab 75,50 → *Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1*

20:00 **Jet 2001** gegründete australische Rockband. Support: Liquid Zoo. Eintritt: VK 35,- → *Ausverkauf! → Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

20:00 **Tom Jones** Die bemerkenswerten Karriere des walisischen Sängers erstreckt sich mittlerweile über sechs Dekaden. In dieser Zeit erhielt er etliche Auszeichnungen, darunter mehrere BRIT Awards, einen Grammy, einen Silver Clef Award, den Music Industry Trusts Award, den Hitmaker Award der US Songwriters Hall of Fame sowie den Ritterschlag von Queen Elizabeth II im Jahr 2006. VK ab 100,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

BÜHNE

BONN

19:00 **U27-Preview: Sneak Peek** Das Theater Bonn lädt Studierende aller Fachrichtungen zu einer exklusiven Preview ein. Live und vor Ort gibt es Interviews und Diskussionsrunden mit Mitwirkenden an den neuesten Produktionen. Anmeldung unter *u27@bonn.de*. Eintritt frei. → *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

19:30 **Michael Wirbitzky und Sascha Zeus** - »Oft kommen die nicht mehr!« Comedy. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

LITERATUR

BONN

20:00 **Hektor Haarkötter** - »Marilyn Monroe und Anna Freud« Zum 100. Geburtstag von Marilyn Monroe. Das Buch »Marilyn Monroe liegt auf der Couch und spricht über Sex. Sieben außergewöhnliche Tage mit Anna Freud.« bewegt sich bewusst im Spannungsfeld zwischen historischer Rekonstruktion und erzählerischer Annäherung. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

BONN

10:00 **Herr der Diebe** von Bestseller-Autorin Cornelia Funke für Kinder ab 8 J. mit dem Nachwuchsensemble des JTB. *Ausverkauf! → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

17:00 **ADFC Fahrrad Repaircafe** In der Fahrradwerkstatt des ADFC können übliche Reparaturen mit der Unterstützung von erfahrenen Fahrrad-Schraubern des ADFC von 17-20 Uhr durchgeführt werden. → *Fahradwerkstatt des ADFC im Skatepark, Landgrabenweg 150*

19:00 **Offener Burgabend** Die Datenburg, Bonns Hackspace, öffnet für alle Interessierten. Kein Vorwissen benötigt. Infos: *datenburg.org*. → *Datenburg, Bornheimer Str. 25*

15

Mittwoch

KONZERT

BONN

19:00 **Musik im Park** Heute: Plenty Fourty - Funk- und Soulmusik mit druckvollen Bläsesätzen. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80*

TAGES-TIPP

19:00 **Zaz** Nouvelle Chanson, Pop und Jazz. Eintritt: VK ab 67,- → *Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn*

19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Vriings 5. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

KÖLN

20:00 **Latin & Salsa Session** Eröffnet wird die Session von der Band Marcano. Eintritt: VK 12,- AK 13,- → *ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127*

21:00 **Pansy Division** Pop-Punk aus den USA. Support: Tenger. Eintritt: VK 18,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

19:00 **Chris De Burgh** - »A summer night« Der irische Musiker wird unter dem Titel »A Summer Night with Chris de Burgh« anhand von rund 30 Liedern einen musikalischen Querschnitt seiner Karriere präsentieren. Eintritt: VK ab 59,- → *Rhein-Mosel-Halle, Julius-Wegeler-Str. 4, Koblenz*

BÜHNE

BONN

19:00 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmestücken, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt).

15. Mittwoch

Zaz



Musikalisch zeigt sich Kunst!Rasen-Dauergast Zaz gewohnt vielfältig: Zwischen akustischem Chanson, Folk, jazzigen Arrangements und poppigen Sounds bewegt sich ihr aktuelles Album »Sains & Saufs« souverän und stilbewusst. Die Stimme bleibt zentrales Ausdrucksmittel - mal brüchig, mal stark, immer ganz direkt. Ob in der zarten Ballade »J'imagine que tu sais«, im leichtfüßigen Walzer »Camarade« oder im dynamischen »Mon Cœur, tu es fou«: Zaz gelingt es immer wieder, ihre Gefühle ohne Übertreibung zu transportieren. Was dann so federleicht klingt, ist indes höchste musikalische Kunst - die erstklassige Live-Band der Singer/Songwriterin aus Tours tut ihr Übriges dazu und reißt noch vehementeste Tanzmuffel von den Stühlen.

19:00 → *Bonn, Kunst!Rasen*

16

Donnerstag

KONZERT

BONN

18:00 **Musik auf der Rathausstreppe** Heute: Steeldriver - ClassicRock der 70er und 80er Jahre. Eintritt frei. → *Rathaus Beuel, Mönneplatz*

19:30 **SWB - Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Parkers in Arms. Eintritt frei. → *Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

21:00 **Blues Session** Traditionsreicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

19:30 **Cody Pennington** Country. Eintritt: VK 24,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

20:00 **Magic Bullet** Funk-Rock. → *MT, Zülpicherstr. 10*

20:00 **Six60** Die Fusion-Rockband aus Neuseeland mischt ihre Musik unter anderem mit Drum & Bass und Reggae. Eintritt: VK 34,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **Vocal Vibes Köln** Das große Popchor Konzert mit den Chören DaCapo Chor, Chor der TH Köln, Der Chor der Donnerstags probt, Büdchenpop & Klangfang. → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

21:00 **Flippeur** Garage Synth-Punk aus Frankreich. Support: Minoh. Eintritt: VK 14,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

19:00 **RheinPuls** Heute: 4 Swedes - Abba Tribute-Band. Eintritt: VK 6,- → *Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz*

BÜHNE

BONN

19:00 **Mexican Night** Eine Mariachi-Show mit Dante. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:30 **Michael Wirbitzky und Sascha Zeus** - »Oft kommen die nicht mehr!« Comedy. Eintritt: VK ab 18,- → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmestücken, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt).

→ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Bonn University Shakespeare Company** - »Much Ado About Nothing« Theater in englischer Sprache nach William Shakespeares Komödie »Viel Lärm um nichts«. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

19:00 **ABBA alaaf** - »Waterloo im Bällebad« Musikalische Komödie. Eintritt: VK ab 15,- → *Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5*

19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- → *Musical Dome, Goldgasse 1*

20:00 **Bademeister Schaluppe** - »Spasbad« Schauspiel auf einer Reise durch Themen-Themen, Wellness-Oasen und Erlebnis-Bäder. Eintritt: 22,-/17,- → *Atelier Theater, Roonstr. 78*

20:00 **Man kann auch in die Höhe fallen** nach dem Roman von Joachim Meyerhoff. Eintritt: 24,-/12,- → *Theater der Keller in der Tanzfabrik, Siegburger Str. 233w*

16. KONZERT

Six60



20:00 Uhr → *Köln, Luxor*

20:00 **Trude Herr** oder: »Es ist besser, in der Sahara zu verdursten, als in Köln-Lindenthal zu sitzen und auf die Rente zu warten«. Eine Stückentwicklung von Sebastian Kreyer. Nominiert für den Kölner Theaterpreis 2017. Eintritt: 24,-/12,- → *Theater im Bauturm, Aachener Str. 24-26*

KUNST

BONN

17:30 **Im Austausch** Expert:innen-rundgänge mit Museumsschaffenden und Kurator:innen aus anderen Häusern. Heute mit Dr. Barbara J. Scheuermann, Ausstellungsleiterin Kunstmuseum Bonn. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → *Museum August Macke Haus, Hochstadenning 36*

19:00 **Vernissage: Petra Friedel** - »Flut21 - Verflissene Erinnerungen« Projekt mit Familienfotos. Ausstellung vom 18.7. bis 18.8.2026. → *Kult41, Hochstadenning 41*

KINDER

BONN

10:00 **Das Elmar-Abenteuer** Musikalisches Theaterstück von David McKee für Kinder ab 3 J. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

EXTRAS

BONN

12:30 **Botanische Mittagspause** Gärtnerinnen und Gärtner stellen ihre Lieblingspflanzen vor. Heute: Tee & Kaffee - Gärtnermeister Dirk Schmitz berichtet über Geschichte, Ursprung, Kultur und Anbau dieser faszinierenden Pflanzen. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Treffpunkt: Eingang zum Nutzpflanzengarten, Katzenburgweg 3*

16:30 **Zutritt erlaubt!** Führung hinter die Kulissen eines Forschungsmuseums für Familien mit Kindern ab 6 Jahren, Jugendliche, Erwachsene. Kosten: 5,- → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

JOTT WE DE

20:00 **Elementa Wasser** - **Luft** - **Feuer** - **Erde** Video-Projektionen-Klangräume: Ein multisensorisches Erlebnis zwischen Live-So und visueller Kunst. Im Rahmen der 19. Wachtberger Kulturwochen. Eintritt frei, Reservierung erbeten. → *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 08/2026 ist der:

16. Juli 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

KINO

BONN

- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: »Der Teufel trägt Prada«. Eintritt: 10,- → **Rüingsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82**

KONZERT

BONN

TAGES-TIPP

- 19:00 **Konrad empfiehlt Götz Widmann** Heute: Götz Widmann – »Balladen – die schönsten leisen Lieder von 1993-heute«. → **Katharinenhof, Venner Str. 51**
- 19:00 **Wincent Weiss** Wincent Weiss geht wieder auf Sommer-tour. Mit voller Band und ganz viel Gefühl bringt er seine größte Open-Air-Show auf die Bühne. Eintritt: WK ab 72,- → **Kunst!Rasen, Rheinaue Bonn**
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Heart & Soul – Tribute to Blues Brothers. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 20:00 **Jimi Jam Session** Die Jazz Funk Jam Session, Instrument bitte mitbringen. Eintritt frei. → **Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4**
- 17:30 **Die Toten Hosen – »Trink Aus! Wir Müssen Gehen«-Tour**

KÖLN

Nach drei Jahren Pause gehen die Toten Hosen wieder auf eine große Tournee. Im fünften Jahrzehnt nach der Gründung wollen die Düsseldorf noch einmal mit alten und neuen Liedern losziehen und jeden Abend so spielen, als wäre es ihr letzter. Special Guests: Antilopen Gang & The Undertones. Eintritt: WK ab 79,- **Ausverkauft!** → **RheinEnergieStadion, Aachener Str. 999**

- 19:00 **The Frescos** Alternative Rock aus der Schweiz. → **MTÇ, Zülpicherstr. 10**
- 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Bröselmaschine – Krautrock & Progressive Rock. Eintritt frei. → **Freideck – Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 20:00 **Vocal Vibes Köln** Das große Popchor Konzert mit den Chören Kneipenchor Köln, Hinterhofchor, Chor der Damen ohne Namen, Art und Weise & popCHORKöln. Aftershowparty im Anschluss. → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**
- 21:30 **Letzte Hoffnung** Punk. Support: Kpt. Plasto. Eintritt: WK 18,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

JOTT WE DE

- 21:00 **Völkerball – »Engel«-Tour** Rammstein Tribute Band. Eintritt: WK 45,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**

PARTY

KÖLN

- 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRock-Hitz. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- 23:00 **Toolboxxxx** Techno mit Altin-bas, Justine Perry u.a. Eintritt: WK 15,- → **ARTheater, Ehrenfeldgürtel 127**

BÜHNE

BONN

- 19:00 **Eviva España** Ein Andalusal mit viel Ramba Zamba. Eintritt: WK ab 30,- → **Malentes Theater Palast in der Jahrmaktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42**
- 19:30 **Michael Wirbitzky und Sascha Zeus – »Oft kommen die nich' mehr!«** Comedy. Eintritt: WK ab 18,- → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 19:30 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: WK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6-30.8 erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 20:00 **Bonn University Shakespeare Company – »Much Ado About Nothing«** Theater in englischer Sprache nach William Shakespeares Komödie »Viel Lärm um nichts«. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

KÖLN

- 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie. Eintritt: WK ab 15,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**
- 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: WK ab 60,- → **Musical Dome, Goldgasse 1**
- 20:00 **Bora – »Auf nach Bora Bora«** In seinem zweiten Programm geht Stand-Up-Comedian Bora auf eine humorvolle Reise, die von alltäglichen Erlebnissen und skurrilen Beobachtungen inspiriert ist. Eintritt: 22,-/17,- → **Atelier Theater, Roomstr. 78**
- 20:00 **Ein Mittsommertraum** Von William Shakespeare. Eintritt: 24,-/12,- → **Theater der Keller in der TanzFaktur, Siegburger Str. 233w**

LITERATUR

BONN

- 20:00 **Marie Luise Kaschnitz zu Ehren** In diesem Jahr jährt sich der Geburtstag der Dichterin Marie Luise Kaschnitz zum 125. Mal. Zum Jubiläum ist ihr Lektor Klaus Reichert im Gespräch mit Sonja Vandenrath. → **Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44**

KINDER

BONN

- 10:15 **Mit dem Baby ins Museum** Führung durch die Ausstellung »Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst«. Kosten: 15,- (Baby und Eltern einer Familie). → **LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

EXTRAS

BONN

- 15:00 **Führung durch das ehemalige Wohn- und Atelierhaus** Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadtendring 36**

KÖLN

- 20:30 **True Crime Live Sessions** Heute: »Herausforderungen Cold Cases – Chancen und Grenzen« mit Carsten Schütte, Fallanalytiker & Krimiautor. Eine Veranstaltung im Begleitprogramm der Ausstellung »Serienkiller« vom 8. Mai bis 25. Oktober. Die True Crime Ausstellung unternimmt eine Reise in die Tiefen der menschlichen Psyche und entführt die Besucher in die Gedankenwelt der berüchtigtsten Serienmörder der Geschichte. Eintritt: WK ab 30,90 → **Ehem. Autohaus, Oskar-Jäger-Str. 99**

WWW.RTP-BONN.DE

4 SWEDES ABBA TRIBUTE "20 JAHRE JUBILÄUM" Bonn Harmonie **18.9.** Beginn: 20 Uhr

GÖTZ WIDMANN Bonn, Katharinenhof, Vennerstr. 51 **Open Air 17.7.** Beginn: 19 Uhr

DIO ALIVE A Tribute To RONNIE JAMES DIO Bonn Harmonie **4.10.** Beginn: 19 Uhr

R=MOD= THE MUSIC OF DEPECHE MODE **3.10.** Beginn: 20 Uhr **Bonn-BRÜCKENFORUM**

MARCUS SCHINKEL (E. Piano) u.a. SUPERTRAMP, EMERSON, LAKE, PALMER Tribute **DARIA ASSMUS** (Vocals) u.a. Gast beim Beethovenorchester, Tom Jones. **18.7.** Beginn: 19.00 Uhr Open Air, Bestuhlt **Katharinenhof Venner Str.51 Bonn, Bad Godesberg-Schweinheim**

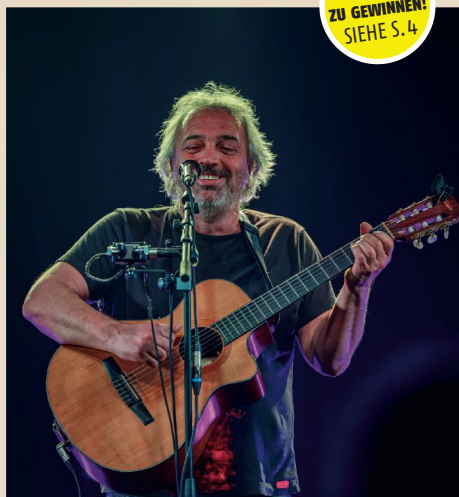
Heavy Metal Battle OVER 3 HOURS PURE HEAVY METAL **19.09.** Beginn: 19.00 Uhr **KUBANA Siegburg Zeithstr. 100**

17. Freitag

KONZERT

Götz Widmann

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Ohne seine Gitarre kann der Liedermacher-Lokalmatador wohl nicht sein – auf dem Godesberger Katharinenhof spielt Götz Widmann unter freiem Himmel einen ganzen Abend lang Balladen: »Die schönsten leisen Lieder von 1993 bis heute«. Es dürfte unter diesem Motto so einiges zusammenkommen, Widmann ist ein alter Bühnenhase und versteht sich auf Songwriting ebenso gut wie auf in ihrer Intimität und Unmittelbarkeit mitreißende Konzertabende, auf denen er über Jahrzehnte hinweg schon so viele Bonner und Innen verzaubert, zum Tanzen und Stampfen und Hüpfen, zum Lachen und Weinen und Nachgrübeln gebracht hat. Für Fans ein Muss, alle anderen können an diesem Abend eine regionalmusikalische Bildungslücke schließen. Das Konzert ist bestuhlt und wird bei schlechtem Wetter in den Wintergarten verlegt.

19:00 → **Bonn, Katharinenhof**

Rettet die
stadttrevue

Jetzt
Genoss:in
werden!

Die Stadttrevue-
Verlagsgenossenschaft
geht an den Start.

Ab sofort Anteile zeichnen und
unabhängigen Journalismus
für Köln erhalten!



Beitrittsformular und alle Infos
stadttrevue.de/support

18

Samstag

KINO

BONN

- 20:00 **Open Air Kino auf der Terrasse** Heute: James Bond-Special mit »Goldfinger« und »Der Morgen stirbt nie«. Eintritt: 10,- ➤ **Rüingsdorfer Kulturbad**, Rheinstr. 82

KONZERT

BONN

- 19:00 **Konrad empfiehlt Marcus Schinkel & Daria Asmus** »Motions – The Best of Soul – Songs von u.a. Aretha Franklin, Stevie Wonder, Marvin Gaye«. ➤ **Katharinenhof**, Venner Str. 51
- 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: The Voice of Tina – Die Tina Turner-Show. Eintritt frei. ➤ **Parkestrant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

- 17:00 **Die Toten Hosen – »Trink Aus! Wir Müssen Gehen«-Tour** Nach drei Jahren Pause gehen die Toten Hosen wieder auf eine große Tournee. Im fünften Jahrzehnt nach der Gründung wollen die Düsseldorf noch einmal mit alten und neuen Liedern losziehen und jeden Abend so spielen, als wäre es ihr letzter. Special Guests: Beatsteaks, The Red Flags & The Undertones. Eintritt: VK ab 79,- ➤ **Ausverkauf!** ➤ **RheinEnergiestadion**, Aachener Str. 999
- 19:00 **20 Jahre Domstürmer – »Das Jubiläumssings«** Open Air Konzert. Vorprogramm ab 16:30 Uhr. ➤ **Eltzhof Str.** Sebastianstr. 10
- 19:00 **Caesar's Green** Grunge der 2020er Jahre. ➤ **MTG**, Zülpicherstr. 10
- 19:00 **The Snuts** Indie-Rock-Band aus Schottland. Eintritt: VK 30,- ➤ **Luxor**, Luxemburger Str. 40
- 19:30 **Lowtrack – »No one will stop us right now«-Tour** Das Kölner Sextett spielt Funk-, Blues-, Reggae- & Folk-Songs im Live-Improvisations-Stil. VK 23,- AK 25,- ➤ **ARTheater**, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Whiteshake – Whitesnake Tribute Band. Eintritt frei. ➤ **Freidack – Kantine** Open Air, Neusser Landstr. 2
- 20:30 **Romeo Santos & Prince Royce – »Mejor Tarde Que Nunca«-Tour** Zwei der weltweit prägenden Namen der Bachata und der lateinamerikanischen Musik gehen auf ihre erste gemeinsame Tour. Eintritt: VK ab 122,- ➤ **Lanxess Arena**, Willy-Brandt-Platz 3
- 21:30 **The Recalls** Psychedelic-Garage-Rock-Band aus Berlin. Support: New Regenes. VK 14,- ➤ **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 21:00 **Völkerball – »Engel«-Tour** Rammstein Tribute Band. Eintritt: VK 45,- ➤ **Festung Ehrenbreitstein**, Charlottenstr., Koblenz

PARTY

KÖLN

- 23:00 **Rockgarden** Alternative Rock, Hardcore, Emo, Metalcore & Metal mit den DJs Marcel und Mario. Eintritt: 5,- ➤ **Live Music Hall**, Lichtstr. 30
- 23:00 **Shake Appeal** Punkrock, Garage, Beat, Soul & RnR. Eintritt frei. ➤ **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmestärken, dass sich

18. Samstag

KONZERT

Marcus Schinkel & Daria Asmus



19:00 Uhr ➤ Bonn, Katharinenhof

akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➤ **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

- 19:00 **Eviva España** Ein Andalusal mit viel Ramba Zamba. Eintritt: VK ab 30,- ➤ **Malentes Theater Palast** in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 19:30 **Gina & Glinda** Open-Air Sommersause: Travestie mit Charme, Witz und Gesang. Eintritt: VK 13,- bis 39,- ➤ **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78
- 19:30 **Michael Wirbitzky und Sascha Zeus – »Oft kommen die nicht mehr!«** Comedy. Eintritt: VK ab 18,- ➤ **Contra-Kreis-Theater**, Am Hof 3-5

- 20:00 **Bonn University Shakespeare Company – »Much Ado About Nothing«** Theater in englischer Sprache nach Shakespeares Komödie »Viel Lärm um nichts«. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➤ **Brofabrik**, Kreuzstr. 16

KÖLN

- 14:30, 19:30 **Moulin Rouge!** Musical. Eintritt: VK ab 60,- ➤ **Musical Dome**, Goldgasse 1
- 19:00 **ABBA alaaf – Waterlool im Bällebad** Musikalische Komödie. Eintritt: VK ab 15,- ➤ **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5
- 20:00 **Romeo und Julia. Ich fühl's nicht!** Die interaktiv angelegte Inszenierung erzählt William Shakespeares berühmtes Liebesdrama mit Mitteln der Improvisation in jeder Vorstellung neu. Eintritt: 24,-/12,- ➤ **Theater im Bauturm**, Aachener Str. 24-26

- 20:00 **»Wohl bekloppt geworden!«** Die Comedy Mix Show. Eintritt: 22,-/17,- ➤ **Atelier Theater**, Roonstr. 78

KUNST

BONN

- 14:00 **Vernissage** der Ausstellung des inklusiven Kunsturses Vielfalter aus dem Projekt Anders sehen. Die Ausstellung ist bis September zu den Öffnungszeiten des Quartiersbüros und der Leihbar geöffnet. ➤ **Quartiersbmanagement im Mackeviertel**, Vorgebirgstr. 43

KINDER

BONN

- 10:00 **Tag der kleinen Bad Godesberger** Von 10-16 Uhr verwandelt sich die Bad Godesberger Innenstadt in ein Spielparadies für Kinder bis 12 Jahren. ➤ **Innenstadt Bad Godesberg**

MARKTPLATZ

BONN

- 08:00 **Flohmarkt in der Rheinaue**

Von April bis Oktober findet einmal im Monat von 8-18 Uhr der große Flohmarkt in der Bonner Rheinaue statt. ➤ **Freizeitpark Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20



KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** von 8-16 Uhr. ➤ **Neuplatz**, Köln-Ehrenfeld

JOTT WE DE

- 11:00 **Rhein-Antik-Markt** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11-17 Uhr. ➤ **Marktplatz Königswinter**

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Ahrtal 2021** Sonderausstellung zur Ahrtafflut im Jahr 2021 und den Einsatz von Bonner Hilfskräften. Eintritt frei. ➤ **Ernst-Moritz-Arndt-Haus**, Adenauerallee 79
- 10:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereint mit umfangreiche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. ➤ **Arboretum Park Hürle**, Büchelstraße
- 14:00 **Zwischen Bahnsteig 11 und Amt 99** Die total verrückte Innenstadt-Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➤ **Treffpunkt:** Vor dem Hauptbahnhof, Poststraße/Ecke Maximilianstraße

- 16:00 **»Eine Goldmedaille für die Multiplikation«** Führung durch die Sonderausstellung »Léon Bollée (1870-1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- ➤ **Arithmeum**, Lennéstr. 2

- 17:00 **»Um drei Ecken gedacht – Rechenschieber und Vermessung«** Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- ➤ **Arithmeum**, Lennéstr. 2

- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- ➤ **Treffpunkt:** Rheingasse, Ecke Brassertufer

JOTT WE DE

- 16:00 **Wiesenwind & Wohlgesang** Ein Naturkonzert zur Erholung mit Melitta Bubalo. Anmeldung bis 17.7. erbeten: post@melittabubalo.de. Kosten: 10,- bis 30,- ➤ **Bio- und Kulturhof Mucherwiese**, Mucherwiesenweg 45

19

Sonntag

KONZERT

BONN

- 11:00 **Papa Toms Jazz GmbH** Die Musiker spielen schon seit über 30 Jahren zusammen Jazz Musik, aber auch Schlager der 20er, 30er Jahre mit einem sehr eigenen Sound. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. ➤ **Kulturzentrum Hardtberg**, Rochusstr. 276

- 11:30 **GA-Sommergarten** Konzertreihe auf dem Dach der Bundeskunsthalle. Heute: SoulCake – »Soul und Funk«. Eintritt frei. ➤ **Bundeskunsthalle**, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4

- 17:00 **Sommerkonzerte in der Michaelskapelle** Heute: »Duo-zauber für Violine und Viola« mit dem Duo Zfuchanders: Katja Grüttner (Violine) und Christian Gooses (Viola). Eintritt frei, Spende erbeten. ➤ **Michaelskapelle**, Auf dem Godesberg 3

- 20:00 **Poppelsdorfer Orgelsommer** Heute: »Grandioso« – Christoph Hamm spielt Werke von Bach, Vienne u.a. Eintritt frei. ➤ **St. Sebastian**, Kirschallee 22

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmestärken, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➤ **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

- 17:00 **Eviva España** Ein Andalusal mit viel Ramba Zamba. Eintritt: VK ab 30,- ➤ **Malentes Theater Palast** in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

- 19:30 **Gina & Glinda** Open-Air Sommersause: Travestie mit Charme, Witz und Gesang. Eintritt: VK 13,- bis 39,- ➤ **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78

KÖLN

- 15:00 **Romeo und Julia. Ich fühl's nicht!** Die interaktiv angelegte Inszenierung erzählt William Shakespeares berühmtes Liebesdrama mit Mitteln der Improvisation in jeder Vorstellung neu. Eintritt: 24,-/12,- ➤ **Theater im Bauturm**, Aachener Str. 24-26
- 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie. Eintritt: VK ab 15,- ➤ **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

KUNST

BONN

- 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). ➤ **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 10:30 **5 Bilder – 5 Fakten** Die Führung durch die Dauerausstellung »Welt im Wandel« gibt Einblicke in die Arbeitsweise der Provenienzforschung am LVR-Landesmuseum Bonn. Eintritt: 14,-/10,- ➤ **LVR-Landesmuseum Bonn**, Colmantstr. 14-16

- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- ➤ **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:30 **Sonntagsführung** durch die aktuelle Sonderausstellung. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). ➤ **Museum August Macke Haus**, Hochstadtening 36

- 17:00 **Vernissage: »FARBspuren«** Ausstellung (19. Juli bis zum 16. August) der Teilnehmerinnen des Kurses »Experimentelles Malen«. Eintritt frei. ➤ **Kulturzentrum Hardtberg**, Rochusstr. 276

KINDER

BONN

- 10:30, 12:00 **Kunstzwerge** Angebot für Kinder von 1-2 Jahren mit Begleitperson. Kosten: 1,50 bis 10,- ➤ **Ausverkauf!** ➤ **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4
- 11:00 **Federflug im Regenwald** Kreativ-Workstatt für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. Kosten: 1,50 bis 6,- ➤ **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4
- 14:00 **Workstatt für Alle** Aus alt mach neu! Heute: Keramik-Workstatt zur Ausstellung »Amazonia – Indigene Welten«. Kosten: 2,50 bis 10,- ➤ **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

- 15:00 **Kinder- und Familienatelier** Heute: »Farbrausch und Fantasiegestalten«. Anmeldung erforderlich: 0228 655531 o. buero@august-macke-haus.de. Kosten: 4,- ➤ **Museum August Macke Haus**, Hochstadtening 36

KÖLN

- 16:00 **Momo** Mit dem Theaterstück für Kinder ab 8 Jahren knüpfen Eva Marianne Kraiss und Theresia Erfurt an den Erfolg der szenischen Lesung von »Die unendliche Geschichte« an. Eintritt: 12,-/18,- ➤ **Orange Theater**, Volksgartenstr. 25

MARKTPLATZ

JOTT WE DE

- 11:00 **Rhein-Antik-Markt** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11-17 Uhr. ➤ **Marktplatz Königswinter**

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Ahrtal 2021** Sonderausstellung zur Ahrtafflut im Jahr 2021 und den Einsatz von Bonner Hilfskräften. Eintritt frei. ➤ **Ernst-Moritz-Arndt-Haus**, Adenauerallee 79
- 11:00 **Die Bonner Republik** Das ehemalige Regierungsviertel in der »Bannmeile«. Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➤ **Treffpunkt:** Eingang Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 11:00 **»Rechnen einst und heute«** Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- ➤ **Arithmeum**, Lennéstr. 2
- 14:00 **Beuel – Die Bonner Sonnenseite** Beuel kann auf eine spannende Industriegeschichte zurückblicken – Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➤ **Treffpunkt:** Vor dem Lokal Rheinland/Kennedybrücke, Rheinside

- 14:00 **Festungsstadt Bonn** Bei der Stadterkundung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. werden sowohl die erhaltenen Festungswerke vorgestellt als auch die wechselvolle Geschichte von Planung, Bau und Schleifung der Verteidigungsanlagen dargestellt. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➤ **Treffpunkt:** Am neuen Stadtmuseum, Münsterplatz
- 15:00 **»Aufbruch zu neuen Dimensionen«** Führung durch die Kunstaussstellung. Kosten: 3,- ➤ **Arithmeum**, Lennéstr. 2

JOTT WE DE

- 14:00 **Hotels und Villen am Rhein** Nach einer Einführung im Museum informiert der anschließende Stadtrundgang von StadtReisen – Bonn erleben e.V. über die Entwicklungen und Veränderungen besonders an der Rheinpromenade. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,- ➤ **Treffpunkt:** Siebengebirgsmuseum, Kellerstr. 16, Königswinter

20

Montag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: Vings 5 – Soul und Funk op Kölsch. ➤ **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78

KÖLN

- 19:00 **Seal – »Celebrating 30+ years of the classic albums«** Pop-, R&B-, Soul- und Dance-Musik. Support: Ayo. Eintritt: VK ab 83,- ➤ **Tanzbrunnen Köln**, Rheinparkweg 1

BÜHNE

BONN

- 20:00 **Bonn University Shakespeare Company – »Much Ado About Nothing«** Theater in englischer Sprache nach William Shakespeares Komödie »Viel Lärm um nichts«. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➤ **Brofabrik**, Kreuzstr. 16

KUNST

BONN

- 20:00 **Kunstgespräch** Heute mit Christina Buttler, Leona Egelkamp, Ronja Eiselt und Jamin David Pamin. ➤ **Kunstverein Bad Godesberg e.V.**, Burgstr. 85

KINDER

BONN

- 10:00 **Kinderstadtführung** Spiel, Spaß und Aktion stehen im Vordergrund beim Bonn-Spiel von StadtReisen – Bonn erleben e.V. für Kinder von 7-12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 3 Std. Beitrag: 12,-/10,- ➤ **Treffpunkt:** Vor der Oper, Am Boeselaerhof

JOTT WE DE

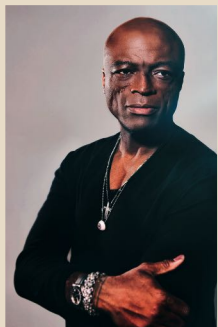
- 09:00 **Waldschritzwerkstatt** Sommerferienworkshop (20.-24. Juli, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. ➤ **Treffpunkt:** Parkplatz hinter der Petersbergapotheke, Heisterbacher Str. 72, Königswinter-Oberdellendorf

- 09:00 **Wildnisschule** Sommerferienworkshop (20.-24. Juli, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. ➤ **Treffpunkt:** Parkplatz hinter der Petersbergapotheke, Heisterbacher Str. 72, Königswinter-Oberdellendorf

20.

KONZERT

Seal



© SHERWIN LARZ

19:00 Uhr ➤
Köln, Tanzbrunnen

21

Dienstag

KINO
BONN

- 19:30 Kino im Landesmuseum Programm unter bonnerkinemathek.de. ➔ LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

KONZERT
BONN

- 19:30 SWB - Sommerfestival 2026 Open Air im Biergarten. Heute: Mirko Bäumer & die lustigen Musikanten. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

BÜHNE
BONN

- 20:00 Bonn University Shakespeare Company - »Much Ado About Nothing« Theater in englischer Sprache nach William Shakespeares Komödie »Viel Lärm um nichts«. Eintritt: 22,-h8,-h10,- ➔ Brotfabrik, Kreuzstr. 16

KINDER
BONN

- 10:00 Datendetektive Ferienprogramm (21.-23. Juli, 10-15 Uhr) für Jugendliche ab 12 J. Anmeldung erforderlich. Kosten: 120,- ➔ Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 10:15 Abenteuer Regenwald Der Ferien-Workshop (21.-24. Juli, 10:15-13:15 Uhr) für Kinder von 8-12 Jahren: Die Welt der Wandmalerei - Muralismo. Anmeldung erforderlich. ➔ Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

EXTRAS
BONN

- 19:00 Offener Burgabend Die Datenburg, Bonns Hackspace, öffnet für alle Interessierten. Kein Vorwissen benötigt. Infos: datenburg.org. ➔ Datenburg, Bornheimer Str. 25

22

Mittwoch

KONZERT
BONN

- 19:30 SWB - Sommerfestival 2026 Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Kerk und Baend. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

- 16:00, 20:00 Die Harvard Krokodilos Die Harvard Krokodilos wurden 1946 gegründet und sind die älteste A-cappella-Gesangsgruppe der Harvard University. Sie präsentieren ihr Repertoire aus Jazz, Funk, Soul, Balladen, Pop und mehr. Eintritt: VK 38,- ➔ Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

- 20:00 La Delio Valdez Cumbia-Orchester aus Argentinien. Eintritt: VK 35,- ➔ Die Kantine, Neusser Landstr. 2

- 21:00 Split Dogs Punk'n Roll Sensation aus England. Support: Hellpetrol. Eintritt: VK 15,- ➔ Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE
BONN

- 19:00 Surprise! Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

- 20:00 Bonn University Shakespeare Company - »Much Ado About Nothing« Theater in englischer Sprache nach William Shakespeares Komödie »Viel Lärm um nichts«. Eintritt: 22,-h8,-h10,- ➔ Brotfabrik, Kreuzstr. 16

23

Donnerstag

KONZERT
BONN

- 18:00 Musik auf der Rathaustreppe Heute: Lucky D. - Evergreens aus (fast) allen Epochen der Popmusik. Eintritt frei. ➔ Rathaus Beuel, Mönheplatz

- 19:30 SWB - Sommerfestival 2026 Open Air im Biergarten. Heute: Reggatta de Blanc - Tribute to Police/Sting. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

- 21:00 Blues Session Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➔ Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

- 19:00 AnimeRadio.de - Summer of Japanese Music 2026 Fans japanischer Pop- und Rockmusik können sich auf einen Abend der Extraklasse freuen. Drei hochkarätige Acts aus bekannten Anime-Produktionen wie One Piece, Naruto Shippuden und Solo Leveling teilen sich die Bühne: Kota Shinzato, Diana Garnet & mpi. Eintritt: VK 40,- ➔ Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

- 19:30 Biergartenkonzert Heute mit Moore & More - Gary Moore Tribute Band. Eintritt frei. ➔ Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2

- 20:00 Glu - »Pony Boy«-Tour Support: Oslo Twins. Eintritt: VK 25,- ➔ MTC, Zülpicherstr. 10

- 21:00 The Penske File Punk-Rock. Support: Stress. Eintritt: VK 15,- ➔ Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 19:00 RheinPuls Heute: Sidewalk-Rock, Pop und Clubbeats. Eintritt: VK 6,- ➔ Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz

ES GIBT UNS AUCH
GRATIS IM INTERNET

PDF
DOWNLOAD
www.schnuess.de

PARTY
BONN

- 18:00 AfterJob Ibiza-Special auf dem Rhein Party an Bord mit Moguai und AfterJob-Resident Tom Merken. Tickets: ab 29,- ➔ KD Anleger, Brassertufer

BÜHNE
BONN

- 19:30 Surprise! Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

- 20:00 Theater Tumult Heute: Susie und Ennt vom Ensemble volx spielen Auszüge aus ihrem neuen Programm »Unsere Zeit geht kaputt - ein Lyrikabend«. Heine, Kästner, Tucholsky, Goethe, Kaléko u.a. Ab 22 Uhr sorgt sorgt Marco fürs musikalische Ambiente mit Reggae. Eintritt frei. ➔ Kult41, Hochstadenring 41

KÖLN

- 19:00 ABBA alaaf - Waterloo im Bällebad Musikalische Komödie. Eintritt: VK ab 15,- ➔ Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

LITERATUR
BONN

- 20:00 »Im grausamen Pandämonium der Geschichte« Lesung und Gespräch zu Carlo Emilio Gadda mit Katharina List und Marco Menicacci. ➔ Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44

KINDER
BONN

- 10:00 Kinderstadtführung Spiel, Spaß und Aktion stehen im Vordergrund beim Bonn-Spiel von Stadtreisen - Bonn erleben e.V. für Kinder von 7-12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 3 Std. Beitrag: 12,-h10,- ➔ Treffpunkt: Vor der Oper, Am Boeselaerhof

- 10:00 Tarnung und Warnung im Tierreich Eintägiges Ferienprogramm (10-15 Uhr) für Kinder von 6-9 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 40,- ➔ Museum Koenig, Adenauerallee 160

24

Freitag

KINO
BONN

- 19:30 Kino im Landesmuseum Programm unter bonnerkinemathek.de. ➔ LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

KONZERT
BONN

- 19:00 BastalaPasta Kölsche Canzoni. Eintritt frei, Spenden erwünscht. ➔ Kulturzentrum Altes Rathaus, Okerassel, Königswinterer Str. 720

- 19:30 Club & Strongs 60er-70er Rocklegende. Eintritt: VK 20,- ➔ Katharinenhof, Venner Str. 51

- 19:30 SWB - Sommerfestival 2026 Open Air im Biergarten. Heute: Central Park Band - Tribute to Simon & Garfunkel. Eintritt frei. ➔ Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

- 18:30 Echoes of Rebellion Post-punk, Synthpop & Darkwave mit den Bands Devision Redux, Hinfort, Train To Spain, 2DCAT & Rotoskop. Im Anschl. Rebel Moon Party. Eintritt: VK 50,- ➔ Club Volta, Schanzenstr. 6-20

- 19:00 Gray Hardcore & Death Metal. ➔ MTC, Zülpicherstr. 10

- 19:30 Biergartenkonzert Heute mit One Of These - A Celebration of Pink Floyd. Eintritt frei. ➔ Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2

- 21:30 The Puke '77 Punk. Support: Blowin' Chunks. VK 14,- ➔ Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 18:15 Horizonte Dreitägiges Weltmusikfestival mit Hippie- und Streetfood-Markt. Festivalticket: VK 30,- ➔ Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz

- 20:00 Haydn Festival 2026 Das Haydn Festival findet im Rahmen der Brühler Schlosskonzerte vom 1. Mai bis zum 26. Juli statt. Heute: »A Trip To Hoboken« - Bernd Lhotzky ist Mitglied des Quartetts »Echoes of Swing«. Der mehrfach ausgezeichnete Musiker widmet sich zusammen mit dem Flötisten Frédéric Couderc Joseph Haydn. Aus dessen Werken hat Lhotzky Motive und Themen zu einer Suite arrangiert, die dessen Lebensweg musikalisch nachzeichnet. Dabei begegnet man Haydns Liebschaften genauso wie seinen musikalischen Erben Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven. Eintritt: VK 35,- ➔ Schloss Augustsburg, Brühl

PARTY
KÖLN

- 19:00 Middance Crisis - Summer Special Rock, Indie, Pop, Electronic, Disco, R&B, Funk und Soul. Eintritt: VK 8,- AK 10,- ➔ Blue Shell, Luxemburger Str. 32

FEHLT HIER IHRE
VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 08/2026 ist der:

16. Juli 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

24. KONZERT

The Puke



21:30 Uhr ➔
Köln, Sonic Ballroom

- 22:00 Amphi Festival 2026 Pre-Party mit Sven Friedrich (Solar Fake / Zeraphine), Bruno Kramm (Das Ich), Elvis (The Memphis), Msth (Electronic Dance Art) & Jeanny (Amphi Festival). Ausverkauf! ➔ Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

- 23:00 BallroomBlitz! PunkRock-Hitz. Eintritt frei. ➔ Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE
BONN

- 19:30 Surprise! Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

- 19:00 ABBA alaaf - Waterloo im Bällebad Musikalische Komödie. Eintritt: VK ab 15,- ➔ Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

KUNST
BONN

- 15:30 Direktorinnenführung mit Dr. Friederike Voßkamp durch die Ausstellung »Visionen der Moderne - August Macke und Max Ernst«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). ➔ Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36

- 18:00 Vernissage: »Dreiklang: Kupfer - Farbe - Papier« Ausstellung (24. Juli bis 31. August) von Rainer Borhofen, Irene Gilles und Doris Ohm. ➔ Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85

KINDER
BONN

- 10:00 Tarnung und Warnung im Tierreich Eintägiges Ferienprogramm (10-15 Uhr) für Kinder von 9-12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 40,- ➔ Museum Koenig, Adenauerallee 160

EXTRAS
BONN

- 15:00 29. Bonner Bierbörse Vom 24. bis 26. Juli bieten 50 bis 80 Brauereien und Bierverleger etwa 700 verschiedene Biersorten aus aller Welt an. Eintritt frei. ➔ Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20

JOTT WE DE

- 16:00 Rheinkiesel-Exkursion Rheingerölle und ihre Herkunftsgeschichte. Informationen und Tickets unter grenzgang.de. Teilnehmerbeitrag: 25,- ➔ Treffpunkt: Rheinufer am Fähranleger, Königswinter-Niederdollendorf

22. Mittwoch

KONZERT

La Delio Valdez



20:00 Uhr ➔ Köln, Die Kantine

Impressum

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Blücherstraße 28
53115 Bonn

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0
Anzeigen: - 12
Abo/Vertrieb: - 13
Tageskalender: - 16
Grafik: - 17
Branchenbuch: - 18
Kleinanzeigen: - 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schnuess.de
tageskalender@schnuess.de
verlosungen@schnuess.de
kleinanzeigen@schnuess.de
abo@schnuess.de
anzeigen@schnuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00-15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klinkertz (Film), Patricia Reinhard (Musik, Redaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Oberschatsiek (Veranstaltungskalender), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, V.i.S.d.P.).

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelanderstraße 101 · 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEARBEITUNG + MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thyse,
Oton Seyfarth
anzeigen@schnuess.de

URHEBERRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abdruckend.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **29.07.**
Redaktionsschluss **16.07.**
Tageskalender **16.07.**
Anzeigenschluss **16.07.**
Kleinanzeigenschluss **16.07.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich. Bezug per Abo, 12 Ausgaben: 24,- EUR (inkl. MWST + Porto)

25

Samstag

KONZERT

BONN

- 18:30 **Vive La Chanson** The Music Sisters singen Chansons bis hin zu ital. Canzonen und Swing. Eintritt frei, Spenden für einen sozialen Zweck. → **Pianobar im Moritz Hotel Bonn, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 1**
- 19:30 **SWB - Sommerfestival** 2026 Open Air im Biergarten. Heute: MAM - Tribute to BAP. Eintritt frei. → **Parkrestaurant Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**

KÖLN

- 11:00 **Amphi Festival 2026** Zweitägiges Festival für alle Fans von Dark Wave und Gothicmusik. Heute mit VNV Nation, Mono Inc., Solar Fake, Galva Y Nad, Das Ich, Escape with Romeo, Heldmaschine, Pink Turns Blue u.a. **Ausverkauf!** → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 19:00 **Blackout Problems** Alternative Rock. Special Guest: Mia Morgan. WK 52,- → **Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 19:00 **Kang Yuchan & from20** Eintritt: WK 50,- → **Club Volta, Schanzenstr. 6-20**
- 19:00 **Keine Faxxen** Alternative Punk aus NRW. → **MTG, Zülpicherstr. 10**
- 21:30 **The Queers** Pop-Punk aus England. Support: The 66ers. Eintritt: WK 20,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**
- JOTT WE DE**
- 12:00 **Horizonte** Dreitägiges Weltmusikfestival mit Hippie- und Streetfood-Markt. Festivalticket: WK 30,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**
- 19:30 **Haydn Festival 2026** Das Haydn Festival findet im Rahmen der Brühler Schlosskonzerte vom 1. Mai bis zum 26. Juli statt. Heute: »Von London in die Goldene Stadt« Die Capella Augustina spielt Werke von Joseph Haydn, Peter Tilling und Wolfgang Amadeus Mozart. Eintritt: WK 9,- bis 55,- → **Schloss Augustusburg, Brühl**

PARTY

KÖLN

- 23:00 **The Sonic Boom** 60's-Garage, Punkrock, Soul & Rock'n'Roll mit Jay Triplechair & Friends. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmetalisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: WK ab 39,- (Akti-Kids für Nix: Vom 26.6-30.8 erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

- 19:00 **ABBA alaaf - Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie. Eintritt: WK ab 15,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

KUNST

BONN

- 11:00 **Vorbilder - Nachbilder** In einem zweitägigen Workshop (25. & 26. Juli, 11-17 Uhr) tauchen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den Malstil des expres-

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 08/2026 ist der:

16. Juli 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

nistischen Malers August Macke und sein historisches Umfeld ein, um kreativ der Frage zu folgen: Wie wirken historische Kunstwerke in der Gegenwart weiter? Anmeldung erforderlich: bildung.vermittlung@bonn.de. Teilnahme kostenlos. → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. → **Ottmar Pohl Platz, Kalk**

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Ahrtal 2021** Sonderausstellung zur Ahrtaflut im Jahr 2021 und den Einsatz von Bonner Hilfskräften. Eintritt frei. → **Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee 79**
- 15:00 **29. Bonner Bierbörse** Vom 24. bis 26. Juli bieten 50 bis 80 Brauereien und Bierverleger etwa 700 verschiedene Biersorten aus aller Welt an. Eintritt frei. → **Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 16:00 **»Eine Goldmedaille für die Multiplikation«** Führung durch die Sonderausstellung »Léon Bollée (1870-1913) und seine Erfindungen«. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennéstr. 2**
- 17:00 **»Um drei Ecken gedacht - Rechenschieber und Vermessung«** Führung durch die Sonderausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennéstr. 2**
- 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Reisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertur**

26

Sonntag

KONZERT

BONN

- 11:00 **Hot Jazz GmbH** Dixieland, Swing, Pop- und Rock-Jazz. In der Reihe »Duisdorfer Jazz Sommer«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276**
- 20:00 **Poppelsdorfer Orgelsommer** Heute: »Orgel-Feuerwerk 2« - Marc Jaquet spielt Werke von Bach, Durufle & Rachmaninow. Eintritt frei. → **St. Sebastian, Kirchallee 22**

KÖLN

- 11:00 **Amphi Festival 2026** Zweitägiges Festival für alle Fans von Dark Wave und Gothic. Heute mit Eisbrecher, Joachim Witt, Lebanon Hanover, Diary Of Dreams, Welle:Erdball, Clan Of Xymox u.a. **Ausverkauf!** → **Tanzbrunnen Köln, Rheinparkweg 1**
- 19:00 **Joshua Ray Walker - »Ain't Dead Yet«** Tour Country und Americana. Eintritt: WK 31,- → **Freideck - Kantine Open Air, Neusser Landstr. 2**
- 20:00 **Theiery Corporation - »30th Anniversary«** Tour Theiery Corporation gelten nicht ohne Grund als Könige im Bereich der elektronischen Fusion-Musik. Das kreative, musikalische Kollektiv um die beiden DJs Rob Garza und Eric Hilton veröffentlichte am laufenden Band Platten, die nicht nur die Grenzen elektronischer Musik immer wieder neu definierten, sondern auch selbstbewusst Genres wie Downtempo, Trip-Hop, Dub, Bossa Nova, Reggae, Soul oder Jazz miteinander kombinierten. Nun feiern sie ihr dreißigjähriges Bestehen mit einer ausgiebigen Tour. Support: Peces Raros. Eintritt: WK 45,- **Ausverkauf!** → **Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20**
- JOTT WE DE**
- 12:00 **Horizonte** Dreitägiges Weltmusikfestival mit Hippie- und Streetfood-Markt. Festivalticket: WK 30,- → **Festung Ehrenbreitstein, Charlottenstr., Koblenz**
- 18:30 **Haydn Festival 2026** Das Haydn Festival findet im Rahmen der Brühler Schlosskonzerte vom 1. Mai bis zum 26. Juli statt. Heute: »Von London in die Goldene Stadt« Die Capella Augustina spielt Werke von Joseph Haydn, Peter Tilling und Wolfgang Amadeus Mozart. Eintritt: WK 9,- bis 55,- → **Schloss Augustusburg, Brühl**

26. Sonntag

KONZERT

Haydn Festival 2026

Capella Augustina



18:30 Uhr → Brühl, Schloss Augustusburg

Stadt« - Die Capella Augustina spielt Werke von Joseph Haydn, Peter Tilling und Wolfgang Amadeus Mozart. Eintritt: WK 9,- bis 55,- → **Schloss Augustusburg, Brühl**

BÜHNE

BONN

- 14:00, 18:00 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpf zeigen zusammen mit Ausnahmetalisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: WK ab 39,- (Akti-Kids für Nix: Vom 26.6-30.8 erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). → **GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

KÖLN

- 14:00 **ABBA alaaf - Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie. Eintritt: WK ab 15,- → **Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5**

KUNST

BONN

- 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → **Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4**
- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/15,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

26. Donnerstag

KONZERT

Theiery Corporation



20:00 Uhr → Köln, Carlswerk Victoria

- 11:30 **Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst** Führung: Wie die Nacht malerisch in Szene gesetzt wurde. Kosten: 14,-/10,- → **LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

- 11:30 **Sonntagsführung** durch die Sonderausstellung. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36**

KINDER

BONN

- 11:00 **Alle meine Farben 2026** Das Diversity-Familienfest bietet faszinierende Blicke in die Ausstellungen, ein sprudelndes Wasserspiel, kreative Mitmach-Aktionen und großartige Musik. Eintritt frei. → **Bundeskunsthalle, Dachgarten, Helmut-Kohl-Allee 4**

KÖLN

- 16:00 **Momo** Mit dem Theaterstück für Kinder ab 8 Jahren knüpfen Eva Marianne Kraiss und Theresia Erford an den Erfolg der szenischen Lesung von »Die unendliche Geschichte« an. Eintritt: 12,-/8,- → **Orange Theater, Volksgartenstr. 25**

EXTRAS

BONN

- 10:00 **Ahrtal 2021** Sonderausstellung zur Ahrtaflut im Jahr 2021 und den Einsatz von Bonner Hilfskräften. Eintritt frei. → **Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee 79**
- 11:00 **Bonn-Innenstadt auf und unter'm Pfister** Führung von StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Vor dem Hauptbahnhof, Poststraße/Ecke Maximilianstraße**
- 11:00 **»Rechnen einst und heute«** Führung durch die Dauerausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennéstr. 2**
- 13:00 **29. Bonner Bierbörse** Vom 24. bis 26. Juli bieten 50 bis 80 Brauereien und Bierverleger etwa 700 verschiedene Biersorten aus aller Welt an. Eintritt frei. → **Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20**
- 14:00 **Spionage in Bonn** Konspirative Tour durch Bonn mit StadtReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 26,-/22,- → **Treffpunkt: Café Müller-Langhardt am Markt**
- 15:00 **»Aufbruch zu neuen Dimensionen«** Führung durch die Kunstausstellung. Kosten: 3,- → **Arithmeum, Lennéstr. 2**
- 15:00 **Führung durch den Botanischen Garten** Spannendes und Wissenswertes über die Arbeit der Botanischen Gärten und die Pflanzen-Highlights der Saison. Kosten: 5,-/3,- → **Treffpunkt: Haupteingang der Botanischen Gärten, Meckenheimer Allee 169**

27

Montag

KONZERT

BONN

➔ 19:30 **Musik unter der Zeder** Heute: The Rhythm Section Band & Guests. ➔ **Kleines Theater Bad Godesberg**, Koblenzer Str. 78

KÖLN

➔ 21:00 **Evergreen Terrace** Melodic Hardcore aus USA. Support: Bersten. Eintritt: VK 20,- ➔ **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

PARTY

KÖLN

➔ 23:00 **HomOriental Party** Schwullesbische Orientparty mit den DJs Kanin Yildirim & Mesut und dem besten Mix aus modernen Türkisch, Oriental, Arabic, Balkan Pop, House, Pop- und Blacksounds. Eintritt: 15,- (MVZ: 10,-). ➔ **Hidden Club Cologne**, Brabanter Str. 15

BÜHNE

KÖLN

➔ 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie. Eintritt: VK ab 15,- ➔ **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

KINDER

JOTT WE DE

➔ 09:00 **Waldschnittswerkstatt** Sommerferienworkshop (27.-31. Juli, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. ➔ **Treffpunkt: Parkplatz hinter der Petersbergapotheke**, Heisterbacherstr. 72, Königswinter-Oberdallendorf

➔ 09:00 **Zaubertrank und Hexenkraut** Sommerferienworkshop (27.-31. Juli, 9-13 Uhr o. 9-16 Uhr) von Bonnatours. Informationen und Anmeldung unter bonnatours.de. ➔ **Treffpunkt: Parkplatz hinter der Petersbergapotheke**, Heisterbacherstr. 72, Königswinter-Oberdallendorf

28

Dienstag

KINO

BONN

➔ 19:30 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinemathek.de. ➔ **IVR-LandesMuseum Bonn**, Colmantstr. 14-16

KONZERT

BONN

➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Blackout – Tribute to the Scorpions. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

➔ 20:00 **Green Milk from the Planet Orange** Psychedelic Rock, Prog-Rock und Punk aus Japan. Eintritt: 10,- ➔ **Kult41**, Hochstadenring 41

KÖLN

➔ 19:00 **Kidd Voodoo – »Euforia«** Tour Der Musiker aus Chile präsentiert sein neues Album. Eintritt: VK 36,- ➔ **Bürgerhaus Stollwerck**, Dreikönigenstr. 23

➔ 20:00 **Madball** Hardcore aus New York. VK 28,- AK 35,- ➔ **Gebäude 9**, Deutz-Mülheimer-Str. 117

BÜHNE

KÖLN

➔ 20:00 **Die Weiße Rose** Musical von Alex Melcher und Vera Bolten. ➔ **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1

KINDER

BONN

➔ 10:00 **Von der Natur ins Atelier** Ferienprogramm (28.-31. Juli, 10-15 Uhr) für Kinder von 6-10 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 160,- ➔ **Museum Koenig**, Adenauerallee 160

EXTRAS

BONN

➔ 17:00 **ADFC Fahrrad Repaircafe** In der Fahrradwerkstatt des ADFC können übliche Reparaturen mit der Unterstützung von erfahrenen Fahrrad-Schraubenden des ADFC von 17-20 Uhr durchgeführt werden. ➔ **Fahrradwerkstatt des ADFC im Skatepark**, Landgrabenweg 150

29

Mittwoch

KONZERT

BONN

➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: »Kölsch ... auch für die Ohren« mit Kaschämm. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

➔ 20:00 **Lenny Kravitz** Lenny Kravitz will zahlreiche Klassiker und persönliche Favoriten aus seinem jahrzehntelangen Schaffen präsentieren. Eintritt: VK ab 95,- ➔ **Lanxess Arena**, Willy-Brandt-Platz 3

➔ 20:00 **Solya – »Queen Of Texas«** Tour Ihre Heimat spiegelt sich in den allgegenwärtigen Americana-Elementen wider, die die junge Musikerin aus Texas mit klassischen Pop- und Indie-Elementen verbindet. Eintritt: VK 20,- ➔ **Yuca**, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

➔ 21:00 **The Mistakes** Punkrock aus England. Support: Flash Kicks. Eintritt: VK 14,- ➔ **Sonic Ballroom**, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

➔ 19:00 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

➔ 20:00 **Die Weiße Rose** Das Musical von Alex Melcher und Vera Bolten wurde beim Deutschen Musical Theater Preis 2025 siebenfach ausgezeichnet, darunter als »Bestes Musical«. ➔ **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1

30

Donnerstag

KONZERT

BONN

➔ 18:00 **Musik auf der Rathaustrampe** Heute: Phase 3 – Kölsch-Rock. Eintritt frei. ➔ **Rathaus Beuel**, Möhnepplatz

➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: Mariuzz – Tribute to Marius Müller-Westernhagen. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

➔ 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluessmusiker aus Bonn und der Region. ➔ **Musikkneipe Session**, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

➔ 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit The Almost Three – Funk, Blues und Rock. Eintritt frei. ➔ **Freideck – Kantine Open Air**, Neusser Landstr. 2

JOTT WE DE

➔ 19:00 **RheinPuls** Heute: Supersonic Wonder – Oasis-Tribute. Eintritt: VK 6,- ➔ **Festung Ehrenbreitstein**, Charlottenstr., Koblenz

BÜHNE

BONN

➔ 19:30 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

➔ 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie. Eintritt: VK ab 15,- ➔ **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

➔ 20:00 **Die Weiße Rose** Das Musical von Alex Melcher und Vera Bolten wurde beim Deutschen Musical Theater Preis 2025 siebenfach ausgezeichnet, darunter als »Bestes Musical«. ➔ **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1

31

Freitag

KONZERT

BONN

➔ 12:30 **Green Juice Festival 2026** Am 31. Juni und 1. August gibt's zwei energiereiche Festivaltage mit grossartiger Musik aus Indie, Pop und Rock und ein buntes Rahmenprogramm. Heute: Skindred, Blond, Raum7, Heisskalt u.a. Eintritt: VK 54,- (Festivalticket: VK 109,-) ➔ **Park in Neu-Vilich**, Siegburger Str. 187

➔ 19:30 **SWB – Sommerfestival 2026** Open Air im Biergarten. Heute: All About Joel – Tribute to Billy Joel. Eintritt frei. ➔ **Parkrestaurant Rheinaue**, Ludwig-Erhard-Allee 20

KÖLN

➔ 19:45 **D.R.I. (Dirty Rotten Imbeciles)** Crossover Band aus den USA. Support: Strength. Eintritt: VK 34,- ➔ **MTC**, Zülpicherstr. 10

➔ 20:00 **Biergartenkonzert** Heute mit Mind The Gap – R&B, Funk & Blues. Eintritt frei. ➔ **Freideck – Kantine Open Air**, Neusser Landstr. 2

BÜHNE

BONN

➔ 19:30 **Surprise!** Chantall und Markus Schimpp zeigen zusammen mit Ausnahmeartisten, dass sich akrobatisches Können und Comedy bestens verknüpfen lassen. Eintritt: VK ab 39,- (Aktion Kids für Nix: Vom 26.6.-30.8. erhält je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen freien Eintritt). ➔ **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

KÖLN

➔ 19:00 **ABBA alaaf – Waterloo im Bällebad** Musikalische Komödie. Eintritt: VK ab 15,- ➔ **Volksbühne am Rudolfplatz**, Aachener Str. 5

➔ 20:00 **Die Weiße Rose** Das Musical von Alex Melcher und Vera Bolten wurde beim Deutschen Musical Theater Preis 2025 siebenfach ausgezeichnet, darunter als »Bestes Musical«. ➔ **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1

EXTRAS

BONN

➔ 21:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stat-Teisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- ➔ **Treffpunkt: Rheingasse**, Ecke Brassertufer

KÖLN

TAGES-TIPP

➔ 20:00 **True Crime Live Sessions** Heute: »Der Fall Fritz Honka: Die fallanalytische und rechtsmedizinische Perspektive« mit Sarah Stockhausen, Fachärztin für Rechtsmedizin und Carsten Schütte, Fallanalytiker & Krimiautor. Eine Veranstaltung im Begleitprogramm der Ausstellung »Serienkiller« vom 8. Mai bis 25. Oktober. Die True Crime Ausstellung unternimmt eine Reise in die Tiefen der menschlichen Psyche und entführt die Besucher in die Gedankenwelt der berühmtesten Serienmörder der Geschichte. Eintritt: VK ab 30,90 ➔ **Ehem. Autohaus**, Oskar-Jäger-Str. 99

JOTT WE DE

➔ 20:00 **Gauklerfestung** Dreitägiges Gaukler und Kleinkunstfestival. Heute: Variété Gala. Eintritt: VK 14,- AK 17,- ➔ **Festung Ehrenbreitstein**, Charlottenstr., Koblenz

27. Montag

KONZERT

Evergreen Terrace



21:00 Uhr ➔ Köln, Sonic Ballroom

29. Mittwoch

KONZERT

Solya



20:00 Uhr ➔ Köln, Yuca

31. Freitag

EXTRAS

Serienkiller - Die True Crime Ausstellung

Der Fall Fritz Honka



Parallel zur True Crime Ausstellung Serienkiller liefern die True Crime Live Sessions schockierende Einblicke, spannende Fälle und exklusives Expertenwissen für alle, die noch tiefer in die Abgründe echter Verbrechen eintauchen wollen. Die heutige Ausgabe befasst sich mit dem »Fall Fritz Honka«. Der vierfache Frauenmörder erteilte seine Opfer und blieb über Jahre unerkannt. Wie suchte er seine Opfer aus? Was waren seine Motive und wie konnte er letztendlich ermittelt werden? Die Fachärztin für Rechtsmedizin Sarah Stockhausen und der Fallanalytiker Carsten Schütte betrachten diese Taten nicht nur aus rechtsmedizinischer und fallanalytischer Perspektive, sondern erläutern auch die Kooperation untereinander in derartigen Fällen.

20:00 ➔ Köln, Ehem. Autohaus

Das gefällt

Filmriss – die kleine Medienkolumne

DIE MAUS MIT DER SENDUNG

Manches Mal weht der armen Beatrix von Storch – sie wurde enteignet, ist aber mittlerweile für die Alternative faschistisches Deutschland (AfD) im Bundestag zuhause – ein rauher Medienwind entgegen: Man gibt sich reserviert bis sperrig, stellt ihr überkritische Fragen. Manche laden sie gar nicht erst ein.

Nicht so »Daf-find-meine-Gäfte«-Sandra Maischberger.

Bei Sandra Maischberger ist die arme Beatrix recht oft eingeladen.

Zum Beispiel erst kürzlich wieder einmal. Ebenfalls eingeladen war irgendwer anders (eigentlich egal, die Beatrix ist noch mit jedem fertig geworden), diesmal ein honorierter Mensch aus der Redaktion *Blätter für deutsche und internationale Politik*. Beide sprachen über das Parteiprogramm der Alternative faschistisches Deutschland (AfD) aneinander vorbei und kamen zu unterschiedlichen Ergebnissen. Die Beatrix zum Beispiel findet, eine Schulpflicht ist ganz und gar überflüssig, wenn die Eltern lesen, schreiben, rechnen können, fest im treuen deutschen Volksglauben stehen und diesen auch zu vermitteln vermögen. Alles andere (Schulpflicht) ist Indoktrination

und schadet Kindern nur (Homosexualität! Kommunismus!).

Der honorierte Mensch war anderer Ansicht, drang aber damit nicht so recht durch. Wiewohl er seine Ansicht leidenschaftlich vertrat – in allem, was Leiden schafft, ist der armen Beatrix nicht beizukommen.

Das Ganze dauerte insgesamt um 23 Minuten. Sandra Maischberger hielt huldvoll den Kopf schief, ihre Gesprächskarten fest in der Hand und lächelte dazu.

Dies, liebe Kinder, ist das böse Ding, von dem Michael Ende in der *Unendlichen Geschichte* erzählt: das Nichts.

Es kostet pro Sendeminute um 1835 Euro.

GITTA LIST





ORO VERDE
Die Tropenwaldstiftung

REGENWALDSCHUTZ

ist ARTENSCHUTZ!



**JETZT
SPENDEN**

Der Regenwald gehört zu den artenreichsten Lebensräumen der Erde: Hier leben etwa 2/3 aller bekannten Tier- und Pflanzenarten. OroVerde schützt diesen einzigartigen und bedrohten Lebensraum. Ihre Spende macht dies möglich!

OroVerde - Die Tropenwaldstiftung
www.regenwald-schuetzen.org/jetzt





05.07.26 BONN
KUNST!RASEN



07.07.26 BONN
KUNST!RASEN



08.07.26 BONN
KUNST!RASEN



09.07.26 BONN
KUNST!RASEN



15.07.26 BONN
KUNST!RASEN



17.07.26 BONN
KUNST!RASEN



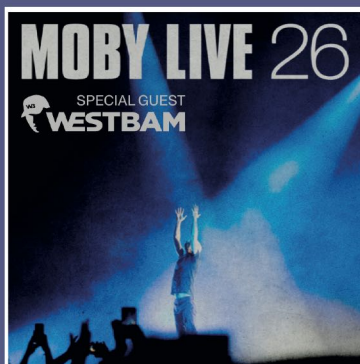
03.08.26 BONN
KUNST!RASEN



14.08.26 BONN
KUNST!RASEN



16.8.26 BONN
KUNST!RASEN



18.08.26 BONN
KUNST!RASEN



19.08.26 BONN
KUNST!RASEN



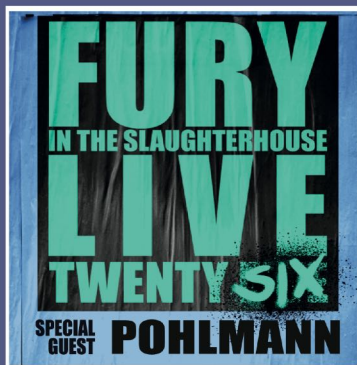
22.08.26 BONN
KUNST!RASEN



23.08.26 BONN
KUNST!RASEN



25.08.26 BONN
KUNST!RASEN



26.08.26 BONN
KUNST!RASEN



18.12.26 BONN
BEETHOVENHALLE



17.11.27 ESSEN
LICHTBURG

